

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 3

Öffentliche Unternehmen

**I. Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-
und Verkehrsunternehmen**

Wirtschaftsjahr 1966



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE C

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

Reihe 3

Öffentliche Unternehmen

**I. Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-
und Verkehrsunternehmen**

Wirtschaftsjahr 1966



Bestellnummer: 220310 — 66

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im März 1970
Nachdruck — auch auszugsweise nur mit Quellenangabe gestattet
Preis: DM 7,—

Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der Bilanzstatistik öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen für das Wirtschaftsjahr 1966. Der Aufbau der Tabellen ist gegenüber den bisherigen Veröffentlichungen im wesentlichen unverändert geblieben.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung „Preise, Löhne, Unternehmensrechnungen, Wirtschaftsrechnungen“ des Ltd. Regierungsdirektors Kunz in der Gruppe des Dipl.-Ing. Lange von Dipl.-Betriebsw. Brettinger bearbeitet.

Inhalt

	Seite
Textteil	
Grundlage und Methode der Erhebung	6
Tabellenteil	
1. Zusammenfassende Übersichten	
a) Erfaßte Unternehmen 1965 und 1966 nach Betriebsarten und Ländern	7
b) Erfaßte Unternehmen und ihre Bilanzsummen 1965 und 1966	8
c) Ausgewählte Strukturdaten der erfaßten Unternehmen 1965 und 1966	8
d) Entwicklung der Sachanlagen von 1 047 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	9
e) Erfolgsrechnungen von 1 047 Unternehmen	10
2. Bilanzen	
a) Bilanzen 1965 von 1 047 Unternehmen nach Betriebsarten	11
b) Bilanzen 1966 von 1 047 Unternehmen nach Betriebsarten	12
c) Bilanzen 1965 und 1966 von 738 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	13
d) Bilanzen 1965 und 1966 von 309 Gesellschaften nach Betriebsarten	14
e) Vermögens- und Kapitalaufbau 1966 von 1 047 Unternehmen	15
f) Relationen der Goldenen Bilanzregel 1965 und 1966 von 1 047 Unternehmen	15
3. Sachanlagen	
a) Entwicklung der Sachanlagen 1965 und 1966 von 1 047 Unternehmen nach Betriebsarten	16
b) Entwicklung der Sachanlagen 1965 und 1966 von 738 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	18
c) Entwicklung der Sachanlagen 1965 und 1966 von 309 Gesellschaften nach Betriebsarten	20
d) Struktur der Sachanlagen am Ende der Wirtschaftsjahre 1965 und 1966 von 1 047 Unternehmen	22
e) Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen 1965 und 1966 von 1 047 Unternehmen	22
f) Restbuchwerte der Sachanlagen am Ende des Wirtschaftsjahres 1966 von 1 047 Unternehmen nach Betriebsarten	22
g) Entwicklung der Sachanlagen 1966 von 1 047 Unternehmen nach Betriebszweigen und Betriebsarten	23
h) Entwicklung der Sachanlagen 1966 von 738 Eigenbetrieben nach Betriebszweigen und Betriebsarten	24
i) Entwicklung der Sachanlagen 1966 von 309 Gesellschaften nach Betriebszweigen und Betriebsarten	25
4. Bilanzveränderungs- und Finanzierungsrechnung	
a) Bilanzveränderungsrechnung 1966 von 1 047 Unternehmen	26
b) Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel 1966 von 1 047 Unternehmen	27

5. Erfolgsrechnungen	
a) Erfolgsrechnungen 1965 und 1966 von 1 047 Unternehmen nach Betriebsarten	28
b) Erfolgsrechnungen 1965 und 1966 von 738 Eigenbetrieben nach Betriebsarten	29
c) Erfolgsrechnungen 1965 und 1966 von 309 Gesellschaften nach Betriebsarten	30
d) Ausgewählte Erfolgsposten in % der Gesamtleistung 1965 und 1966 von 1 047 Unternehmen nach Betriebsarten	31
e) Ausgewählte Posten aus den Erfolgsrechnungen 1966 der 2 416 Betriebszweige von 1 047 Unternehmen	31
✓ 6. Ausgewählte Daten für die 1 732 Betriebszweige der Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung 1966 von 887 Unternehmen	32
7. Sondertabellen	
a) Auszug aus den Jahresabschlüssen 100% kommunaler Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften 1965 und 1966	34
b) Auszug aus den Jahresabschlüssen staatlicher Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften 1965 und 1966	35
c) Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn 1964 bis 1966	36
✗ d) Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Lufthansa AG 1964 bis 1966 ...	37
 A n h a n g	
✓ 1. Verzeichnis der Eigenbetriebe, deren Bilanzen für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden	38
✗ 2. Verzeichnis der Eigengesellschaften, Gemeinschaftsunternehmen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen, deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden	42
3. Erhebungsbogen mit Ausfüllrichtlinien	45

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- ✗ = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Grundlage und Methode der Erhebung

Die Statistik über die Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen wird aufgrund des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 8. Juni 1960 (Bundesgesetzbl. I S. 322) durchgeführt. Nach dem Gesetz erstreckt sich die Statistik auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form betrieben werden. Die Bilanzen sowie die Gewinn- und Verlustrechnungen dieser Einrichtungen und Unternehmen sind jährlich zu erfassen.

Bei den Eigenbetrieben handelt es sich um eine Unternehmensform des öffentlichen Rechts ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Die Tätigkeit dieser Unternehmen wird in den Eigenbetriebsgesetzen bzw. -verordnungen der Länder geregelt. Als öffentliche Unternehmen in privater Rechtsform (AG, GmbH) gelten Unternehmen, an denen der Bund, die Länder, die Gemeinden oder die Gemeindeverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50% des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt sind. Sie werden im folgenden kurz als Gesellschaften bezeichnet.

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Wirtschaftsunternehmen hat sich bisher auf die Abschlüsse öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen mit einer Bilanzsumme von mindestens 1 Million DM beschränkt. Ein namentliches Verzeichnis aller erfaßten Unternehmen ist im Anhang abgedruckt (vgl. S. 38 ff.). Seit 1964 enthält die Veröffentlichung auch einige Nachweisungen mit Angaben aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Lufthansa AG.

Als Grundlage für das Frageprogramm dienen die Formblätter über die Jahresbilanz und die Jahreserfolgsrechnung, die aufgrund der Eigenbetriebsbestimmungen von den Aufsichtsbehörden herausgegeben werden. Die in diesen Formblättern enthaltenen Angaben werden im Erhebungsbogen „Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen“ in erster Linie erfragt; er ist zusammen mit den Ausfüllungsrichtlinien auf den Seiten 45 ff. dieses Heftes abgedruckt. Die Teile B und D des Erhebungsbogens enthalten Angaben aus der Bilanz und Erfolgsrechnung. Sie beziehen sich durchweg auf das Unternehmen als Ganzes. Vom Wirtschaftsjahr 1968 an werden sie weitgehend mit den Rechnungslegungsvorschriften des Aktiengesetzes 1965 übereinstimmen. Der sogenannte Anlagennachweis (Teil C des Erhebungsbogens) enthält darüber hinaus die Entwicklung der Anlagenwerte im Berichtsjahr, gegliedert nach der Art der Sachanlagen und nach Betriebszweigen (fachlichen Unternehmensteilen). Nach Betriebszweigen werden außerdem einige ausgewählte Posten der Erfolgsrechnung aufgegliedert (Teil E des Erhebungsbogens). Schließlich enthält der Erhebungsbogen einige Angaben zur Klassifizierung der Unternehmen sowie Angaben über die Eigenerzeugung und den Fremdbezug der Versorgungsunternehmen (Teil A).

Der Versand und Einzug der Erhebungsunterlagen liegt bei den Statistischen Landesämtern. Zeitraubende Rückfragen, noch mehr aber der schleppende Eingang der ausgefüllten Bogen — hauptsächlich eine Folge

verspäteter Jahresabschlüsse — haben die verspätete Fertigstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse bewirkt.

Die Aufbereitung der Statistik wird im Einvernehmen mit den Statistischen Landesämtern zentral im Statistischen Bundesamt vorgenommen. Dabei werden die Ergebnisse außer nach Eigenbetrieben und Gesellschaften auch nach der Betriebsart (Art der wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens) gegliedert. Die für 1966 erfaßten 1 047 Unternehmen verteilen sich wie folgt auf die

Unternehmensformen und Betriebsarten

Betriebsart	Unternehmen		
	insgesamt	Eigenbetriebe	Gesellschaften
Versorgungsunternehmen für			
Elektrizität	76	11	65
Gas	36	4	32
Wasser	174	191	13
kombinierte Versorgung	492	438	54
Zusammen	778	614	164
Schienenbahnen, Straßenverkehr ...	112	20	92
Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	48	18	30
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	109	86	23
Unternehmen insgesamt ...	1 047	738	309

Um die Sachanlagen und einige Posten der Erfolgsrechnungen für Betriebszweige (fachliche Unternehmensteile) darzustellen, werden die Ergebnisse der fachlich „reinen“ Unternehmen mit den Ergebnissen für die entsprechenden Betriebszweige der kombinierten Unternehmen zusammengerechnet. Wie die folgende Übersicht zeigt, bestehen die erfaßten 1 047 Unternehmen aus insgesamt 2 416 derartigen Betriebszweigen.

Die Unternehmen und ihre Betriebszweige

Betriebszweig	Anzahl der Betriebszweige von		
	1 047 Unternehmen insgesamt	738 Eigenbetrieben	309 Gesellschaften
Betriebszweige der Versorgung			
Elektrizität	530	399	131
Gas	457	362	95
Wasser	745	677	68
Fernwärme	78	49	29
Zusammen	1 810	1 487	323
Betriebszweige des Verkehrs			
Schienenbahnen, Straßenverkehr ..	317	132	185
Schifffahrt, Häfen	82	50	32
Flughäfen	12	—	12
Zusammen	411	182	229
Sonstige Betriebszweige			
Bäder	143	116	27
Übrige	52	26	26
Zusammen	195	142	53
Betriebszweige insgesamt ...	2 416	1 811	605

1. Zusammenfassende Übersichten

a) Erfasste Unternehmen 1965 und 1966 nach Betriebsarten und Ländern

Betriebsart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- temberg	Bayern	Saarland	Hamburg, Bremen, Berlin (West)
Unternehmen zusammen										
Versorgungsunternehmen für Elektrizität	76	3	5	16	4	5	16	21	2	4
Gas	36	—	8	9	3	2	5	4	2	3
Wasser	174	1	17	58	15	13	19	33	16	2
Kombinierte Versorgung .	492	27	60	120	49	29	82	88	35	2
Zusammen	778	31	90	203	71	49	122	146	55	11
Schienebahnen, Straßenverk	112	7	16	48	10	3	12	4	4	8
Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	48	5	5	17	3	2	2	5	—	9
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	109	11	12	23	12	17	17	15	2	—
Unternehmen insgesamt	1 047	54	123	291	96	71	153	170	61	28
Eigenbetriebe										
Versorgungsbetriebe für Elektrizität	11	—	1	6	1	2	—	1	—	—
Gas	4	—	—	2	—	—	—	—	—	1
Wasser	161	1	17	46	15	13	19	33	16	1
Kombinierte Versorgung .	488	25	52	102	40	24	78	82	34	1
Zusammen	614	26	70	157	56	39	97	116	50	3
Schienebahnen, Straßenverk	20	1	4	7	4	1	2	—	—	1
Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	18	4	3	5	1	1	—	3	—	1
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe	86	9	9	14	9	13	16	15	1	—
Eigenbetriebe insgesamt	738	40	96	183	70	54	115	134	51	5
Gesellschaften										
Versorgungsgesellschaften für Elektrizität	65	3	4	10	3	3	16	20	2	4
Gas	32	—	8	6	3	2	5	4	2	2
Wasser	13	—	—	12	—	—	—	—	—	1
Kombinierte Versorgung .	54	2	8	18	9	5	4	6	1	1
Zusammen	164	5	20	46	15	10	25	30	5	8
Schienebahnen, Straßenverk	92	6	12	41	6	2	10	4	4	7
Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	30	1	2	12	2	1	2	2	—	8
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften	23	2	3	9	3	4	1	—	1	—
Gesellschaften insgesamt	309	14	37	108	26	17	38	36	10	23

1. Zusammenfassende Übersichten

b) Erfasste Unternehmen und ihre Bilanzsummen 1965 und 1966

Betriebsart	Jahr	Unternehmen						Bilanzsumme					
		zu-	Eigen-	Gesell-	zu-	Eigen-	Gesell-	Unter-	Eigen-	Gesell-	Unter-	Eigen-	Gesell-
		sammen	betriebe	schaften	sammen	betriebe	schaften	nehmen	betriebe	schaften	nehmen	betriebe	schaften
Anzahl			%			Mill. DM			%				
Versorgungsunternehmen													
Elektrizität	1965	76	11	65	7,3	1,5	21,0	14 119,2	64,7	14 054,6	36,4	0,5	54,5
	1966							15 067,4	72,0	14 995,4	36,1	0,5	54,2
Gas	1965	36	4	32	3,4	0,5	10,4	1 275,8	207,0	1 068,8	3,3	1,6	4,1
	1966							1 374,6	221,0	1 153,6	3,3	1,6	4,2
Wasser	1965	174	161	13	16,6	21,8	4,2	1 003,8	678,3	325,5	2,6	5,2	1,3
	1966							1 079,2	739,7	339,6	2,6	5,3	1,2
Kombinierte Versorgung	1965	492	438	54	47,0	59,3	17,5	10 434,6	4 886,0	5 548,6	26,9	37,6	21,5
	1966							11 357,5	5 264,5	6 092,9	27,2	37,5	22,0
Zusammen	1965	778	614	164	74,3	83,2	53,1	26 833,3	5 835,9	20 997,4	69,2	44,9	81,5
	1966							28 878,7	6 297,2	22 581,5	69,2	44,9	81,6
Schienenbahnen, Straßenverkehr ..	1965	112	20	92	10,7	2,7	29,8	2 737,5	895,6	1 842,0	7,1	6,9	7,1
	1966							2 949,2	1 041,5	1 907,7	7,1	7,4	6,9
Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	1965	48	18	30	4,6	2,4	9,7	1 026,0	311,7	714,3	2,6	2,4	2,8
	1966							1 178,1	342,4	835,6	2,8	2,4	3,0
Zusammen	1965	160	38	122	15,3	5,1	39,5	3 763,5	1 207,3	2 556,2	9,7	9,3	9,9
	1966							4 127,2	1 383,9	2 743,4	9,9	9,9	9,9
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	1965	109	86	23	10,4	11,7	7,4	8 165,1	5 944,2	2 220,9	21,1	45,8	8,6
	1966							8 704,6	6 352,2	2 352,5	20,9	45,3	8,5
Insgesamt	1965	1 047	738	309	100	100	100	38 762,0	12 987,5	25 774,6	100	100	100
	1966							41 710,6	14 033,2	27 677,3	100	100	100

c) Ausgewählte Strukturdaten der erfassten Unternehmen 1965 und 1966

% der Bilanzsumme

Betriebsart	1047 Unternehmen				738 Eigenbetriebe				309 Gesellschaften			
	Langfristige Aktiva		Eigenkapital ¹⁾		Langfristige Aktiva		Eigenkapital ¹⁾		Langfristige Aktiva		Eigenkapital ¹⁾	
	1965	1966	1965	1966	1965	1966	1965	1966	1965	1966	1965	1966
Versorgungsunternehmen												
Elektrizität	85,6	85,7	43,1	44,2	85,0	84,9	43,6	45,0	85,6	85,7	43,1	44,2
Gas	82,5	80,9	48,3	48,0	70,8	70,6	87,6	82,3	84,8	82,9	40,6	41,4
Wasser	90,1	90,1	55,5	55,9	89,7	89,7	58,0	59,0	90,8	90,8	50,2	49,1
Kombinierte Versorgung	85,7	85,5	43,3	44,1	85,4	85,7	45,8	45,3	85,9	85,3	41,0	43,1
Zusammen	85,6	85,6	43,9	44,8	85,4	85,6	48,7	48,2	85,7	85,5	42,5	43,8
Schienenbahnen, Straßenverkehr	86,1	86,7	50,8	53,0	87,2	88,0	65,0	68,9	85,6	86,0	44,0	44,3
Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	86,1	85,6	45,2	45,1	89,0	89,6	53,6	53,2	84,8	84,0	41,6	41,8
Zusammen	86,1	86,4	49,3	50,7	87,6	88,4	62,1	65,0	85,4	85,4	43,3	43,6
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	85,5	85,5	38,0	37,1	85,6	85,4	35,7	34,5	85,2	85,9	44,3	43,9
Insgesamt	85,6	85,6	43,2	43,8	85,7	85,8	44,0	43,7	85,6	85,6	42,8	43,8

¹⁾ Einschl. Posten mit Rücklagenanteil.

1. Zusammenfassende Übersichten

d) Entwicklung der Sachanlagen von 1047 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

MILL. DM

Art der Sachanlagen — Betriebsart	Bestand Anfang 1965	Zugänge ¹⁾	Abgänge	Abschrei- bungen	Bestand Anfang 1966	Zugänge ¹⁾	Abgänge	Abschrei- bungen	Bestand Ende 1966	Anschaft- werte Ende 1966
	im Wirtschaftsjahr 1965				im Wirtschaftsjahr 1966				1966	1966
nach Art der Sachanlagen										
Unbebaute Grundstücke	267,5	40,6	4,3	2,2	301,5	34,6	3,5	2,5	330,1	357,4
Bebaute Grundstücke und Baulichkeiten	5 539,4	707,3	22,8	250,1	5 973,7	855,6	31,8	290,3	6 507,3	9 705,0
Grundstücke zusammen...	5 806,9	747,9	27,2	252,4	6 275,3	890,2	35,3	292,7	6 837,4	10 062,4
Maschinen, maschinelle Anlagen	5 745,5	1 798,7	23,2	938,8	6 582,2	1 427,1	30,8	982,1	6 996,5	16 532,1
Spezialanlagen	13 433,1	2 926,1	94,4	1 471,7	14 793,1	3 173,3	136,7	1 556,8	16 272,9	32 999,7
Betriebsausstattung ²⁾	333,9	212,6	2,4	135,7	408,4	192,1	4,1	140,5	455,9	1 380,8
Betriebseinrichtungen zusammen...	19 512,5	4 937,5	120,0	2 546,3	21 783,7	4 792,6	171,6	2 679,4	23 725,3	50 912,5
Anlagen in Bau	1 514,7	27,6	5,0	26,3	1 511,0	7,9	4,6	16,4	1 497,9	1 517,3
Anzahlungen auf Anlagen	1 017,6	÷ 123,7	0,2	0,0	893,7	- 247,5	0,4	0,0	645,8	645,8
Unfertige Anlagen zusammen...	2 532,4	÷ 96,2	5,2	26,3	2 404,7	- 239,7	4,9	16,5	2 143,6	2 163,1
Sonstige Sachanlagen	218,6	38,0	0,8	6,6	249,2	63,1	0,5	12,8	299,0	362,0
Anlageähnliche Rechte	238,6	22,4	6,6	11,3	243,1	22,3	1,4	13,2	250,8	389,6
Sonstige Anlagen zusammen...	457,2	60,4	7,4	17,8	492,3	85,4	1,9	26,0	549,9	751,6
Sachanlagen insgesamt...	28 309,0	5 649,6	159,8	2 842,8	30 955,9	5 528,5	213,7	3 014,5	33 256,1	63 889,6
nach Betriebsarten										
Versorgungsunternehmen für										
Elektrizität	9 631,2	2 373,6	58,4	1 212,7	10 733,7	2 078,6	51,0	1 284,8	11 476,5	24 208,6
Gas	917,0	154,4	5,0	67,8	998,7	151,6	12,2	75,3	1 062,8	1 998,0
Wasser	817,0	135,3	2,3	63,6	886,5	136,8	2,9	65,5	954,8	1 697,8
Kombinierte Versorgung	7 985,3	1 446,0	38,5	739,4	8 653,4	1 520,2	87,0	785,2	9 301,4	17 369,9
Zusammen...	19 350,6	4 109,4	104,1	2 083,4	21 272,4	3 887,2	153,2	2 210,9	22 795,6	45 274,4
Schienebahnen, Straßenverkehr	2 162,4	264,4	14,1	184,3	2 228,3	412,0	19,8	184,8	2 435,7	4 313,6
Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	761,8	147,6	2,9	70,2	836,3	196,8	2,6	76,5	953,9	1 611,4
Zusammen...	2 924,1	412,0	17,1	254,5	3 064,6	608,9	22,4	261,3	3 389,7	5 925,0
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunter- nehmen...	6 034,3	1 128,3	38,7	504,9	6 618,9	1 032,5	38,2	542,3	7 070,9	12 690,2
Unternehmen insgesamt...	28 309,0	5 649,6	159,8	2 842,8	30 955,9	5 528,5	213,7	3 014,5	33 256,1	63 889,6
davon: Eigenbetriebe	9 951,1	1 721,0	53,1	791,2	10 827,8	1 816,9	62,5	864,8	11 717,3	20 783,9
Gesellschaften	18 357,8	3 928,7	106,8	2 051,6	20 128,1	3 711,6	151,2	2 149,7	21 538,9	43 105,7
darunter: 100% komm. Gesellschaften ..	6 406,0	1 102,0	35,6	572,9	6 899,5	1 100,9	56,6	603,7	7 340,1	13 791,5
Staatliche Gesellschaften	2 871,6	541,3	28,5	268,8	3 115,5	590,7	17,1	296,9	3 392,2	6 420,2
nach Betriebszweigen										
Elektrizitätsversorgung	15 774,3	3 484,2	92,1	1 858,5	17 307,8	3 276,2	103,0	1 957,7	18 523,3	37 752,7
Gasversorgung	2 720,5	505,1	16,0	242,5	2 967,1	507,5	32,1	262,2	3 180,3	6 384,3
Wasserversorgung	3 996,4	636,9	11,8	254,8	4 366,7	623,1	19,3	273,4	4 697,1	8 298,3
Fernwärmeversorgung	729,4	241,1	1,5	69,6	899,5	199,3	8,1	75,5	1 015,2	1 473,9
Betriebszweige der Versorgung zusammen...	23 220,6	4 867,3	121,3	2 425,5	25 541,1	4 606,1	162,5	2 568,7	27 416,0	53 912,2
Schienebahnen, Straßenverkehr	2 954,9	388,5	19,5	272,3	3 051,6	527,9	27,8	269,8	3 281,9	6 040,7
Schifffahrt und Häfen	734,0	84,4	2,9	30,1	786,3	128,5	2,6	35,4	875,8	1 399,1
Flughäfen	310,7	89,0	0,4	45,3	354,0	119,4	0,5	47,0	425,9	666,4
Betriebszweige des Verkehrs zusammen...	3 999,6	561,9	22,8	347,8	4 190,9	775,8	31,0	352,2	4 583,5	8 106,2
Badeanstalten	232,4	32,6	0,5	9,1	255,4	10,6	8,5	30,9	226,5	338,8
Übrige Betriebszweige	96,3	19,6	10,1	5,6	100,3	19,2	6,9	3,7	108,9	148,5
Gemeinsame Anlagen	760,1	168,2	5,2	54,9	868,3	116,9	4,9	59,0	921,3	1 383,8
Sonstige Betriebszweige und gemeinsame Anlagen zusammen...	1 088,7	220,4	15,7	69,5	1 223,9	146,6	20,3	93,6	1 256,6	1 871,1
Betriebszweige insgesamt...	28 309,0	5 649,6	159,8	2 842,8	30 955,9	5 528,5	213,7	3 014,5	33 256,1	63 889,6

¹⁾ Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen. — ²⁾ Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

I. Zusammenfassende Übersichten

e) Erfolgsrechnungen von 1047 Unternehmen

Erfolgsposten	1047 Unternehmen				738 Eigenbetriebe				309 Gesellschaften			
	1965		1966		1965		1966		1965		1966	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
1. Umsatzerlöse	19 816,8	97,4	21 003,2	97,6	5 609,3	97,1	5 889,9	97,2	14 207,5	97,5	15 113,3	97,7
2. Vorratsveränderungen (Saldo)	+ 10,1	+ 0,0	+ 12,2	+ 0,1	+ 5,9	+ 0,1	+ 4,8	+ 0,1	+ 4,3	+ 0,0	+ 7,5	+ 0,0
3. Aktivierte Eigenleistungen	515,1	2,5	511,6	2,4	161,0	2,8	165,4	2,7	354,1	2,4	346,2	2,2
4. (= 1. bis 3.) Gesamtleistung	20 342,1	100	21 527,0	100	5 776,1	100	6 060,1	100	14 565,9	100	15 466,9	100
5. Materialverbrauch ¹⁾	9 331,7	45,9	9 637,5	44,8	2 472,1	42,8	2 530,0	41,7	6 859,6	47,1	7 107,5	46,0
6. (= 4. - 5.) Rohertrag	11 010,4	54,1	11 889,5	55,2	3 304,0	57,2	3 530,1	58,3	7 706,4	52,9	8 359,4	54,0
7. Erträge aus Beteiligungen	52,1	0,3	58,0	0,3	0,5	0,0	0,7	0,0	51,6	0,4	57,3	0,4
8. Erträge aus anderen Finanzanlagen	5,2	0,0	8,6	0,0	0,9	0,0	0,9	0,0	4,3	0,0	7,7	0,0
9. Sonstiger Zinsertrag	79,4	0,4	107,5	0,5	16,4	0,3	21,4	0,4	63,0	0,4	86,1	0,6
10. Ertrag aus Anlagenabgang ²⁾	136,4	0,7	149,8	0,7	18,7	0,3	36,6	0,6	117,8	0,8	113,2	0,7
11. Ertrag aus Auflösung von Wertberichtig.	15,6	0,1	64,1	0,3	1,1	0,0	1,2	0,0	14,4	0,1	62,8	0,4
12. Ertrag aus Auflösung von Rückstellungen	84,3	0,4	95,4	0,4	7,6	0,1	5,3	0,1	76,7	0,5	90,1	0,6
13. Sonstige Erträge ³⁾	339,5	1,7	316,9	1,5	99,0	1,7	104,0	1,7	240,5	1,7	212,9	1,4
14. (= 7. bis 13.) Zwischensumme Erträge	712,4	3,5	800,3	3,7	144,2	2,5	170,1	2,8	568,2	3,9	630,2	4,1
15. (= 6. + 14.) Erträge zusammen	11 722,8	57,6	12 689,8	58,9	3 448,2	59,7	3 700,2	61,1	8 274,6	56,8	8 989,6	58,1
16. Löhne und Gehälter	3 587,6	17,6	3 832,7	17,8	1 212,3	21,0	1 289,2	21,3	2 375,3	16,3	2 543,5	16,4
17. Gesetzliche soziale Abgaben	370,9	1,8	402,7	1,9	127,9	2,2	139,1	2,3	243,0	1,7	263,6	1,7
18. Übrige soziale Aufwendungen	646,9	3,2	704,6	3,3	237,5	4,1	260,3	4,3	409,4	2,8	444,3	2,9
19. Abschrbg. u. Wertber. auf Sachanlagen	2 842,8	14,0	3 014,5	14,0	791,2	13,7	864,8	14,3	2 051,6	14,1	2 149,7	13,9
20. Abschrbg. auf Finanzanlagen	26,0	0,1	27,0	0,1	2,1	0,0	1,6	0,0	23,9	0,2	25,4	0,2
21. Abschrbg. auf andere Werte	40,7	0,2	26,2	0,1	6,3	0,1	5,8	0,1	34,4	0,2	20,4	0,1
22. Verluste aus Anlagenabgang	68,6	0,3	71,5	0,3	11,7	0,2	14,0	0,2	56,9	0,4	57,4	0,4
23. Zinsaufwand	840,9	4,1	947,4	4,4	313,0	5,4	361,0	6,0	527,9	3,6	586,4	3,8
24. Steuern vom Einkommen usw. ⁴⁾	937,4	4,6	1 040,6	4,8	197,0	3,4	209,3	3,5	740,4	5,1	831,3	5,4
25. Sonstige Steuern	241,5	1,2	275,0	1,3	51,4	0,9	70,1	1,2	190,1	1,3	205,0	1,3
26. Vermögensabgabe	40,0	0,2	37,6	0,2	11,0	0,2	11,2	0,2	29,0	0,2	26,4	0,2
27. Sonstige Aufwendungen ⁵⁾	1 460,2	7,2	1 654,5	7,7	483,0	8,4	525,6	8,7	977,3	6,7	1 128,9	7,3
28. (= 16. bis 27.) Aufwendungen zusammen	11 103,6	54,6	12 034,3	55,9	3 444,3	59,6	3 752,0	61,9	7 659,2	52,6	8 282,3	53,5
29. (= 15. + 28.) Bereinigter Jahresübersch./ -fehlbetrag (-)	619,3	3,0	655,5	3,0	3,9	0,1	- 51,8	÷ 0,9	615,4	4,2	707,3	4,6
30. Ertrag aus Gewinnabführungen	119,6	0,6	130,0	0,6	1,2	0,0	1,7	0,0	118,4	0,8	128,3	0,8
31. Ertrag aus Verlustübernahmen	106,0	0,5	122,3	0,6	6,8	0,1	7,6	0,1	99,2	0,7	114,7	0,7
32. Abgeführte Gewinne	÷ 121,5	÷ 0,6	÷ 157,5	÷ 0,7	÷ 1,5	÷ 0,0	÷ 2,9	÷ 0,0	÷ 119,9	÷ 0,8	÷ 154,5	÷ 1,0
33. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	÷ 45,0	÷ 0,0	÷ 42,9	÷ 0,2	÷ 7,2	÷ 0,1	÷ 9,4	÷ 0,2	÷ 37,8	÷ 0,3	÷ 33,5	÷ 0,2
34. Entnahmen aus Rücklagen	27,1	0,1	69,2	0,3	4,1	0,1	40,3	0,7	23,0	0,2	28,9	0,2
35. Zuführungen an Rücklagen	- 284,9	- 1,4	÷ 334,0	÷ 1,6	÷ 26,3	- 0,5	- 15,3	÷ 0,3	÷ 258,7	÷ 1,8	÷ 318,7	÷ 2,1
36. (= 29. + 30. + 31. + 34. + 32. - 33. + 35.) Jahresgewinn/-verlust (÷)	420,7	2,1	442,5	2,1	÷ 18,9	÷ 0,3	÷ 29,9	÷ 0,5	439,6	3,0	472,5	3,1

¹⁾ Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren. — ²⁾ Einschl. Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens. — ³⁾ Ohne Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und Verlustübernahmen. — ⁴⁾ Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen. — ⁵⁾ Ohne abgeführte Gewinne und Aufwendungen aus Verlustübernahmen.

2. Bilanzen

a) Bilanzen 1965 von 1047 Unternehmen nach Betriebsarten

(Summe von 738 Eigenbetrieben und 309 Gesellschaften)

1000 DM

Bilanzposten	Unternehmen insgesamt	Versorgungsunternehmen					Verkehrs- und Hafenernehmen			Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsunternehmen
		zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienenbahnen, Straßenverkehr	Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	
Zahl der Bilanzen	1 047	778	76	36	174	492	160	112	48	109
Vermögensseite										
I. Anlagevermögen (Restbuchwerte)										
Grundstücke und Gebäude	6 275 261	3 750 019	2 063 331	132 730	175 354	1 379 504	1 268 477	880 110	388 368	1 255 866
Betriebseinrichtungen	21 783 655	15 469 293	7 343 261	808 282	653 697	6 064 052	1 549 453	1 246 278	303 175	1 764 910
Unfertige Anlagen	2 404 655	1 630 428	965 756	51 234	54 903	558 532	231 644	93 077	138 568	542 585
Sonstige Anlagen	492 334	421 776	361 335	6 474	2 558	51 359	14 996	8 844	6 153	55 561
Sachanlagen zusammen	30 955 906	21 272 413	10 733 732	998 721	886 512	8 653 447	3 064 571	2 228 308	836 263	6 618 922
Finanzanlagen¹⁾	1 693 960	1 432 668	1 194 698	41 903	8 740	187 328	21 657	20 300	1 356	239 635
Summe Anlagevermögen	32 649 866	22 705 081	11 928 430	1 040 624	895 253	8 840 775	3 086 227	2 248 608	837 620	6 858 557
II. Umlaufvermögen										
Rohstoffe, Verbrauchsstoffe	952 334	652 809	312 373	60 060	18 200	262 175	79 023	69 925	9 098	220 504
Halb- und Fertigerzeugnisse, Handelswaren	85 758	69 645	29 602	15 269	2 346	22 338	1 035	395	639	15 078
Vorräte zusammen	1 038 092	722 452	342 064	75 329	20 546	284 513	80 058	70 320	9 737	235 582
Grundpfandforderungen	97 032	65 831	34 552	958	996	29 325	15 493	13 417	2 076	15 708
Forderungen an Gebietskörperschaften	104 808	23 044	12 334	—	4 497	6 213	62 461	27 766	34 695	19 303
Sonstige langfristige Forderungen	347 584	186 301	106 789	11 347	3 334	6 831	77 004	68 484	8 519	84 280
Langfristige Forderungen zusammen	549 424	275 175	153 675	12 305	8 827	100 369	154 957	109 667	45 290	119 291
Geleistete Anzahlungen (außer auf Anl.)	22 613	13 387	7 735	140	375	5 187	252	211	41	8 073
Liefer- und Leistungsforderungen	2 177 580	1 601 152	777 076	76 401	34 610	713 065	92 709	53 424	39 285	483 716
Forderungen an Beteiligungsunternehmen	221 366	156 900	131 376	10 510	1 186	13 918	33 550	25 786	7 763	30 828
Forderungen an Gebietskörperschaften	185 313	97 074	15 007	9 362	9 758	62 948	21 313	10 950	10 363	66 925
Sonstige kurzfristige Forderungen	368 121	213 803	115 664	13 007	5 441	79 692	61 864	52 170	9 695	92 453
Kurzfristige Forderungen zusammen	2 974 991	2 082 407	1 046 838	109 419	51 370	874 760	209 688	142 541	67 147	682 896
Wechsel, Schecks	9 497	8 161	5 775	1 134	1	1 252	162	130	32	1 173
Kasse, Postscheck, Zentralbank	51 187	33 911	9 926	1 166	3 052	19 768	7 930	5 176	2 754	9 347
Sparkassen- und Bankguthaben	904 204	669 264	420 089	18 419	15 070	215 696	138 270	86 452	51 818	96 670
Wertpapiere des Umlaufvermögens	163 798	149 641	143 837	54	1	5 750	7 477	5 400	2 077	6 679
Flüssige Mittel zusammen	1 128 685	860 977	579 626	20 772	18 123	242 456	153 839	97 158	56 681	113 869
Summe Umlaufvermögen	5 691 192	3 941 011	2 122 223	217 825	98 865	1 502 097	598 542	419 686	178 856	1 151 639
III. Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	278 861	162 098	66 416	7 875	6 571	81 236	21 951	17 283	4 668	94 811
IV. Jahresverluste	142 113	25 159	2 178	9 442	3 076	10 463	56 824	51 968	4 857	60 130
Bilanzsumme	38 762 031	26 833 349	14 119 248	1 275 766	1 003 765	10 434 571	3 763 545	2 737 545	1 026 000	8 165 137
Schuldenseite										
I. Eigenkapital										
Grund- bzw. Stammkapital ²⁾	10 107 905	6 887 648	3 349 894	522 143	357 000	2 658 610	1 457 023	1 146 638	310 385	1 763 235
Offene Rücklagen	3 446 583	2 452 993	1 736 706	6 906	102 742	606 639	302 384	241 984	60 399	691 205
Rücklagen für Vermögensabgabe	420 426	334 038	155 673	50 778	612	126 974	6 871	5 323	1 548	79 516
Gewinnvortrag	18 794	11 869	5 458	263	641	5 508	2 626	661	1 065	4 299
Verlustvortrag	- 116 515	÷ 27 176	÷ 2 322	÷ 11 542	÷ 4 167	- 9 144	÷ 50 330	- 48 236	÷ 2 095	÷ 39 009
Summe Eigenkapital	13 877 193	9 659 373	5 245 409	568 548	456 828	3 388 588	1 718 573	1 346 370	372 204	2 499 246
II. Posten mit Rücklagenanteil										
Bauzuschüsse	2 638 269	2 053 666	815 310	44 005	97 750	1 096 600	2 296	2 191	104	582 307
Sonderwertberichtigungen ³⁾	218 297	61 123	25 723	3 224	2 048	30 127	135 300	43 456	91 844	21 875
Summe Posten mit Rücklagenanteil	2 856 566	2 114 789	841 034	47 229	99 798	1 126 727	137 595	45 647	91 948	604 182
III. Fremdkapital										
Versorgungsrückstellungen	2 672 051	1 754 700	1 075 870	75 586	33 871	569 373	403 066	319 483	84 483	513 384
Heimfallstock	238 566	225 097	222 415	—	540	3 042	9 055	278	9 677	2 615
Sonstige Rückstellungen	990 775	815 486	612 609	40 319	8 103	154 455	72 259	40 645	31 614	103 030
Rückstellungen zusammen	3 901 392	2 796 183	1 910 894	115 905	42 514	726 870	486 180	360 406	125 774	619 029
Anleihen, Darlehen	9 430 953	5 614 776	2 480 635	189 082	224 595	2 720 465	666 995	452 619	214 376	3 149 181
Grundpfandschulden	1 156 136	907 814	325 130	28 454	1 996	552 233	36 819	35 644	1 174	211 503
Langfristige Bankschulden	1 746 616	1 459 248	900 625	117 139	34 055	407 428	186 594	127 563	59 031	100 774
Schulden bei Gebietskörperschaften	687 890	416 375	78 910	9 704	75 104	252 658	151 188	59 282	91 906	120 328
Sonstige langfristige Schulden	1 021 435	786 562	603 213	15 035	3 646	164 668	55 047	53 150	1 898	179 825
Langfristige Schulden zusammen	14 043 030	9 184 776	4 388 513	359 414	339 397	4 097 453	1 096 643	723 258	368 384	3 761 611
Liefer- und Leistungsschulden	1 291 674	957 822	523 787	44 957	16 840	372 239	86 718	64 086	22 632	247 134
Wechselschulden	95 259	71 991	40 128	14 481	—	17 382	4 505	3 995	510	18 762
Kurzfristige Bankschulden	261 533	199 272	80 397	66 626	1 379	50 871	49 241	41 937	7 303	13 020
Erhaltene Anzahlungen	195 886	140 843	79 867	8 518	4 634	56 524	6 367	6 043	325	39 675
Schulden bei Beteiligungsunternehmen	371 701	342 309	292 326	7 208	1 010	41 765	3 355	3 102	252	26 037
Schulden bei Gebietskörperschaften	532 283	309 585	60 815	5 023	23 649	220 099	59 329	44 062	15 268	163 369
Sonstige kurzfristige Schulden	655 447	431 891	190 429	31 910	11 169	198 383	91 094	74 224	16 870	132 462
Kurzfristige Schulden zusammen	3 403 782	2 462 714	1 267 748	179 922	58 681	957 263	300 609	237 448	63 161	640 460
Summe Fremdkapital	21 348 204	14 443 673	7 567 155	654 341	440 592	5 781 586	1 883 432	1 326 112	557 319	5 021 100
IV. Sonstige Passiva (Abgrenzung)	117 245	103 060	82 214	993	2 108	17 745	7 564	6 272	1 292	6 622
V. Jahresgewinne	562 823	512 455	383 436	4 655	4 438	119 925	16 381	13 143	3 237	33 987
Langfristige Aktiva	33 199 290	22 980 257	12 082 105	1 052 929	904 080	8 941 143	3 241 185	2 358 275	882 910	6 977 848
Kurzfristige Aktiva	5 141 768	3 665 836	1 968 549	205 520	90 038	1 401 728	443 585	310 019	133 566	1 032 348
Eigenkapital einschl. Posten mit Rücklagenanteil	16 733 758	11 774 161	6 086 443	615 777	556 626	4 515 315	1 856 169	1 392 017	464 152	3 103 429
Langfristiges Fremdkapital	16 953 647	11 165 473	5 686 798	435 000	373 807	4 669 868	1 510 564	1 048 019	462 544	4 277 611
Kurzfristiges Fremdkapital = Kurzfristige Passiva	4 394 557	3 278 200	1 880 357	219 341	66 784	1 111 718	372 868	278 093	94 775	743 489
Langfristige Passiva	33 687 405	22 939 634	11 773 241	1 050 777	930 434	9 185 183	3 366 732	2 440 036	926 697	7 381 039

¹⁾ Beteiligungen, Wertpapiere des Anlagevermögens. — ²⁾ Abzüglich ausstehender Einlagen und eigener Aktien. — ³⁾ Einschl. Wertberichtigungen nach § 36 IHG und § 7c EStG sowie Erneuerungstock.

2. Bilanzen

b) Bilanzen 1966 von 1047 Unternehmen nach Betriebsarten

(Summe von 738 Eigenbetrieben und 309 Gesellschaften)

1 000 DM

Bilanzposten	Unternehmen insgesamt	Versorgungsunternehmen					Verkehrs- und Hafenumternehmen			Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsunternehmen
		zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	
Zahl der Bilanzen	1 047	778	76	36	174	492	160	112	48	109
Vermögensseite										
I. Anlagevermögen (Restbuchwerte)										
Grundstücke und Gebäude	6 837 358	3 978 291	2 128 719	136 984	191 456	1 521 132	1 497 383	1 027 146	470 237	1 361 684
Betriebseinrichtungen	23 725 312	16 898 365	8 123 265	873 244	711 552	7 190 303	1 621 857	1 292 281	329 576	5 205 090
Unfertige Anlagen	2 143 605	1 447 685	823 844	45 316	48 888	529 637	251 151	107 642	143 509	444 769
Sonstige Anlagen	549 862	471 209	400 674	7 259	2 921	60 355	19 288	8 678	10 610	59 365
Sachanlagen zusammen	33 256 136	22 795 550	11 476 502	1 062 804	954 817	9 301 427	3 389 678	2 435 746	953 932	7 070 968
Finanzanlagen ¹⁾	1 901 171	1 611 419	1 257 008	42 216	10 207	301 988	22 694	21 278	1 416	267 057
Summe Anlagevermögen	35 157 307	24 406 969	12 733 510	1 105 019	965 025	9 603 415	3 412 373	2 457 024	955 349	7 337 965
II. Umlaufvermögen										
Rohstoffe, Verbrauchsstoffe	975 947	678 587	342 227	66 149	16 252	253 959	79 274	70 022	9 252	218 086
Halb- und Fertigzeugnisse, Handelswaren	94 552	79 055	35 169	20 832	1 497	21 558	1 370	718	653	14 127
Vorräte zusammen	1 070 499	757 643	377 396	86 981	17 749	275 517	80 644	70 740	9 904	232 212
Grundpfandforderungen	100 739	67 760	31 631	1 391	972	33 766	16 904	14 141	2 763	16 075
Forderungen an Gebietskörperschaften	125 711	55 121	20 133	656	3 406	30 926	63 874	20 910	42 963	6 717
Sonstige langfristige Forderungen	335 761	178 249	128 475	4 684	2 606	42 483	73 239	65 346	7 894	84 273
Langfristige Forderungen zusammen	562 212	301 129	180 238	6 731	6 985	107 175	154 017	100 397	53 620	107 066
Geleistete Anzahlungen (außer auf Anl.)	36 189	29 896	13 804	6 856	424	8 812	351	259	92	5 942
Liefer- und Leistungsforderungen	2 237 570	1 625 312	761 436	76 631	39 760	747 486	99 006	50 161	48 845	513 252
Forderungen an Beteiligungsunternehmen	224 803	179 055	128 687	11 029	1 107	38 231	29 660	29 243	417	16 088
Forderungen an Gebietskörperschaften	212 211	101 336	20 714	6 218	11 025	63 380	41 866	9 206	32 660	69 008
Sonstige kurzfristige Forderungen	483 666	276 523	109 826	20 894	6 805	138 999	72 909	63 489	9 420	134 234
Kurzfristige Forderungen zusammen	3 194 439	2 212 122	1 034 467	121 627	59 122	996 907	243 792	152 357	91 434	738 525
Wechsel, Schecks	6 985	5 830	3 289	1 420	27	1 094	359	262	96	797
Kasse, Postscheck, Zentralbank	53 670	32 005	7 502	1 267	4 066	19 169	10 353	9 081	1 272	11 311
Sparkassen- und Bankguthaben	1 043 478	802 456	521 248	22 214	16 514	242 480	140 433	87 139	53 294	100 589
Wertpapiere des Umlaufvermögens	170 073	154 430	148 151	52	1	6 226	8 610	5 055	3 555	7 032
Flüssige Mittel zusammen	1 274 206	994 721	680 191	24 953	20 607	268 970	159 756	101 538	58 218	119 730
Summe Umlaufvermögen	6 101 356	4 265 615	2 272 292	240 292	104 463	1 648 568	638 209	425 032	213 176	1 197 533
III. Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	300 631	171 367	61 612	8 463	6 978	94 314	23 374	18 627	4 747	105 890
IV. Jahresverluste	151 273	34 753	18	20 795	2 782	11 159	53 287	48 496	4 792	63 233
Bilanzsumme	41 710 568	28 878 704	15 067 431	1 374 570	1 079 248	11 337 456	4 121 242	2 949 178	1 178 064	8 704 621
Schuldenseite										
I. Eigenkapital										
Grund- bzw. Stammkapital ²⁾	11 010 960	7 521 376	3 728 109	554 890	372 725	2 865 653	1 666 930	1 328 416	338 513	1 822 654
Offene Rücklagen	3 807 499	2 687 012	1 747 679	42 722	120 638	775 973	402 820	236 725	166 095	717 667
Rücklagen für Vermögensabgabe	362 510	281 403	147 079	14 247	160	119 916	6 088	4 630	1 457	75 020
Gewinnvortrag	22 222	14 681	7 340	183	618	6 541	3 422	995	2 427	4 119
Verlustvortrag	- 147 988	- 29 867	- 4 404	- 9 629	- 4 960	- 10 874	- 59 596	÷ 55 851	- 3 745	- 58 525
Summe Eigenkapital	15 055 204	10 474 605	5 625 802	602 413	489 181	3 737 209	2 019 664	1 514 916	504 748	2 560 935
II. Posten mit Rücklagenanteil										
Bauzuschüsse	3 049 170	2 398 825	1 008 872	50 402	113 306	1 226 246	2 690	2 314	377	647 654
Sonderwertberichtigungen ³⁾	146 481	56 530	21 538	6 654	995	27 343	71 752	45 283	26 469	18 199
Summe Posten mit Rücklagenanteil	3 195 651	2 455 355	1 030 410	57 056	114 301	1 253 589	74 443	47 597	26 846	665 853
III. Fremdkapital										
Versorgungsrückstellungen	2 886 474	1 891 574	1 161 572	73 536	35 883	620 582	428 178	337 752	90 425	566 723
Heimfallstock	275 268	266 396	263 013	—	11	2 472	8 809	281	6 528	2 064
Sonstige Rückstellungen	1 160 141	956 407	720 765	46 377	10 202	178 973	79 328	39 186	40 143	124 405
Rückstellungen zusammen	4 321 884	3 114 377	2 146 350	119 913	46 186	802 028	514 315	377 219	137 096	693 192
Anleihen, Darlehen	9 942 037	5 805 883	2 511 403	94 221	262 524	2 937 735	621 838	459 403	162 435	3 514 316
Grundpfandschulden	1 116 760	873 399	336 128	1 110	2 739	533 422	39 579	37 866	1 713	203 781
Langfristige Bankschulden	2 008 462	1 613 977	904 283	255 335	26 127	428 233	198 229	125 672	72 558	196 255
Schulden bei Gebietskörperschaften	754 638	514 033	136 044	21 527	71 110	285 352	128 326	53 259	75 067	112 280
Sonstige langfristige Schulden	1 169 100	920 205	653 156	42 473	4 750	219 025	174 229	76 927	97 302	74 666
Langfristige Schulden zusammen	14 990 995	9 727 497	4 541 813	414 667	367 250	4 403 766	1 162 201	753 127	409 074	4 101 297
Liefer- und Leistungsschulden	1 329 917	985 743	513 954	53 849	18 650	399 290	90 456	67 197	23 259	253 718
Wechselschulden	84 046	68 986	26 871	29 951	—	18 164	7 998	7 604	304	7 962
Kurzfristige Bankschulden	322 516	252 361	134 217	46 464	1 708	69 073	34 082	23 489	10 593	36 073
Erhaltene Anzahlungen	201 749	151 329	76 595	11 727	5 254	57 753	10 494	9 935	559	39 925
Schulden bei Beteiligungsunternehmen	283 650	250 641	183 857	8 442	499	57 843	8 933	7 781	1 152	24 075
Schulden bei Gebietskörperschaften	547 430	298 302	63 683	5 305	22 484	206 831	90 619	54 390	36 230	158 508
Sonstige kurzfristige Schulden	697 362	478 041	251 825	26 134	6 640	193 842	94 570	74 555	20 015	124 750
Kurzfristige Schulden zusammen	3 467 570	2 485 404	1 250 802	175 872	55 234	1 003 495	337 153	245 041	92 112	645 013
Summe Fremdkapital	22 780 449	15 327 277	7 938 866	710 452	468 671	6 209 289	2 013 670	1 315 381	638 282	5 439 502
IV. Sonstige Passiva (Abgrenzung)	85 451	71 317	57 671	951	1 503	11 192	7 366	6 352	1 014	6 768
V. Jahresgewinne	593 813	550 149	414 683	3 697	5 593	126 176	12 100	4 926	7 174	31 564
Langfristige Aktiva	35 719 519	24 708 098	12 913 748	1 111 750	972 010	9 710 590	3 566 390	2 357 421	1 008 969	7 445 031
Kurzfristige Aktiva	5 539 145	3 964 486	2 092 053	233 561	97 478	1 541 393	484 192	324 635	159 556	1 090 467
Eigenkapital einschl. Posten mit Rücklagenanteil	18 250 855	12 929 961	6 656 212	659 469	603 482	5 010 799	2 094 106	1 562 513	531 594	3 226 788
Langfristiges Fremdkapital	18 152 738	11 885 466	5 967 298	488 203	403 145	5 026 821	1 597 188	1 091 160	506 028	4 670 084
Kurzfristiges Fremdkapital = Kurzfristige Passiva	4 627 711	3 441 811	1 971 568	222 249	65 526	1 182 468	416 482	284 227	132 255	769 418
Langfristige Passiva	36 403 593	24 815 427	12 623 509	1 147 671	1 006 626	10 037 620	3 691 294	2 653 673	1 037 621	7 896 872

¹⁾ Beteiligungen, Wertpapiere des Anlagevermögens. — ²⁾ Abzüglich ausstehender Einlagen und eigener Aktien. — ³⁾ Einschl. Wertberichtigungen nach § 36 IHG und § 7c EStG sowie Erneuerungstock.

2. Bilanzen

c) Bilanzen von 738 Eigenbetrieben nach Betriebsarten

1000 DM

Bilanzposten	Jahr	Eigenbetriebe insgesamt	Versorgungsbetriebe					Verkehrs- und Hafenebetriebe			Kombinierte Versorgungs- und Verkehrs-betriebe
			zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	
Zahl der Bilanzen	×	738	614	11	4	161	438	38	20	18	86
Grundstücke und Gebäude	1965 1966	2 289 761 2 606 619	715 158 785 644	4 905 6 056	19 165 18 883	81 283 94 257	609 805 666 448	667 003 816 403	525 163 645 959	141 840 170 443	907 599 1 004 573
Betriebseinrichtungen	1965 1966	7 661 561 8 320 415	3 841 052 4 139 955	48 084 52 535	125 738 129 479	473 381 516 798	3 193 849 3 441 143	337 052 353 863	224 474 240 017	112 578 113 846	3 483 458 3 826 597
Unfertige Anlagen	1965 1966	800 975 701 830	300 859 315 044	1 672 1 033	915 6 933	40 280 39 138	257 992 267 941	37 484 36 336	16 135 15 324	21 349 21 012	462 632 350 450
Sonstige Anlagen	1965 1966	75 497 88 421	29 387 39 154	167 159	54 76	1 682 1 990	27 484 36 930	612 653	426 473	186 180	45 499 48 614
Sachanlagen zusammen	1965 1966	10 827 794 11 717 285	4 886 456 5 279 798	54 827 59 782	145 872 155 371	596 626 652 183	4 089 131 4 412 462	1 042 151 1 207 254	766 198 901 773	275 952 305 482	4 899 188 5 230 233
Finanzanlagen ¹⁾	1965 1966	191 103 209 974	58 995 67 456	1 1	238 238	8 327 9 757	50 429 57 460	3 770 4 167	3 035 3 431	735 735	128 338 138 351
Summe Anlagevermögen	1965 1966	11 018 897 11 927 259	4 945 452 5 347 254	54 828 59 783	146 110 155 609	604 954 661 940	4 139 560 4 469 922	1 045 920 1 211 421	769 233 905 204	276 688 306 217	5 027 525 5 368 584
Vorräte	1965 1966	397 233 393 531	186 126 181 469	1 907 1 877	30 080 35 098	16 128 14 449	138 012 130 044	27 005 26 432	23 317 22 771	3 688 3 661	184 103 185 630
Langfristige Forderungen	1965 1966	107 856 112 746	37 703 44 318	156 1 369	458 336	3 646 1 829	33 443 40 783	12 279 12 362	11 474 11 697	805 665	57 874 50 066
Kurzfristige Forderungen	1965 1966	1 021 868 1 116 971	508 510 552 946	6 598 7 518	26 162 24 934	35 846 42 103	439 903 478 301	23 333 26 773	8 069 9 086	15 264 17 687	490 025 537 252
Flüssige Mittel	1965 1966	223 299 238 726	103 209 108 033	640 825	4 115 4 969	11 098 12 403	87 355 89 836	57 760 57 256	49 054 50 168	8 707 7 087	62 330 73 437
Summe Umlaufvermögen	1965 1966	1 750 256 1 861 973	835 547 886 766	9 301 11 590	60 815 65 337	66 718 70 874	698 713 738 965	120 377 122 822	91 913 93 722	28 463 29 100	794 332 852 384
Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	1965 1966	125 104 145 175	45 570 52 280	562 608	27 22	3 728 4 244	41 253 47 406	3 709 4 004	992 1 369	2 717 2 634	75 823 88 892
Jahresverluste	1965 1966	93 199 98 819	9 369 10 883	— 16	34 6	2 905 2 610	6 430 8 250	37 304 45 642	33 439 41 166	3 864 4 476	46 526 42 294
Bilanzsumme	1965 1966	12 987 456 14 033 227	5 835 938 6 297 183	64 691 71 997	206 986 220 974	678 306 739 668	4 885 956 5 264 543	1 207 309 1 383 890	895 577 1 041 462	311 732 342 427	5 944 208 6 352 154
Stammkapital ²⁾	1965 1966	3 483 315 3 738 777	1 641 429 1 726 512	11 465 12 700	171 080 171 000	258 634 273 601	1 200 250 1 269 211	691 483 827 043	551 306 684 901	140 177 142 142	1 150 403 1 185 222
Rücklagen ³⁾	1965 1966	1 167 654 1 220 865	525 568 555 921	5 015 5 622	8 244 8 657	64 704 81 053	447 605 460 589	60 870 77 258	32 887 35 441	581 217 41 817	581 217 587 686
Gewinnvortrag ÷ Verlustvortrag	1965 1966	- 36 976 ÷ 48 629	÷ 5 022 ÷ 6 350	— 10	86 ÷ 40	2 ÷ 4	3 535 ÷ 4 290	1 400 ÷ 2 010	÷ 2 949 ÷ 4 003	— - 2 828	1 902 ÷ - 35 449
Summe Eigenkapital	1965 1966	4 613 993 4 911 013	2 161 975 2 276 083	16 395 18 313	179 322 179 617	319 803 350 364	1 646 455 1 727 789	747 502 897 470	581 243 716 339	166 258 181 131	1 704 517 1 737 459
Summe Posten mit Rücklagenanteil⁴⁾	1965 1966	1 096 287 1 215 800	679 309 757 823	11 829 14 122	2 044 2 264	73 465 86 281	591 970 655 156	1 716 1 636	885 734	831 903	415 263 456 341
Langfristige Rückstellungen ⁵⁾	1965 1966	585 346 632 872	129 759 137 660	266 298	— —	6 829 5 878	122 665 131 484	99 675 102 199	89 339 91 394	10 335 10 805	355 912 393 013
Kurzfristige Rückstellungen	1965 1966	141 364 172 725	70 248 82 885	507 486	1 537 2 495	6 248 7 536	61 957 72 368	13 235 12 514	10 200 10 220	3 035 2 293	57 880 77 327
Langfristige Schulden	1965 1966	5 526 464 6 043 513	2 291 671 2 518 663	27 506 31 032	12 499 23 545	226 420 241 631	2 025 246 2 222 456	274 538 269 938	158 483 158 354	116 055 111 584	2 960 255 3 254 911
Kurzfristige Schulden	1965 1966	936 068 976 545	437 407 463 933	7 164 6 902	11 374 12 878	39 512 41 993	379 357 402 159	66 900 96 639	53 350 62 492	13 550 34 146	431 761 415 974
Summe Fremdkapital	1965 1966	7 189 241 7 825 655	2 929 086 3 203 140	35 443 38 718	25 410 38 918	279 008 297 037	2 589 224 2 828 467	454 348 481 290	311 372 322 460	142 975 158 829	3 805 808 4 141 225
Sonstige Passiva (Abgrenzung)	1965 1966	13 597 11 861	7 085 5 468	178 304	175 146	1 994 1 342	4 738 3 677	2 149 2 031	1 540 1 489	608 542	4 363 4 361
Jahresgewinne	1965 1966	74 338 68 898	58 484 54 668	846 541	34 29	4 034 4 644	53 569 49 454	1 596 1 462	536 439	1 060 1 228	14 258 12 768
Langfristige Aktiva	1965 1966	11 126 753 12 040 005	4 983 155 5 391 572	54 984 61 152	146 568 153 945	608 600 663 770	4 173 003 4 510 705	1 058 199 1 223 783	780 707 916 901	277 492 306 882	5 085 399 5 424 650
Kurzfristige Aktiva	1965 1966	1 642 400 1 749 227	797 844 842 449	9 145 10 221	60 357 63 001	63 072 69 045	665 270 698 181	108 098 110 460	80 439 82 025	27 659 28 435	736 458 796 318
Eigenkapital einschl. Posten mit Rücklagenanteil	1965 1966	5 710 280 6 126 813	2 841 283 3 033 906	28 224 32 435	181 366 181 882	393 268 436 645	2 238 425 2 382 945	749 217 899 107	582 128 717 073	167 089 182 033	2 119 780 2 193 800
Langfristiges Fremdkapital	1965 1966	6 111 810 6 676 385	2 421 430 2 656 323	27 772 31 330	12 499 23 545	233 249 247 509	2 147 910 2 353 940	374 213 372 137	247 823 249 748	126 390 122 390	3 316 167 3 647 924
Kurzfristiges Fremdkapital = Kurzfristige Passiva	1965 1966	1 077 432 1 149 271	507 656 546 817	7 671 7 388	12 911 13 313	45 759 49 529	441 314 474 528	80 135 109 152	63 549 72 713	16 585 36 439	489 641 493 301
Langfristige Passiva	1965 1966	11 822 090 12 803 197	5 262 714 5 690 229	53 996 63 764	193 866 205 427	626 517 684 154	4 386 335 4 736 884	1 123 430 1 271 244	829 951 966 821	293 479 304 423	5 435 946 5 841 724

¹⁾ Beteiligungen, Wertpapiere des Anlagevermögens. — ²⁾ Abzüglich ausstehender Einlagen. — ³⁾ Einschl. Rücklagen für Vermögensabgabe. — ⁴⁾ Bauzuschüsse Wertberichtigungen nach § 36 IHG und § 7c EStG sowie Erneuerungsstock. — ⁵⁾ Einschl. Heimfallstock.

2. Bilanzen

d) Bilanzen von 309 Gesellschaften nach Betriebsarten

1000 DM

Bilanzposten	Jahr	Gesell- schaften ins- gesamt	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs- u. Hafengesellschaften			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Ver- kehrs- gesellsch.
			zu- sammen	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schiene- bahnen, Straßen- verkehr	Schiffahrt, Häfen, Flug- häfen	
Zahl der Bilanzen	×	309	164	65	32	13	54	122	92	30	23
Grundstücke und Gebäude	1965	3 985 501	3 035 760	2 058 426	113 565	94 071	769 698	601 474	354 946	246 528	348 266
1966	4 230 738	3 192 647	2 122 664	118 101	97 198	854 684	680 080	381 187	299 793	357 111	
Betriebseinrichtungen	1965	14 122 094	11 628 241	7 295 177	682 545	180 315	3 470 203	1 212 401	1 021 804	190 598	1 281 452
1966	15 404 896	12 758 409	8 070 730	743 765	194 754	3 749 160	1 267 994	1 052 264	215 730	1 378 493	
Unfertige Anlagen	1965	1 603 680	1 329 566	964 084	50 319	14 623	300 540	194 160	76 942	117 219	79 953
1966	1 441 775	1 132 610	822 811	38 383	9 750	261 697	214 815	92 318	122 497	94 320	
Sonstige Anlagen	1965	416 836	392 390	361 218	6 420	876	23 875	14 385	8 418	5 967	10 062
1966	461 442	432 055	400 515	7 184	932	23 425	18 635	8 205	10 430	10 751	
Sachanlagen zusammen	1965	20 128 111	16 385 957	10 678 905	852 849	289 886	4 564 316	2 022 420	1 462 109	560 311	1 719 734
1966	21 538 851	17 515 752	11 416 720	907 433	302 634	4 888 965	2 182 424	1 533 973	648 451	1 840 675	
Finanzanlagen ¹⁾	1965	1 502 858	1 373 673	1 194 697	41 665	413	136 898	17 887	17 266	621	111 298
1966	1 691 196	1 543 963	1 257 007	41 978	450	244 528	18 527	17 846	681	128 706	
Summe Anlagevermögen	1965	21 630 969	17 759 630	11 873 602	894 514	290 299	4 701 215	2 040 307	1 479 375	560 932	1 831 032
1966	23 230 048	19 059 715	12 673 727	949 411	303 084	5 133 493	2 200 951	1 551 820	649 132	1 969 381	
Vorräte	1965	640 859	536 326	340 158	45 249	4 418	146 501	53 053	47 004	6 049	51 480
1966	676 968	576 174	375 518	51 883	3 300	145 472	54 212	47 968	6 214	46 583	
Langfristige Forderungen	1965	441 568	237 472	153 519	11 847	5 181	66 926	142 679	98 193	44 485	61 417
1966	449 466	256 811	178 869	6 395	5 156	66 392	141 655	88 700	52 955	50 999	
Kurzfristige Forderungen	1965	1 953 123	1 573 897	1 040 260	83 257	15 523	434 856	186 355	134 472	51 883	192 871
1966	2 077 468	1 659 176	1 026 948	96 693	16 929	518 605	217 019	143 272	73 748	201 273	
Flüssige Mittel	1965	905 386	757 768	578 986	16 657	7 025	155 101	96 079	48 104	47 975	51 539
1966	1 035 481	886 688	679 366	19 984	8 204	179 134	102 500	51 370	51 130	46 293	
Summe Umlaufvermögen	1965	3 940 936	3 105 464	2 112 923	157 010	32 147	803 384	478 165	327 773	150 393	357 307
1966	4 239 383	3 378 849	2 260 701	174 955	33 589	909 604	515 386	331 310	184 076	345 148	
Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	1965	153 756	116 527	65 854	7 848	2 842	39 983	18 243	16 292	1 951	18 986
1966	155 455	119 088	61 004	8 441	2 735	46 908	19 370	17 257	2 113	16 998	
Jahresverluste	1965	48 914	15 790	2 178	9 408	171	4 033	19 521	18 528	992	13 604
1966	52 455	23 870	1	20 789	172	2 908	7 645	7 329	316	20 939	
Bilanzsumme	1965	25 774 515	20 997 411	14 054 557	1 068 780	325 459	5 548 615	2 556 236	1 841 967	714 268	2 220 929
1966	27 677 341	22 581 521	14 995 434	1 153 595	339 580	6 092 913	2 743 353	1 907 716	835 637	2 352 467	
Grund- bzw. Stammkapital ²⁾	1965	6 636 058	5 257 685	3 338 429	362 530	98 366	1 458 360	765 540	595 332	170 208	612 832
1966	7 272 183	5 794 865	3 715 408	383 890	99 124	1 506 442	839 887	643 515	196 372	637 432	
Rücklagen ³⁾	1965	2 687 887	2 249 997	1 887 364	37 974	38 650	286 009	248 384	214 420	33 964	189 505
1966	2 949 144	2 412 494	1 889 136	48 313	39 745	435 301	331 649	205 014	125 736	205 001	
Gewinnvortrag ÷ Verlustvortrag	1965	- 60 745	- 10 284	3 221	- 11 278	9	- 2 237	÷ 42 853	- 44 626	1 773	- 7 608
1966	- 77 136	- 8 836	2 945	- 9 407	÷ 51 617	- 2 323	÷ 49 343	- 50 852	1 510	- 18 957	
Summe Eigenkapital	1965	9 263 200	7 497 398	5 229 014	389 226	137 025	1 742 133	971 072	765 126	205 946	794 729
1966	10 144 191	8 198 522	5 607 489	422 796	138 817	2 029 420	1 122 193	798 577	323 617	823 476	
Summe Posten mit Rücklagenanteil ⁴⁾	1965	1 760 279	1 435 479	829 204	45 185	26 333	534 758	135 880	44 762	91 118	188 919
1966	1 919 851	1 697 532	1 016 288	54 791	28 020	598 433	72 807	46 863	25 943	209 512	
Langfristige Rückstellungen ⁵⁾	1965	2 325 271	1 850 937	1 298 019	75 586	27 582	449 750	314 246	230 422	83 825	160 087
1966	2 528 871	2 020 310	1 425 187	73 536	30 016	491 571	332 787	246 639	86 148	175 774	
Kurzfristige Rückstellungen	1965	849 411	745 238	612 102	38 782	1 856	92 498	59 034	30 445	28 579	45 149
1966	987 416	873 523	720 280	43 882	2 756	106 605	66 815	28 965	37 849	47 078	
Langfristige Schulden	1965	8 516 566	6 893 105	4 361 007	346 914	112 976	2 072 207	882 105	569 775	252 330	801 357
1966	8 947 482	7 208 834	4 510 782	391 122	125 620	2 181 310	892 263	594 773	297 490	846 386	
Kurzfristige Schulden	1965	2 467 715	2 025 307	1 260 584	167 647	19 169	577 906	233 709	184 099	49 610	208 699
1966	2 491 025	2 021 471	1 243 900	162 994	13 242	601 335	240 515	182 549	57 966	229 039	
Summe Fremdkapital	1965	14 158 963	11 514 587	7 531 712	628 930	161 583	3 192 361	1 429 084	1 014 740	414 344	1 215 292
1966	14 954 794	12 124 137	7 900 148	671 534	171 633	3 380 822	1 532 380	1 052 927	479 453	1 298 277	
Sonstige Passiva (Abgrenzung)	1965	103 649	95 975	82 036	818	114	13 007	5 415	4 732	683	2 259
1966	73 590	65 848	57 367	806	161	7 515	5 335	4 863	472	2 407	
Jahresgewinne	1965	488 486	453 972	382 590	4 621	404	66 356	14 785	12 607	2 178	19 729
1966	524 915	495 481	414 143	3 668	948	76 722	10 638	4 487	6 151	18 796	
Langfristige Aktiva	1965	22 072 537	17 997 102	12 027 121	906 361	295 480	4 768 141	2 182 986	1 577 568	605 417	1 892 449
1966	23 679 514	19 316 526	12 852 596	955 805	308 240	5 199 885	2 342 607	1 640 520	702 087	2 020 381	
Kurzfristige Aktiva	1965	3 499 368	2 867 997	1 959 404	145 163	26 966	736 458	335 487	229 579	105 907	295 890
1966	3 789 917	3 122 032	2 081 832	168 560	28 434	843 212	373 731	242 610	131 122	294 149	
Eigenkapital einschl. Posten mit Rücklagenanteil	1965	11 023 478	8 932 878	6 058 219	434 411	163 358	2 276 891	1 196 952	809 888	297 063	983 649
1966	12 124 042	9 896 055	6 623 777	477 587	166 837	2 627 854	1 105 000	845 440	349 560	1 032 987	
Langfristiges Fremdkapital	1965	10 841 837	8 744 042	5 659 026	422 501	140 558	2 521 957	1 136 351	800 196	336 155	961 444
1966	11 476 353	9 229 143	5 935 968	464 658	155 636	2 672 882	1 225 050	841 412	383 638	1 022 160	
Kurzfristiges Fremdkapital = Kurzfristige Passiva	1965	3 317 126	2 770 544	1 872 686	206 429	21 025	670 404	292 733	214 544	78 190	253 848
1966	3 478 440	2 894 994	1 964 179	206 876	15 998	707 941	307 329	211 514	95 815	276 117	
Langfristige Passiva	1965	21 865 315	17 676 920	11 717 245	856 911	303 916	4 798 848	2 243 303	1 610 085	633 218	1 945 093
1966	23 600 395	19 125 198	12 559 745	942 245	322 473	5 300 735	2 420 050	1 686 852	733 198	2 055 147	

¹⁾ Beteiligungen, Wertpapiere des Anlagevermögens. — ²⁾ Abzüglich ausstehender Einlagen und eigener Aktien. — ³⁾ Einschl. Rücklagen für Vermögensabgabe. — ⁴⁾ Bauzuschüsse, Wertberichtigungen nach § 36 IHG und § 7 c EStG sowie Erneuerungstock. — ⁵⁾ Einschl. Heimfallstock.

2. Bilanzen

e) Vermögens- und Kapitalaufbau 1966 von 1047 Unternehmen

(Summe von 738 Eigenbetrieben und 309 Gesellschaften)

% der Bilanzsumme

Bilanzposten (zusammengefaßt)	Zum Vergleich Unternehmen insgesamt 1965	Unternehmen insgesamt	Versorgungsunternehmen					Verkehrs- und Hafenernehmen			Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsunternehmen
			zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	
Zahl der Bilanzen	1 047	1 047	778	76	36	174	492	160	112	48	109
Bilanzsumme in Mill. DM	38 762,0	41 710,6	28 878,7	15 067,4	1 374,6	1 079,2	11 357,5	4 127,2	2 949,2	1 178,1	8 704,6
Vermögensaufbau											
Sachanlagen (Buchrestwerte)	79,9	79,7	78,9	76,2	77,3	88,5	81,9	82,1	82,6	81,0	81,2
Finanzanlagen	4,4	4,6	5,6	3,3	3,1	0,9	2,7	0,6	0,7	0,1	3,1
Anlagevermögen zusammen	84,2	84,3	84,5	84,5	80,4	89,4	84,6	82,7	83,3	81,1	84,3
Vorräte	2,7	2,6	2,6	2,5	6,3	1,6	2,4	2,0	2,4	0,8	2,7
Langfristige Forderungen	1,4	1,3	1,0	1,2	0,5	0,6	0,9	3,7	3,4	4,6	1,2
Kurzfristige Forderungen	7,7	7,7	7,7	6,9	8,8	5,5	8,8	5,9	5,2	7,8	8,5
Flüssige Mittel	2,9	3,1	3,4	4,5	1,8	1,9	2,4	3,9	3,4	4,9	1,4
Umlaufvermögen zusammen	14,7	14,6	14,8	15,1	17,5	9,7	14,5	15,5	14,4	18,1	13,8
Aktive Abgrenzung	0,7	0,7	0,6	0,4	0,6	0,6	0,8	0,6	0,6	0,4	1,2
Jahresverlste	0,4	0,4	0,1	0,0	1,5	0,3	0,1	1,3	1,6	0,4	0,7
Bilanzsumme	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Kapitalaufbau											
Grund- bzw. Stammkapital ¹⁾	26,1	26,4	26,0	24,7	40,4	34,5	25,2	40,4	45,0	28,7	20,9
Rücklagen einschl. I.A.G.	9,9	10,0	10,3	12,6	4,1	11,2	7,9	9,9	8,2	14,2	9,1
Gewinnvortrag + Verlustvortrag	÷ 0,3	÷ 0,3	÷ 0,1	0,0	÷ 0,7	÷ 0,4	÷ 0,0	÷ 1,4	÷ 1,9	÷ 0,1	÷ 0,6
Eigenkapital zusammen	35,8	36,1	36,3	37,3	43,8	45,3	33,1	48,9	51,4	42,8	29,4
Posten mit Rücklagenanteil ²⁾	7,4	7,7	8,5	6,8	4,2	10,6	11,0	1,8	1,6	2,3	7,6
Langfristige Rückstellungen ³⁾	7,5	7,6	7,5	9,5	5,3	3,3	5,5	10,5	11,5	8,2	6,5
Langfristige Verbindlichkeiten	36,2	35,9	33,7	30,1	30,2	34,0	38,8	28,2	25,5	34,7	47,1
Kurzfristige Rückstellungen	2,6	2,8	3,3	4,8	3,4	1,0	1,6	1,9	1,3	3,4	1,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	8,8	8,3	8,6	8,3	12,8	5,1	8,8	8,2	8,3	7,8	7,4
Fremdkapital zusammen	55,1	54,6	53,1	52,7	51,7	43,4	54,7	48,8	46,6	54,2	62,5
Passive Abgrenzung	0,3	0,2	0,2	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Jahresgewinne	1,5	1,4	1,9	2,8	0,3	0,5	1,1	0,3	0,2	0,6	0,4
Langfristige Aktiva	85,6	85,6	85,6	85,7	80,9	90,1	85,5	86,4	86,7	85,6	85,5
Kurzfristige Aktiva	13,3	13,3	13,7	13,9	17,0	9,0	13,6	11,7	11,0	13,5	12,5
Eigenkapital einschl. Posten mit Rücklagenanteil	43,2	43,8	44,8	44,2	48,0	55,9	44,1	50,7	53,0	45,1	37,1
Langfristiges Fremdkapital	43,7	43,5	41,2	39,6	35,5	37,4	44,3	38,7	37,0	43,0	53,6
Kurzfristiges Fremdkapital	11,3	11,1	11,9	13,1	16,2	6,1	10,4	10,1	9,6	11,2	8,8
Langfristige Passiva	86,9	87,3	85,9	83,8	83,5	93,3	88,4	89,4	90,0	88,1	90,7

¹⁾ Abzüglich ausstehender Einlagen und eigener Aktien. — ²⁾ Überwiegend Bauzuschüsse. — ³⁾ Überwiegend Versorgungsrückstellungen.

f) Relationen der Goldenen Bilanzregel für 1047 Unternehmen

Relation	Unternehmen insgesamt	Versorgungsunternehmen					Verkehrs- und Hafenernehmen			Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen
		zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	
Unternehmen										
Zahl der Unternehmen	1 047	778	76	36	174	492	160	112	48	109
Anlagendeckung¹⁾ in %										
1965	101,5	99,8	97,4	99,8	102,9	102,7	103,9	103,5	105,0	105,8
1966	101,9	100,4	97,8	103,2	103,6	103,4	103,5	103,8	102,8	106,1
Zahlungsbereitschaft²⁾ in %										
1965	117,0	111,8	104,7	93,7	134,8	126,1	119,0	111,5	140,9	138,9
1966	119,7	115,2	106,1	105,1	148,8	130,4	116,3	114,2	120,6	141,7
Eigenbetriebe										
Zahl der Eigenbetriebe	738	614	11	4	161	438	38	20	18	86
Anlagendeckung¹⁾ in %										
1965	106,2	105,6	101,8	132,3	102,9	105,1	106,2	106,3	105,8	106,9
1966	106,3	105,5	104,3	131,7	103,1	105,0	103,9	105,4	99,2	107,7
Zahlungsbereitschaft²⁾ in %										
1965	152,4	157,2	119,2	467,5	137,8	150,7	134,9	126,6	166,8	150,4
1966	152,2	154,1	138,3	422,8	139,4	147,1	101,2	112,8	78,0	161,4
Gesellschaften										
Zahl der Gesellschaften	309	164	65	32	13	54	122	92	30	23
Anlagendeckung¹⁾ in %										
1965	99,1	98,2	97,4	94,5	102,9	100,6	102,8	102,1	104,6	102,8
1966	99,7	99,0	97,7	98,6	104,6	101,9	103,3	102,8	104,4	101,7
Zahlungsbereitschaft²⁾ in %										
1965	105,5	103,5	104,6	70,3	128,3	109,9	114,6	107,0	135,4	116,8
1966	109,0	107,8	106,0	81,5	177,7	119,1	121,6	114,7	136,8	106,5

¹⁾ Langfristige Passiva in % der langfristigen Aktiva. — ²⁾ Kurzfristige Aktiva in % des kurzfristigen Fremdkapitals.

3. Sachanlagen

a) Entwicklung der Sachanlagen von 1047 Unternehmen nach Betriebsarten

(Summe von 738 Eigenbetrieben und 309 Gesellschaften)

1000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1965 zum Restbuchwert	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen ¹⁾	Abschreibungen	Endstand 1965 zum Restbuchwert	im Wirtschaftsjahr 1965		im Wirtschaftsjahr 1966		Endstand 1966 zum Restbuchwert	Anschaffungswerte	
							Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge		Ende 1965	Ende 1966
1047 Unternehmen insgesamt													
Unbebaute Grundstücke	267 480	35 070	4 329 +	5 530	2 238	301 512	41 067	3 529 -	6 462	2 490	330 099	324 834	357 386
Bebaute Grundstücke	5 539 417	380 697	22 846 +	326 619	250 138	5 973 749	533 702	31 817 +	321 879	290 254	6 507 259	8 917 872	9 704 993
Maschinen, masch. Anlagen	5 745 489	1 119 347	23 163 +	679 377	938 844	6 582 206	920 015	30 801 +	507 123	982 071	6 996 471	15 433 641	16 532 066
Spezialanlagen	13 433 094	2 295 782	94 431 +	630 350	1 471 719	14 793 075	2 470 896	136 698 +	702 448	1 556 785	16 272 937	30 450 317	32 999 651
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	333 896	196 793	2 450 +	15 856	135 720	408 374	166 692	4 099 +	25 432	140 497	455 903	1 264 404	1 380 780
Anlagen in Bau	1 514 724	861 184	4 961 -	833 623	26 327	1 510 997	884 435	4 562 -	876 572	16 447	1 497 851	1 554 139	1 517 296
Anzahlungen auf Anlagen	1 017 642	400 572	236 -	524 310	9	893 658	345 071	366 -	592 593	18	645 754	893 773	645 845
Sonstige Sachanlagen	218 593	41 378	786 -	3 376	6 587	249 222	51 774	454 +	11 296	12 806	299 031	300 063	361 974
Anlageähnliche Rechte	238 623	19 027	6 645 +	3 366	11 258	243 112	17 062	1 421 +	5 238	13 160	250 831	372 766	389 600
Zusammen	28 308 956	5 349 849	159 847 +	299 788	2 842 840	30 955 906	5 430 715	213 746 +	97 790	3 014 527	33 256 136	59 511 810	63 889 592
778 Versorgungsunternehmen zusammen													
Unbebaute Grundstücke	159 832	29 465	3 153 +	411	1 767	184 788	23 484	2 515 -	6 235	1 899	197 623	192 811	209 262
Bebaute Grundstücke	3 267 579	280 506	12 079 +	187 451	157 326	3 566 131	250 033	24 005 +	165 853	177 344	3 780 668	5 348 129	5 712 724
Maschinen, masch. Anlagen	4 618 756	985 331	16 828 +	601 905	797 059	5 392 104	733 722	24 298 +	388 082	829 695	5 659 914	12 926 205	13 834 474
Spezialanlagen	8 811 724	1 622 178	59 245 +	445 267	1 002 238	9 817 686	1 815 698	94 423 +	472 705	1 068 419	10 943 249	20 641 854	22 541 947
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	194 313	150 871	1 603 +	11 772	95 852	259 502	115 340	2 241 +	19 887	97 287	295 202	836 156	904 425
Anlagen in Bau	1 059 331	449 349	4 618 -	542 679	15 719	945 665	525 613	3 843 -	521 449	15 298	930 688	966 144	946 613
Anzahlungen auf Anlagen	841 174	255 867	205 -	412 068	7	684 761	249 334	207 -	416 881	10	516 997	684 865	517 074
Sonstige Sachanlagen	187 175	29 544	687 -	262	4 002	211 768	48 765	227 +	5 993	9 849	256 449	239 668	293 598
Anlageähnliche Rechte	210 674	12 896	5 667 +	1 579	9 474	210 008	12 544	1 394 +	4 685	11 083	214 760	302 641	314 253
Zusammen	19 350 560	3 816 008	104 086 +	293 376	2 083 445	21 212 413	3 774 533	153 152 +	112 640	2 210 884	22 795 550	42 138 475	45 274 370
76 Elektrizitätswerke													
Unbebaute Grundstücke	58 435	18 130	1 283 -	2 055	1 299	71 928	5 884	1 036 -	5 164	147	71 465	72 183	72 212
Bebaute Grundstücke	1 834 118	168 705	7 396 +	83 960	87 984	1 991 403	115 259	5 483 +	49 892	93 817	2 057 254	3 044 782	3 189 809
Maschinen, masch. Anlagen	2 348 421	636 024	9 417 +	461 204	503 373	2 932 860	445 027	11 238 +	287 862	526 778	3 127 734	7 649 680	8 274 111
Spezialanlagen	3 819 558	809 409	31 047 +	256 737	551 389	4 303 268	899 195	28 381 +	286 036	594 999	4 865 118	9 972 772	10 933 147
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	55 613	105 252	588 +	4 660	57 804	107 133	68 570	975 +	12 557	56 871	130 413	407 200	430 008
Anlagen in Bau	538 009	148 238	2 820 -	234 290	2 945	446 191	222 523	2 693 -	205 782	3 057	457 182	452 788	460 239
Anzahlungen auf Anlagen	634 428	172 624	201 -	287 286	—	519 565	168 662	102 -	321 463	—	366 662	519 565	366 662
Sonstige Sachanlagen	174 476	23 970	119 +	6	1 036	197 298	41 458	104 -	881	967	238 805	207 585	248 518
Anlageähnliche Rechte	168 122	7 994	5 529 +	339	6 840	164 087	6 732	957 +	2 202	8 195	163 869	229 918	233 894
Zusammen	9 631 180	2 090 346	58 400 +	283 276	1 212 669	10 733 732	1 973 311	50 968 +	105 259	1 284 831	11 476 502	22 556 473	24 208 601
36 Gaswerke													
Unbebaute Grundstücke	255	505	— +	1 324	2	2 082	73	— -	1 700	2	453	2 102	475
Bebaute Grundstücke	127 759	5 427	959 +	3 089	4 668	130 648	3 910	3 233 +	10 372	5 165	136 532	199 746	206 175
Maschinen, masch. Anlagen	204 352	23 922	858 +	16 875	24 285	220 006	9 390	560 +	23 549	27 538	224 847	515 229	528 777
Spezialanlagen	482 486	78 304	2 876 +	50 522	33 903	574 533	49 241	7 957 +	53 152	37 232	631 736	1 053 352	1 142 212
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13 927	3 965	103 ÷	77	3 969	13 744	3 926	212 +	3 448	4 245	16 661	50 640	62 224
Anlagen in Bau	36 552	27 368	56 -	35 805	185	27 874	75 212	134 -	65 814	10	37 127	28 059	37 137
Anzahlungen auf Anlagen	46 311	13 987	1 -	36 935	—	23 361	7 972	94 -	23 050	—	8 188	23 361	8 188
Sonstige Sachanlagen	661	1 282	104 +	1 087	673	2 252	1 432	4 +	4	830	2 855	4 904	6 676
Anlageähnliche Rechte	4 744	202	2 -	611	111	4 222	523	12 -	25	303	4 404	5 655	6 143
Zusammen	917 045	154 962	4 959 -	531	67 797	998 721	151 677	12 207 -	64	75 324	1 062 804	1 883 046	1 998 008
174 Wasserwerke													
Unbebaute Grundstücke	14 147	1 145	57 -	191	3	15 040	865	95 +	1 657	12	17 455	15 257	17 676
Bebaute Grundstücke	151 617	6 774	333 +	10 921	8 665	160 313	10 584	1 274 +	14 154	9 777	174 001	262 928	292 875
Maschinen, masch. Anlagen	106 512	6 813	271 +	10 258	8 230	115 083	7 671	248 +	14 545	9 342	127 709	216 812	238 296
Spezialanlagen	485 094	44 557	1 368 +	37 360	32 897	532 747	40 609	1 037 +	36 510	31 993	578 836	999 856	1 062 751
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5 165	2 608	111 +	317	2 111	5 867	3 043	62 +	865	2 706	7 007	16 880	20 983
Anlagen in Bau	51 331	68 121	101 ÷	54 173	11 405	53 773	64 065	206 ÷	58 346	11 487	47 800	65 227	59 439
Anzahlungen auf Anlagen	1 134	463	— ÷	466	—	1 131	939	— ÷	982	—	1 088	1 131	1 088
Sonstige Sachanlagen	586	81	9 -	90	66	503	110	2 +	300	77	834	792	1 132
Anlageähnliche Rechte	1 445	85	14 +	716	176	2 055	54	20 +	122	123	2 088	3 465	3 610
Zusammen	817 032	130 646	2 263 +	4 651	63 553	886 512	127 940	2 943 +	8 825	65 517	954 817	1 582 347	1 697 849

¹⁾ Saldiert.

3. Sachanlagen

a) Entwicklung der Sachanlagen von 1047 Unternehmen nach Betriebsarten

(Summe von 738 Eigenbetrieben und 309 Gesellschaften)

1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1965 zum Restbuchwert	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen ¹⁾	Abschreibungen	Endstand 1965 zum Restbuchwert	im Wirtschaftsjahr 1966				Endstand 1966 zum Restbuchwert	Anschaffungswerte	
							Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen ¹⁾	Abschreibungen		Ende 1965	Ende 1966
							im Wirtschaftsjahr 1966						
492 Kombinierte Versorgungsunternehmen													
Unbebaute Grundstücke	86 996	9 684	1 813 +	1 332	463	95 737	16 662	1 383 -	1 028	1 738	108 250	103 269	118 900
Bebaute Grundstücke	1 154 086	99 600	3 391 +	89 481	56 009	1 283 767	120 280	14 015 +	91 435	68 585	1 412 882	1 840 673	2 023 865
Maschinen, masch. Anlagen	1 959 471	318 572	6 283 +	113 568	261 172	2 124 156	271 634	12 253 +	62 124	266 037	2 179 624	4 544 484	4 793 290
Spezialanlagen	4 024 586	689 909	23 954 +	100 648	384 050	4 407 139	826 654	57 047 +	97 008	404 194	4 869 559	8 615 874	9 403 837
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	119 608	39 047	801 +	6 872	31 968	132 757	39 802	992 +	3 017	33 464	141 120	361 436	391 210
Anlagen in Bau	433 440	205 622	1 611 -	218 410	1 183	417 828	163 813	811 -	191 507	744	388 579	420 071	389 798
Anzahlungen auf Anlagen	159 301	68 793	2 -	87 381	7	140 704	71 760	10 -	71 386	10	141 059	140 808	141 135
Sonstige Sachanlagen	11 452	4 211	455 ÷	1 265	2 227	11 716	5 764	118 +	6 570	7 976	15 956	26 389	37 272
Anlageähnliche Rechte	36 363	4 616	123 +	1 136	2 347	39 644	5 235	405 +	2 387	2 462	44 399	63 604	80 606
Zusammen	7 985 302	1 440 053	38 463 +	5 980	739 423	8 653 447	1 521 605	87 033 -	1 381	785 211	9 301 427	16 116 608	17 369 912
160 Verkehrs-, Hafen- und Flughafenunternehmen zusammen													
Unbebaute Grundstücke	50 118	1 354	348 +	3 998	437	54 084	11 917	549 +	758	236	66 574	66 336	78 157
Bebaute Grundstücke	1 147 483	32 212	3 692 +	86 106	48 316	1 213 793	202 866	3 212 +	77 345	59 984	1 430 808	1 805 806	2 087 661
Maschinen, masch. Anlagen	96 056	11 417	270 +	13 611	14 727	106 087	20 150	451 +	12 711	16 475	122 022	225 692	258 611
Spezialanlagen	1 358 795	177 276	11 734 +	28 965	163 988	1 389 314	188 999	17 269 +	46 096	165 710	1 441 431	2 950 529	3 035 447
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	49 340	17 591	401 +	3 911	16 390	54 051	22 680	680 ÷	415	17 231	58 404	152 286	165 292
Anlagen in Bau	164 401	136 098	86 -	109 769	9 523	181 116	138 975	143 ÷	85 891	206	233 850	202 231	234 578
Anzahlungen auf Anlagen	39 209	32 419	31 -	21 067	—	50 529	14 752	2 -	47 975	4	17 301	50 529	17 301
Sonstige Sachanlagen	9 449	243	55 -	3 254	561	5 823	1 402	117 +	4 032	929	10 211	9 725	15 438
Anlageähnliche Rechte	9 289	1 460	453 -	571	552	9 173	559	0 ÷	109	546	9 077	32 086	32 505
Zusammen	2 924 140	410 068	17 069 +	1 930	254 498	3 064 571	602 300	22 422 +	6 552	261 321	3 389 678	5 495 219	5 924 991
112 Verkehrsunternehmen (Schienenbahnen, Straßenverkehr)													
Unbebaute Grundstücke	15 430	853	218 +	215	292	15 988	2 792	100 ÷	792	12	17 876	17 811	19 518
Bebaute Grundstücke	857 762	22 424	2 799 +	8 043	21 309	864 121	156 782	2 896 +	14 401	23 138	1 009 270	1 202 303	1 357 741
Maschinen, masch. Anlagen	36 594	6 139	175 +	2 616	5 088	40 086	7 222	392 +	2 052	5 196	43 772	108 477	114 793
Spezialanlagen	1 139 653	163 317	10 185 +	30 190	148 397	1 174 578	163 949	15 833 +	38 472	147 664	1 213 502	2 542 471	2 599 532
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	29 881	9 307	270 +	997	8 302	31 613	11 289	505 +	561	7 952	35 007	93 020	99 734
Anlagen in Bau	46 234	43 264	1 ÷	22 301	14	67 181	49 925	44 ÷	23 097	7	93 959	67 196	93 996
Anzahlungen auf Anlagen	27 943	16 549	— ÷	18 596	—	25 895	12 363	0 -	24 572	4	13 683	25 895	13 683
Sonstige Sachanlagen	2 839	135	46 +	153	426	2 656	558	20 -	315	338	2 541	5 758	5 698
Anlageähnliche Rechte	6 043	1 460	453 ÷	355	507	6 188	559	0 -	109	501	6 137	8 523	8 888
Zusammen	2 162 379	263 447	14 145 +	961	184 334	2 228 308	405 439	19 790 +	6 602	184 812	2 435 746	4 071 454	4 313 583
48 Schifffahrts-, Hafen- und Flughafenunternehmen													
Unbebaute Grundstücke	34 688	501	130 +	3 783	145	38 696	9 125	449 +	1 550	224	48 699	48 525	58 639
Bebaute Grundstücke	289 721	9 788	893 +	78 063	27 008	349 672	46 084	316 +	62 944	36 846	421 538	603 503	729 920
Maschinen, masch. Anlagen	59 462	5 277	95 +	10 996	9 640	66 001	12 928	60 +	10 660	11 279	78 250	117 216	143 818
Spezialanlagen	219 142	13 959	1 549 ÷	1 225	15 591	214 736	25 050	1 436 +	7 625	18 046	227 929	408 058	435 915
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	19 459	8 284	131 +	2 914	8 088	22 438	11 391	175 ÷	977	9 279	23 397	59 265	65 557
Anlagen in Bau	118 168	92 833	86 ÷	87 468	9 513	113 934	89 050	99 -	62 794	200	139 891	135 035	140 583
Anzahlungen auf Anlagen	11 265	15 870	31 -	2 471	—	24 633	2 389	1 -	23 403	—	3 618	24 633	3 618
Sonstige Sachanlagen	6 610	108	9 ÷	3 407	135	3 167	843	97 +	4 346	591	7 669	3 967	9 740
Anlageähnliche Rechte	3 246	—	—	216	45	2 985	—	—	0	45	2 940	23 562	23 618
Zusammen	761 761	146 621	2 924 +	969	70 164	836 263	196 860	2 632 ÷	50	76 510	953 932	1 423 765	1 611 408
109 Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen													
Unbebaute Grundstücke	57 529	4 252	829 +	1 122	34	62 040	5 666	465 ÷	985	355	65 902	65 687	69 966
Bebaute Grundstücke	1 124 355	67 979	7 075 +	53 061	44 495	1 193 825	80 804	4 600 +	78 681	52 927	1 295 782	1 763 937	1 904 608
Maschinen, masch. Anlagen	1 030 677	122 599	6 065 +	63 861	127 057	1 084 014	166 143	6 052 +	106 330	135 900	1 214 535	2 281 774	2 438 980
Spezialanlagen	3 262 574	496 328	23 452 +	156 118	305 493	3 586 075	466 199	25 006 +	183 646	322 656	3 888 258	6 857 934	7 422 257
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	90 243	28 330	445 +	172	23 479	94 821	28 672	1 178 +	5 961	25 979	102 297	275 963	311 064
Anlagen in Bau	290 991	275 737	257 -	181 175	1 080	384 216	219 847	576 ÷	269 232	942	333 313	385 764	336 105
Anzahlungen auf Anlagen	137 259	112 286	— ÷	91 175	2	158 369	80 985	158 -	127 736	4	111 456	158 380	111 471
Sonstige Sachanlagen	21 968	11 591	45 +	140	2 024	31 631	1 607	109 +	1 271	2 028	32 371	50 670	52 937
Anlageähnliche Rechte	18 659	4 671	525 +	2 358	1 232	23 931	3 959	28 +	662	1 530	26 994	38 039	42 842
Zusammen	6 034 256	1 123 773	38 692 +	4 482	504 897	6 618 922	1 053 883	38 172 -	21 402	542 322	7 070 908	11 878 116	12 690 230

¹⁾ Saldiert.

3. Sachanlagen

b) Entwicklung der Sachanlagen von 738 Eigenbetrieben nach Betriebsarten

1000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1965 zum Restbuchwert	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen ¹⁾	Abschreibungen	Endstand 1965 zum Restbuchwert	im Wirtschaftsjahr 1966				Endstand 1966 zum Restbuchwert	Anschaffungswerte	
							Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen ¹⁾	Abschreibungen		Ende 1965	Ende 1966
738 Versorgungs- und Verkehrsbetriebe insgesamt													
Unbebaute Grundstücke	102 296	6 311	950 +	3 898	210	111 346	19 102	796 +	1 209	2 111	128 750	120 371	140 202
Bebaute Grundstücke	2 077 555	101 647	8 862 +	78 332	70 257	2 178 415	285 322	10 820 +	121 370	96 417	2 477 870	3 176 928	3 567 243
Maschinen, masch. Anlagen	1 814 333	187 246	7 629 +	108 357	215 258	1 887 049	241 780	8 880 +	184 633	230 315	2 074 268	3 970 402	4 247 330
Spezialanlagen	5 108 755	760 172	32 606 +	225 583	450 038	5 611 866	739 584	39 211 +	237 499	473 900	6 075 839	10 691 082	11 470 913
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	148 837	44 659	870 +	7 857	37 837	162 646	42 673	1 451 +	5 145	38 704	170 308	449 905	500 776
Anlagen in Bau	479 587	433 399	1 175 ÷	327 947	13 044	570 820	383 959	725 -	409 032	12 687	532 335	584 835	547 563
Anzahlungen auf Anlagen	162 004	162 468	33 ÷	94 275	9	230 155	101 468	73 -	162 042	14	169 495	230 269	169 585
Sonstige Sachanlagen	31 576	14 819	506 -	1 483	3 138	41 269	6 173	221 +	7 682	8 829	46 073	69 163	81 786
Anlageähnliche Rechte	26 166	6 508	441 +	3 424	1 429	34 229	7 552	362 +	2 497	1 865	42 348	48 373	58 497
Zusammen	9 951 109	1 717 230	53 071 +	3 746	791 220	10 827 794	1 827 613	62 538 -	10 742	864 842	11 717 285	19 341 330	20 783 896
614 Versorgungsbetriebe zusammen													
Unbebaute Grundstücke	47 971	4 062	634 ÷	124	54	51 220	9 360	367 +	132	1 625	58 721	53 414	62 779
Bebaute Grundstücke	615 565	48 367	1 982 +	28 691	26 704	663 938	72 480	7 349 +	43 202	45 348	726 923	978 433	1 089 502
Maschinen, masch. Anlagen	951 286	90 283	3 407 +	43 771	107 439	974 493	95 518	3 799 +	63 748	111 813	1 018 146	2 092 741	2 183 109
Spezialanlagen	2 556 911	395 390	15 602 +	63 000	210 750	2 788 949	399 718	20 725 +	95 977	223 647	3 040 271	5 837 821	5 771 288
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	68 363	21 871	541 +	6 231	18 314	77 610	21 509	446 +	2 376	19 511	81 538	211 497	243 799
Anlagen in Bau	180 814	166 212	927 ÷	113 999	11 786	220 314	187 808	398 ÷	163 394	11 792	232 538	232 223	244 531
Anzahlungen auf Anlagen	45 863	56 908	2 -	22 217	7	80 545	42 262	59 -	40 232	10	82 507	80 649	82 582
Sonstige Sachanlagen	11 192	3 223	453 ÷	1 651	1 130	11 181	4 620	115 +	6 893	6 846	15 733	20 932	31 972
Anlageähnliche Rechte	15 016	3 174	29 +	833	788	18 205	4 303	362 +	2 327	1 053	23 421	23 049	29 302
Zusammen	4 492 982	789 491	23 577 +	4 534	376 974	4 886 456	837 577	33 620 +	11 029	421 645	5 279 798	9 030 759	9 738 865
11 Elektrizitätswerke													
Unbebaute Grundstücke	19	9	-	-	1	0	27	0	0 ÷	1	0	26	27
Bebaute Grundstücke	4 141	730	-	+	225	217	4 878	945	2 +	455	247	6 029	6 384
Maschinen, masch. Anlagen	4 496	2 227	16 ÷	163	496	6 048	1 586	11 +	376	688	7 311	10 642	12 579
Spezialanlagen	33 730	9 500	79 +	1 534	3 377	41 307	6 888	386 +	496	3 805	44 500	64 254	70 623
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	771	175	1	-	216	729	253	1	-	257	725	1 983	2 103
Anlagen in Bau	1 017	362	-	÷	979	-	400	37	-	38	-	399	400
Anzahlungen auf Anlagen	626	1 272	-	÷	626	-	1 272	634	-	1 272	-	634	1 272
Sonstige Sachanlagen	-	31	-	-	4	27	11	-	-	9	29	61	59
Anlageähnliche Rechte	149	0	-	-	10	139	-	-	+	0	10	130	213
Zusammen	44 949	14 305	97 ÷	11	4 319	54 827	10 355	401 +	17	5 016	59 782	85 236	94 376
4 Gaswerke													
Unbebaute Grundstücke	36	-	-	-	-	2	34	-	-	-	2	33	54
Bebaute Grundstücke	19 482	614	271 +	36	730	19 131	8	0 +	376	665	18 851	39 161	39 315
Maschinen, masch. Anlagen	41 807	6 654	0 +	231	7 956	40 735	37	5 +	3 668	5 074	39 361	155 790	142 149
Spezialanlagen	78 652	10 510	0 +	72	7 312	81 922	428	146 +	13 281	8 688	86 798	248 467	258 976
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 109	620	10 ÷	0	639	3 081	10	22 ÷	945	693	3 321	10 300	25 524
Anlagen in Bau	960	17	-	÷	108	12	856	21 760	-	18 303	-	4 312	868
Anzahlungen auf Anlagen	288	-	-	÷	230	-	59	2 620	59	-	2 620	59	2 620
Sonstige Sachanlagen	1	-	-	-	1	0	-	-	-	-	0	11	11
Anlageähnliche Rechte	63	-	-	-	9	54	-	-	+	32	11	76	124
Zusammen	144 398	18 414	281	-	16 660	145 832	24 863	232 +	0	15 132	155 371	454 834	473 119
161 Wasserwerke													
Unbebaute Grundstücke	7 154	520	56 ÷	170	1	7 446	376	25 ÷	8	10	7 779	7 573	7 908
Bebaute Grundstücke	69 203	5 258	109 +	2 965	3 481	73 837	10 203	194 +	6 928	4 294	86 479	124 171	147 622
Maschinen, masch. Anlagen	88 083	6 242	228 +	5 571	6 062	93 607	6 597	236 +	10 994	6 644	104 317	170 064	181 869
Spezialanlagen	339 829	39 302	1 096 +	15 503	17 740	375 798	35 296	860 +	17 569	19 813	407 989	710 846	759 656
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 552	1 589	19 +	125	1 269	3 977	1 999	51 +	18	1 450	4 492	10 806	12 157
Anlagen in Bau	34 438	36 834	11 ÷	19 808	11 405	40 048	36 903	23 ÷	27 129	11 383	38 416	51 502	49 951
Anzahlungen auf Anlagen	203	189	-	÷	161	-	232	691	-	÷	201	-	722
Sonstige Sachanlagen	543	48	9 ÷	229	39	314	104	2 +	271	64	623	510	859
Anlageähnliche Rechte	638	82	14 +	754	91	1 368	54	20 +	62	98	1 367	2 315	2 401
Zusammen	543 642	90 664	1 542 +	4 551	40 088	596 626	92 222	1 412 +	8 504	43 757	652 183	1 078 019	1 163 145

¹⁾ Saldiert.

3. Sachanlagen

b) Entwicklung der Sachanlagen von 738 Eigenbetrieben nach Betriebsarten

1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1965 zum Restbuchwert	im Wirtschaftsjahr 1965				Endstand 1965 zum Restbuchwert	im Wirtschaftsjahr 1966				Anschaffungswerte		
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen ¹⁾	Abschreibungen		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen ¹⁾	Abschreibungen	Endstand 1966 zum Restbuchwert	Ende 1965	Ende 1966
438 Kombinierte Versorgungsbetriebe													
Unbebaute Grundstücke	40 782	3 533	578 +	47	51	43 713	8 984	341 +	141	1 613	50 884	45 761	54 791
Bebaute Grundstücke	522 739	41 766	1 602 +	25 465	22 276	566 092	61 323	7 152 +	35 443	40 142	615 564	808 717	894 827
Maschinen, masch. Anlagen	816 901	75 160	3 163 +	38 132	92 926	834 103	87 298	3 547 +	48 710	99 407	867 158	1 756 245	1 846 511
Spezialanlagen	2 104 699	336 079	14 426 +	45 891	182 322	2 289 922	357 106	19 333 +	64 631	191 341	2 500 985	4 314 254	4 682 033
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	60 931	19 488	511 +	6 107	16 191	69 824	19 247	372 +	1 413	17 111	73 001	188 408	204 015
Anlagen in Bau	144 400	128 999	915 -	93 105	370	179 010	129 108	375 ÷	117 923	409	189 410	179 452	189 869
Anzahlungen auf Anlagen	44 745	55 447	2 ÷	21 201	7	78 983	38 317	0 ÷	38 759	10	78 530	79 086	78 606
Sonstige Sachanlagen	10 648	3 145	444 -	1 422	1 087	10 840	4 505	113 +	6 622	6 773	15 081	20 350	31 043
Anlageähnliche Rechte	14 167	3 092	15 +	79	679	16 644	4 249	341 +	2 232	934	21 849	20 397	26 530
Zusammen	3 759 993	666 708	21 657 ÷	6	315 907	4 089 131	710 137	31 575 +	2 509	357 740	4 412 462	7 412 670	8 008 225
38 Verkehrs-, Hafen- und Flughafenbetriebe zusammen													
Unbebaute Grundstücke	15 792	23	36 +	3 433	125	19 087	4 948	108 +	2 041	154	25 814	23 075	29 956
Bebaute Grundstücke	639 979	5 143	1 161 +	14 552	10 596	647 916	151 108	168 +	3 233	11 500	790 589	916 677	1 069 987
Maschinen, masch. Anlagen	26 378	916	6 +	3 679	2 183	28 784	2 132	15 +	1 226	2 166	29 961	58 241	60 593
Spezialanlagen	275 208	29 951	839 +	22 098	31 367	295 050	37 221	846 +	11 213	33 018	309 620	641 330	623 634
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12 634	1 996	60 +	1 005	2 358	13 218	2 452	83 +	800	2 104	14 283	32 507	34 178
Anlagen in Bau	48 924	20 506	53 ÷	38 268	183	30 927	15 949	84 ÷	12 514	189	34 088	31 492	34 769
Anzahlungen auf Anlagen	6 660	6 442	31 ÷	6 514	—	6 558	1 761	— ÷	6 071	—	2 247	6 558	2 247
Sonstige Sachanlagen	505	42	15 +	17	65	485	24	0 +	69	45	533	881	820
Anlageähnliche Rechte	106	30	— ÷	0	10	127	—	—	—	7	119	154	158
Zusammen	1 026 186	65 049	2 201 +	3	46 887	1 042 151	215 595	1 305 ÷	4	49 182	1 207 254	1 710 915	1 856 342
20 Verkehrsbetriebe (Schienenbahnen, Straßenverkehr)													
Unbebaute Grundstücke	449	2	1 -	1	1	448	15	7 ÷	1	1	454	456	462
Bebaute Grundstücke	531 704	3 001	915 ÷	2 582	6 493	524 715	129 799	152 ÷	1 886	6 971	645 505	687 639	814 522
Maschinen, masch. Anlagen	8 167	678	2 +	1 730	737	9 837	1 433	15 +	1 044	776	11 522	23 088	24 882
Spezialanlagen	198 036	25 018	737 +	7 393	25 959	203 752	33 603	597 +	7 254	27 193	216 818	482 155	458 470
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10 885	1 623	44 +	323	1 902	10 886	2 008	79 +	401	1 539	11 677	26 502	27 543
Anlagen in Bau	7 469	5 514	1 ÷	2 006	—	10 976	5 963	11 ÷	1 680	—	15 247	10 976	15 247
Anzahlungen auf Anlagen	4 902	5 159	— ÷	4 902	—	5 159	76	— ÷	5 159	—	76	5 159	76
Sonstige Sachanlagen	363	38	15 +	17	27	375	4	0 +	76	31	424	537	601
Anlageähnliche Rechte	25	30	— ÷	0	4	51	—	—	—	2	49	63	54
Zusammen	762 001	41 063	1 714 ÷	29	35 123	766 198	172 900	861 +	47	36 512	901 773	1 236 576	1 341 857
18 Schiffs-, Hafen- und Flughafenbetriebe													
Unbebaute Grundstücke	15 343	21	35 +	3 434	124	18 639	4 933	101 +	2 042	153	25 360	22 619	29 493
Bebaute Grundstücke	108 275	2 142	246 +	17 134	4 103	123 201	21 309	17 +	5 120	4 529	145 083	229 038	255 465
Maschinen, masch. Anlagen	18 211	238	4 +	1 949	1 446	18 947	699	0 +	1 83	1 390	18 439	35 153	35 712
Spezialanlagen	77 171	4 932	102 +	14 705	5 409	91 298	3 618	249 +	3 960	5 825	92 802	159 175	165 164
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 748	374	17 +	682	456	2 332	444	5 +	399	565	2 606	6 005	6 635
Anlagen in Bau	41 455	14 991	52 ÷	36 261	183	19 950	9 986	73 ÷	10 834	189	18 841	20 515	19 521
Anzahlungen auf Anlagen	1 758	1 283	31 -	1 611	—	1 399	1 685	— ÷	913	14	2 171	1 399	2 171
Sonstige Sachanlagen	142	5	—	—	38	110	21	— ÷	7	5	109	344	219
Anlageähnliche Rechte	82	—	—	—	5	76	—	—	—	—	71	91	104
Zusammen	264 185	23 986	487 +	32	11 764	275 952	42 695	445 ÷	51	12 670	305 482	474 340	514 484
86 Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsbetriebe													
Unbebaute Grundstücke	38 534	2 227	279 +	589	31	41 039	4 794	322 ÷	964	332	44 214	43 882	47 468
Bebaute Grundstücke	822 010	48 137	5 719 +	35 089	32 957	866 560	61 733	3 302 +	74 935	39 568	960 358	1 281 818	1 407 754
Maschinen, masch. Anlagen	836 669	96 046	4 216 +	60 907	105 635	883 772	144 131	5 065 +	119 659	116 336	1 026 161	1 819 420	2 003 628
Spezialanlagen	2 276 637	334 832	16 166 +	140 485	207 920	2 527 868	302 646	17 640 +	130 309	217 235	2 725 949	4 711 931	5 075 991
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	67 841	20 791	268 +	620	17 165	71 818	18 712	921 +	1 969	17 090	74 488	205 901	222 798
Anlagen in Bau	249 848	246 682	196 ÷	175 680	1 074	319 579	180 203	242 ÷	233 125	706	265 709	321 121	268 263
Anzahlungen auf Anlagen	109 481	99 118	— ÷	65 544	2	143 052	57 445	14 ÷	115 739	4	84 740	143 063	84 756
Sonstige Sachanlagen	19 879	11 553	39 +	151	1 943	29 603	1 528	106 +	720	1 939	29 806	47 350	48 994
Anlageähnliche Rechte	11 043	3 305	412 +	2 592	631	15 897	3 249	0 +	467	805	18 807	25 170	29 037
Zusammen	4 431 942	862 689	27 294 ÷	790	367 359	4 899 188	774 442	27 613 ÷	21 768	394 016	5 230 233	8 599 655	9 188 689

¹⁾ Saldiert.

3. Sachanlagen

c) Entwicklung der Sachanlagen von 309 Gesellschaften nach Betriebsarten

1000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1965 zum Restbuchwert	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen ¹⁾	Abschreibungen	Endstand 1965 zum Restbuchwert	im Wirtschaftsjahr 1966				Endstand 1966 zum Restbuchwert	Anschaffungswerte	
							Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen ¹⁾	Abschreibungen		Ende 1965	Ende 1966

309 Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften insgesamt

Unbebaute Grundstücke . . .	165 183	28 758	3 380 +	1 632	2 028	190 166	21 965	2 732 -	7 671	380	201 349	204 463	217 184
Bebaute Grundstücke . . .	3 461 863	279 050	13 984 +	248 286	179 881	3 795 334	248 381	20 997 +	200 509	193 837	4 029 389	5 740 944	6 137 750
Maschinen, masch. Anlagen . . .	3 931 156	932 101	15 535 +	571 020	723 586	4 695 157	678 235	21 922 +	322 489	751 756	4 922 204	11 463 239	12 284 736
Spezialanlagen . . .	8 324 339	1 535 610	61 825 +	404 767	1 021 682	9 181 209	1 731 312	97 486 +	464 948	1 082 885	10 197 098	19 759 235	21 528 738
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung . . .	185 058	152 134	1 580 +	7 999	97 883	245 728	124 020	2 648 +	20 287	101 792	285 595	814 499	880 005
Anlagen in Bau . . .	1 035 137	427 785	3 786 -	505 676	13 282	940 176	500 476	3 837 -	467 539	3 760	965 516	969 303	969 733
Anzahlungen auf Anlagen . . .	855 638	238 104	203 -	430 035	—	663 503	243 603	293 -	430 551	4	476 259	663 504	476 260
Sonstige Sachanlagen . . .	187 016	26 559	280 -	1 893	3 449	207 953	45 601	233 +	3 613	3 977	252 958	320 900	280 187
Anlageähnliche Rechte . . .	212 457	12 519	6 204 -	59	9 829	208 883	9 510	1 060 +	2 445	11 294	208 484	324 393	331 103
Zusammen . . .	18 357 847	3 632 619	106 776 +	296 041	2 051 620	20 128 111	3 603 102	151 208 +	108 532	2 149 685	21 538 851	40 170 480	43 105 695

164 Versorgungsgesellschaften zusammen

Unbebaute Grundstücke . . .	111 861	25 403	2 519 +	535	1 712	133 568	14 124	2 148 -	6 367	275	138 901	139 397	146 484
Bebaute Grundstücke . . .	2 652 014	232 138	10 097 +	158 760	130 622	2 902 193	177 553	16 656 +	122 651	131 996	3 053 746	4 369 696	4 623 222
Maschinen, masch. Anlagen . . .	3 667 470	895 048	13 421 +	558 134	689 620	4 417 611	638 204	20 499 +	324 333	717 882	4 641 768	10 833 464	11 651 365
Spezialanlagen . . .	6 254 814	1 226 788	43 644 +	382 267	791 488	7 028 738	1 415 980	73 698 +	376 729	844 771	7 902 978	15 304 033	16 770 659
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung . . .	125 950	129 000	1 062 +	5 541	77 538	181 892	93 831	1 795 +	17 510	77 776	213 663	624 659	660 625
Anlagen in Bau . . .	878 517	283 137	3 692 -	428 680	3 932	725 350	337 805	3 445 -	358 055	3 506	698 150	733 921	702 082
Anzahlungen auf Anlagen . . .	795 311	198 958	203 -	389 851	—	604 216	207 072	148 -	376 649	—	434 491	604 216	434 491
Sonstige Sachanlagen . . .	175 984	26 320	234 +	1 389	2 872	200 587	44 145	113 -	900	3 003	240 716	218 736	261 627
Anlageähnliche Rechte . . .	195 658	9 723	5 638 +	746	8 686	191 802	8 241	1 032 +	2 358	10 030	191 339	279 593	284 950
Zusammen . . .	14 857 578	3 026 516	80 509 +	288 842	1 706 471	16 385 957	2 936 956	119 532 +	101 610	1 789 239	17 515 752	33 107 716	35 535 505

65 Elektrizitätswerke

Unbebaute Grundstücke . . .	58 415	18 122	1 283 -	2 053	1 299	71 902	5 884	1 036 -	5 164	147	71 439	72 156	72 185
Bebaute Grundstücke . . .	1 829 977	167 975	7 396 +	83 735	87 767	1 986 524	114 314	5 480 +	49 437	93 570	2 051 225	3 038 398	3 182 071
Maschinen, masch. Anlagen . . .	2 343 925	633 797	9 401 +	461 367	502 877	2 926 812	443 441	11 226 +	287 486	526 091	3 120 423	7 639 038	8 261 532
Spezialanlagen . . .	3 785 828	799 909	30 968 +	255 203	548 012	4 261 961	892 307	27 995 +	285 540	591 195	4 820 618	9 908 518	10 862 524
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung . . .	54 842	105 077	587 +	4 660	57 588	106 404	68 317	975 +	12 557	56 615	129 688	405 217	427 905
Anlagen in Bau . . .	536 992	147 876	2 820 -	233 312	2 945	445 791	222 486	2 693 -	205 744	3 057	456 782	452 388	459 840
Anzahlungen auf Anlagen . . .	633 801	171 352	201 -	286 659	—	518 293	168 029	102 -	320 191	—	366 029	518 293	366 029
Sonstige Sachanlagen . . .	174 476	23 939	119 +	6	1 032	197 270	41 448	104 -	881	957	236 776	207 524	248 459
Anlageähnliche Rechte . . .	167 974	7 994	5 529 +	339	6 830	163 948	6 732	957 +	2 202	8 185	163 740	229 705	233 680
Zusammen . . .	9 586 231	2 076 041	58 304 +	283 287	1 208 350	10 678 905	1 962 956	50 568 +	105 242	1 279 816	11 416 720	22 471 237	24 114 224

32 Gaswerke

Unbebaute Grundstücke . . .	219	505	— +	1 324	—	2 048	73	— -	1 700	0	420	2 048	421
Bebaute Grundstücke . . .	108 277	4 813	688 +	3 054	3 939	111 517	3 901	3 233 +	9 996	4 500	117 681	160 585	166 860
Maschinen, masch. Anlagen . . .	162 545	17 268	858 +	16 644	16 329	179 270	9 353	555 +	19 881	22 464	185 486	359 438	386 628
Spezialanlagen . . .	403 833	67 795	2 876 +	50 450	26 592	492 611	48 813	7 812 +	39 870	28 544	544 939	804 885	883 236
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung . . .	10 818	3 345	93 -	77	3 330	10 663	3 915	189 +	2 503	3 552	13 340	40 340	36 699
Anlagen in Bau . . .	35 592	27 352	56 -	35 697	173	27 017	53 452	134 -	47 511	10	32 815	27 191	32 825
Anzahlungen auf Anlagen . . .	46 022	13 987	1 -	36 705	—	23 302	5 351	36 -	23 050	—	5 568	23 302	5 568
Sonstige Sachanlagen . . .	660	1 282	104 +	1 087	672	2 252	1 432	4 +	4	830	2 855	4 892	6 665
Anlageähnliche Rechte . . .	4 681	202	2 -	611	102	4 168	523	12 -	57	293	4 329	5 531	5 987
Zusammen . . .	772 647	136 548	4 678 -	531	51 137	852 849	126 814	11 975 -	64	60 192	907 433	1 428 212	1 524 889

13 Wasserwerke

Unbebaute Grundstücke . . .	6 993	626	1 -	21	2	7 595	488	70 +	1 665	2	9 676	7 684	9 768
Bebaute Grundstücke . . .	82 414	1 516	224 +	7 955	5 184	86 477	381	1 080 +	7 227	5 483	87 522	138 757	145 253
Maschinen, masch. Anlagen . . .	18 430	571	43 +	4 687	2 168	21 476	1 074	11 +	3 551	2 698	23 393	46 748	56 427
Spezialanlagen . . .	145 265	5 255	272 +	21 857	15 157	156 948	5 313	177 +	18 942	12 180	168 847	289 010	303 095
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung . . .	1 613	1 019	92 +	192	842	1 891	1 044	11 +	847	1 256	2 515	6 074	8 827
Anlagen in Bau . . .	16 893	31 286	90 -	34 366	0	13 724	27 163	183 -	31 217	104	9 384	13 724	9 488
Anzahlungen auf Anlagen . . .	931	273	— -	306	—	899	248	— -	782	—	366	899	366
Sonstige Sachanlagen . . .	43	34	— +	139	27	189	6	— +	29	13	211	282	274
Anlageähnliche Rechte . . .	808	3	— -	38	85	687	—	— +	59	25	721	1 149	1 209
Zusammen . . .	273 390	40 582	721 +	100	23 465	289 886	35 718	1 532 +	322	21 760	302 634	504 328	534 704

¹⁾ Saldiert.

3. Sachanlagen

c) Entwicklung der Sachanlagen von 309 Gesellschaften nach Betriebsarten

1000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1965 zum Restbuchwert	Zu-	Ab-	Umb-	Abschrei-	Endstand 1965 zum Restbuchwert	Zu-	Ab-	Umb-	Abschrei-	Endstand 1966 zum Restbuchwert	Anschaffungswerte	
		gänge	gänge	buchungen, Berichtigungen ¹⁾	bungen		gänge	gänge	buchungen, Berichtigungen ¹⁾	bungen		Ende 1965	Ende 1966
		im Wirtschaftsjahr 1965					im Wirtschaftsjahr 1966						
54 Kombinierte Versorgungsgesellschaften													
Unbebaute Grundstücke . . .	46 234	6 151	1 235 +	1 285	412	52 024	7 678	1 042 -	1 169	125	57 366	57 508	64 110
Bebaute Grundstücke	631 346	57 834	1 789 +	64 016	33 733	717 675	58 957	6 863 +	55 992	28 443	797 317	1 031 956	1 129 038
Maschinen, masch. Anlagen . .	1 142 570	243 412	3 120 +	75 436	168 246	1 290 052	184 336	8 706 +	13 415	166 630	1 312 467	2 788 239	2 946 779
Spezialanlagen	1 919 887	353 830	9 528 +	54 757	201 728	2 117 217	469 547	37 714 +	32 377	212 853	2 368 574	4 301 620	4 721 804
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	58 677	19 559	290 +	765	15 777	62 933	20 555	619 +	1 603	16 353	68 120	173 028	187 195
Anlagen in Bau	289 040	76 623	726 -	125 305	814	238 818	34 705	435 +	73 584	336	199 168	240 618	199 929
Anzahlungen auf Anlagen . . .	114 556	13 346	- -	66 181	- -	61 722	33 444	10 ÷	32 627	- -	62 528	61 722	62 529
Sonstige Sachanlagen	804	1 066	11 +	157	1 140	875	1 259	5 -	52	1 203	875	6 038	6 229
Anlageähnliche Rechte	22 195	1 524	108 +	1 057	1 668	23 000	987	63 +	154	1 528	22 550	43 208	44 075
Zusammen	4 225 310	773 345	16 807 +	5 986	423 518	4 564 316	811 468	55 458 -	3 890	427 471	4 888 965	8 703 938	9 361 688
122 Verkehrs-, Hafen- und Flughafengesellschaften zusammen													
Unbebaute Grundstücke . . .	34 326	1 331	312 +	564	313	35 597	6 969	441 -	1 283	82	40 760	43 261	48 201
Bebaute Grundstücke	507 504	27 069	2 531 +	71 554	37 721	565 877	51 758	3 044 +	74 112	48 483	640 220	889 129	1 017 674
Maschinen, masch. Anlagen . .	69 678	10 501	264 +	9 932	12 544	77 303	18 018	436 +	11 485	14 310	92 061	167 451	198 018
Spezialanlagen	1 083 587	147 325	10 895 +	6 867	132 620	1 094 264	151 778	16 423 +	34 883	132 692	1 131 811	2 309 199	2 411 813
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	36 706	15 594	341 +	2 906	14 032	40 833	20 228	597 -	1 215	15 128	44 122	119 778	131 114
Anlagen in Bau	115 477	115 592	34 -	71 502	9 344	150 189	123 026	58 -	73 377	18	199 762	170 739	199 810
Anzahlungen auf Anlagen . . .	32 548	25 977	0 ÷	14 554	- -	43 971	12 991	2 -	41 904	4	15 053	43 971	15 053
Sonstige Sachanlagen	8 944	200	40 -	3 271	496	5 338	1 377	117 +	3 963	884	9 677	8 843	14 618
Anlageähnliche Rechte	9 183	1 430	453 ÷	571	542	0 947	559	0 ÷	109	539	8 958	31 931	32 348
Zusammen	1 897 954	345 019	14 869 +	1 927	207 612	2 022 420	386 205	21 117 +	6 556	212 140	2 182 424	3 784 304	4 068 649
92 Verkehrsgesellschaften (Schienenbahnen, Straßenverkehr)													
Unbebaute Grundstücke	14 981	851	217 +	216	291	15 540	2 777	93 -	791	11	17 422	17 356	19 056
Bebaute Grundstücke	326 058	19 423	1 883 +	10 625	14 816	339 406	26 982	2 745 +	16 288	16 167	363 765	514 664	543 219
Maschinen, masch. Anlagen . .	28 426	5 461	173 +	885	4 350	30 249	5 789	376 +	1 008	4 420	32 250	85 388	89 912
Spezialanlagen	941 617	138 298	9 448 +	22 797	122 438	970 827	130 346	15 236 +	31 218	120 471	996 684	2 060 316	2 141 062
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18 996	7 684	226 +	674	6 400	20 728	9 282	427 +	161	6 413	23 330	66 518	72 192
Anlagen in Bau	38 765	37 750	0 ÷	20 295	14	56 205	43 962	33 -	21 416	7	78 712	56 219	78 748
Anzahlungen auf Anlagen . . .	23 041	11 390	- ÷	13 694	- -	20 737	12 287	0 -	19 413	4	13 606	20 737	13 606
Sonstige Sachanlagen	2 476	97	31 +	137	399	2 280	555	20 ÷	391	307	2 117	5 220	5 097
Anlageähnliche Rechte	6 018	1 430	453 -	355	503	6 137	559	0 ÷	109	500	6 088	8 460	8 834
Zusammen	1 400 378	222 384	12 431 +	990	149 211	1 462 109	232 539	18 930 +	6 554	148 300	1 533 973	2 834 879	2 971 726
30 Schiffahrts-, Hafen- und Flughafengesellschaften													
Unbebaute Grundstücke	19 345	480	95 +	349	22	20 057	4 192	348 -	492	71	23 339	25 906	29 146
Bebaute Grundstücke	181 446	7 647	647 +	60 930	22 905	226 471	24 775	299 +	57 824	32 316	276 455	374 465	474 455
Maschinen, masch. Anlagen . .	41 252	5 039	91 +	9 047	8 193	47 054	12 229	60 +	10 477	9 889	59 812	82 063	108 106
Spezialanlagen	141 970	9 027	1 447 -	15 930	10 182	123 438	21 432	1 187 +	3 665	12 221	135 127	248 883	270 751
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	17 711	7 910	115 +	2 232	7 632	20 106	10 946	170 ÷	1 376	8 714	20 791	53 261	58 922
Anlagen in Bau	76 712	77 842	34 ÷	51 207	9 330	93 984	79 064	26 -	51 961	11	121 050	114 520	121 061
Anzahlungen auf Anlagen . . .	9 507	14 587	0 ÷	860	- -	23 235	704	1 -	22 491	- -	1 447	23 235	1 447
Sonstige Sachanlagen	6 468	103	9 -	3 407	97	3 058	823	97 +	4 354	577	7 560	3 623	9 520
Anlageähnliche Rechte	3 165	- -	- -	216	39	2 909	- -	- -	0	39	2 870	23 471	23 514
Zusammen	497 576	122 635	2 437 +	937	58 400	560 311	154 165	2 188 +	1	63 839	678 451	949 425	1 096 923
23 Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften													
Unbebaute Grundstücke	18 996	2 025	549 +	533	3	21 002	873	143 ÷	21	23	21 688	21 805	22 499
Bebaute Grundstücke	302 345	19 842	1 356 +	17 972	11 538	327 265	19 070	1 298 +	3 746	13 359	335 424	482 119	496 854
Maschinen, masch. Anlagen . .	194 008	26 553	1 850 +	2 953	21 422	200 242	22 012	987 -	13 329	19 564	188 374	462 324	435 353
Spezialanlagen	985 938	161 496	7 286 +	15 633	97 573	1 058 207	163 553	7 366 +	53 337	105 421	1 162 309	2 146 003	2 346 266
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22 402	7 540	177 -	448	6 314	23 003	9 960	256 +	3 992	8 889	27 810	70 062	88 265
Anlagen in Bau	41 143	29 056	61 -	5 495	6	64 637	39 645	334 ÷	36 107	236	67 604	64 643	67 841
Anzahlungen auf Anlagen . . .	27 779	13 168	- ÷	25 631	- -	15 316	23 540	144 ÷	11 997	- -	26 715	15 316	26 715
Sonstige Sachanlagen	2 089	38	6 -	12	81	2 028	79	3 +	550	89	2 564	3 320	3 948
Anlageähnliche Rechte	7 616	1 366	113 ÷	234	601	8 034	709	28 +	196	725	8 187	12 869	13 805
Zusammen	1 602 314	261 084	11 398 +	5 272	137 538	1 719 734	279 441	10 559 +	366	148 307	1 840 675	3 278 461	3 501 541

¹⁾ Saldiert.

3. Sachanlagen

d) Struktur der Sachanlagen am Ende der Wirtschaftsjahre 1965 und 1966 von 1047 Unternehmen

% der Summe

Art der Sachanlagen	Unternehmen zusammen				
	zusammen	Versorgungsunternehmen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen
Zahl der Bilanzen	1 047	778	112	48	109
1965					
Unbebaute Grundstücke	1,0	0,9	0,7	4,6	0,9
Bebaute Grundstücke	19,3	16,8	38,8	41,8	18,0
Grundstücke zusammen	20,3	17,6	39,5	46,4	19,0
Maschinen, masch. Anlagen	21,3	25,3	1,8	7,9	16,4
Spezialanlagen	47,8	46,2	52,7	25,7	54,2
Betriebsausstattung ¹⁾	1,3	1,2	1,4	2,7	1,4
Betriebs-einrichtungen zus.	70,4	72,7	55,9	36,3	72,0
Anlagen in Bau	4,9	4,4	3,0	13,6	5,8
Anzahlungen auf Anlagen	2,9	3,2	1,3	2,9	2,4
Unfertige Anlagen zus.	7,8	7,7	4,2	16,6	8,2
Sonstige Sachanlagen	0,8	1,0	0,1	0,4	0,5
Anlageähnliche Rechte	0,8	1,0	0,3	0,4	0,4
Sonstige Anlagen zus.	1,6	2,0	0,4	0,7	0,8
Sachanlagen insgesamt	100	100	100	100	100
1966					
Unbebaute Grundstücke	1,0	0,9	0,7	5,1	0,9
Bebaute Grundstücke	19,6	16,6	41,4	44,2	18,3
Grundstücke zusammen	20,6	17,5	42,2	49,3	19,3
Maschinen, masch. Anlagen	21,0	24,8	1,8	8,2	17,2
Spezialanlagen	48,9	48,0	49,8	23,9	55,0
Betriebsausstattung ¹⁾	1,4	1,3	1,4	2,5	1,4
Betriebs-einrichtungen zus.	71,3	74,1	53,1	34,5	73,6
Anlagen in Bau	4,5	4,1	3,9	14,7	4,7
Anzahlungen auf Anlagen	1,9	2,3	0,6	0,4	1,6
Unfertige Anlagen zus.	6,4	6,4	4,4	15,0	6,3
Sonstige Sachanlagen	0,9	1,1	0,1	0,8	0,5
Anlageähnliche Rechte	0,8	0,9	0,3	0,3	0,4
Sonstige Anlagen zus.	1,7	2,1	0,4	1,1	0,8
Sachanlagen insgesamt	100	100	100	100	100

¹⁾ Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

e) Zugang an Sachanlagen und Abschreibungen bei 1047 Unternehmen

% vom Anfangstand des jeweiligen Jahres

Art der Sachanlagen Betriebsart	Zugänge ¹⁾		Ab-schreibungen		Netto-zuwachs	
	1965	1966	1965	1966	1965	1966
nach der Art der Sachanlagen						
Unbebaute Grundstücke	15,2	11,5	0,8	12,7	9,5	
Bebaute Grundstücke	12,8	14,3	4,5	4,9	7,8	8,9
Grundstücke zusammen	12,9	14,2	4,3	4,7	8,1	9,0
Maschinen, maschinelle Anlagen	31,3	21,7	16,3	14,9	14,6	6,3
Spezialanlagen	21,8	21,5	11,0	10,5	10,1	10,0
Betriebsausstattung ²⁾	63,7	47,0	40,6	34,4	22,3	11,6
Betriebs-einrichtungen zus.	25,3	22,0	13,0	12,3	11,6	8,9
Anlagen in Bau	1,8	0,5	1,7	1,1	0,2	8,7
Anzahlungen auf Anlagen	-12,2	÷27,7	0,0	0,0	-12,2	-27,7
Unfertige Anlagen zus.	÷3,8	÷10,0	1,0	0,7	-5,0	÷10,9
Sonstige Sachanlagen	17,4	25,3	3,0	5,1	14,0	20,0
Anlageähnliche Rechte	9,4	9,2	4,7	5,4	1,9	3,2
Sonstige Anlagen zus.	13,2	17,3	3,9	5,3	7,7	11,7
Sachanlagen insgesamt	20,0	17,9	10,0	9,7	9,4	7,4
nach Betriebsarten						
Versorgungsunternehmen für						
Elektrizität	24,6	19,4	12,6	12,0	11,4	6,9
Gas	16,8	15,2	7,4	7,5	8,9	6,4
Wasser	16,6	15,4	7,8	7,4	8,5	7,7
kombinierte Versorgung	18,1	17,6	9,3	9,1	8,4	7,5
Versorgungsunternehmen zus.	21,2	18,3	10,8	10,4	9,9	7,2
Schienebahnen, Straßenverkehr						
Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	12,2	18,5	8,5	8,3	3,0	9,3
Verkehrs- u. Hafenuntern. zus.	14,1	19,9	8,7	8,5	4,8	10,6
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen						
Sachanlagen insgesamt	20,0	17,9	10,0	9,7	9,4	7,4
davon: Eigenbetriebe						
Gesellschaften	17,3	16,8	8,0	8,0	8,8	8,2
	21,4	18,4	11,2	10,7	9,6	7,0

¹⁾ Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen, ohne Abgänge. — ²⁾ Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung.

f) Restbuchwerte der Sachanlagen am Ende des Wirtschaftsjahres 1966 von 1047 Unternehmen nach Betriebsarten

% der Anschaffungswerte

Art der Sachanlagen	Unternehmen insgesamt		Versorgungsunternehmen				Verkehrs-u. Hafenunternehmen			Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	
	zum Vergleich 1965	1966	zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr		Schiffahrt, Häfen, Flughäfen
Unternehmen insgesamt											
Zahl der Unternehmen	1 047	1 047	778	76	36	174	492	160	112	48	109
Unbebaute Grundstücke	92,8	92,4	94,4	99,0	95,4	98,7	91,0	85,2	91,6	83,0	94,2
Bebaute Grundstücke	67,0	67,1	66,2	64,5	66,2	59,4	69,8	68,5	74,3	57,8	68,0
Grundstücke zusammen	67,9	67,9	67,2	65,3	66,3	61,6	71,0	69,1	74,6	59,6	69,0
Maschinen, maschinelle Anlagen	42,6	42,3	40,9	37,8	42,5	53,6	45,5	47,2	38,1	54,4	49,8
Spezialanlagen	48,6	49,3	48,5	44,5	55,3	54,3	51,8	47,5	46,7	52,3	52,4
Betriebsausstattung ¹⁾	32,3	33,0	32,6	30,3	26,8	33,4	36,1	35,3	35,1	35,7	32,9
Betriebs-einrichtungen zusammen	46,2	46,6	45,3	41,4	50,4	53,8	49,3	46,9	45,9	51,1	51,2
Anlagen in Bau	97,2	98,7	98,3	99,3	100,0 ⁴⁾	80,4	99,7	99,7	100,0 ²⁾	99,5	99,2
Anzahlungen auf Anlagen	100,0 ⁶⁾	100,0 ⁶⁾	100,0 ⁶⁾	100,0	100,0	100,0 ⁷⁾	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0 ⁸⁾
Unfertige Anlagen zusammen	98,2	99,1	98,9	99,6	100,0⁵⁾	80,8	99,8	99,7	100,0³⁾	99,5	99,4
Sonstige Sachanlagen	83,1	82,6	87,3	95,3	42,8	73,6	42,8	66,1	44,6	78,7	61,1
Anlageähnliche Rechte	65,2	64,4	68,3	70,1	71,7	57,8	62,9	27,9	69,0	12,4	63,0
Sonstige Anlagen zusammen	73,2	73,2	77,5	83,1	56,6	61,6	55,9	40,2	59,5	31,8	62,0
Sachanlagen insgesamt	×	52,1	50,3	47,4	53,2	56,2	53,5	57,2	56,5	59,2	55,7
dagegen 1965	52,0	×	50,5	47,6	53,0	56,0	53,7	55,8	54,7	58,7	55,7

¹⁾ Einschl. Werkzeuge und Geschäftsausstattung. — ²⁾ Genau 99,960%. — ³⁾ Genau 99,965%. — ⁴⁾ Genau 99,973%. — ⁵⁾ Genau 99,977%. — ⁶⁾ Genau 99,985%. — ⁷⁾ Genau 99,986%. — ⁸⁾ Genau 99,999%.

3. Sachanlagen

g) Entwicklung der Sachanlagen 1966 von 1047 Unternehmen nach Betriebszweigen und Betriebsarten

(Summe von 738 Eigenbetrieben und 309 Gesellschaften)

1 000 DM

Vorgang	Insgesamt	Versorgungsunternehmen					Verkehrs- und Hafenunternehmen			Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen
		zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	
2416 Betriebszweige insgesamt und 456 gemeinsame Anlagen von 1047 Unternehmen										
Anfangstand zum Restbuchwert	30 955 906	21 272 413	10 733 732	998 721	886 512	8 653 447	3 064 571	2 228 308	836 263	6 618 922
Zugänge	5 430 715	3 774 533	1 973 311	151 677	127 940	1 521 605	602 300	405 439	196 860	1 053 883
Abgänge zum Restbuchwert	213 746	153 152	50 968	12 207	2 943	87 033	22 422	19 790	2 632	38 172
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 97 790	+ 112 640	+ 105 259	+ 64	+ 8 825	+ 1 381	+ 6 552	+ 6 602	+ 50	+ 21 402
Abschreibungen	3 014 527	2 210 884	1 284 831	75 324	65 517	785 211	261 321	184 812	76 510	542 322
Endstand zum Restbuchwert	33 256 136	22 795 550	11 476 502	1 062 804	954 817	9 301 427	3 389 678	2 435 746	953 932	7 070 908
Endstand Anschaffungswert	63 889 592	45 274 370	24 208 601	1 998 008	1 697 849	17 369 912	5 924 991	4 313 583	1 611 408	12 690 230
Restbuchwert in % ²⁾	52,1	50,3	47,4	53,2	56,2	53,5	57,2	56,5	59,2	55,7
530 Betriebszweige der Elektrizitätsversorgung von 530 Unternehmen										
Anfangstand zum Restbuchwert	17 307 840	14 634 644	10 319 969	—	—	4 314 675	—	—	—	2 673 196
Zugänge	3 154 906	2 674 228	1 883 413	—	—	790 815	—	—	—	480 678
Abgänge zum Restbuchwert	103 030	89 701	48 441	—	—	41 260	—	—	—	13 329
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 121 337	+ 114 147	+ 97 809	—	—	+ 16 338	—	—	—	+ 7 190
Abschreibungen	1 957 717	1 702 368	1 260 556	—	—	441 812	—	—	—	255 349
Endstand zum Restbuchwert	18 523 336	15 630 949	10 992 194	—	—	4 638 755	—	—	—	2 892 386
Endstand Anschaffungswert	37 752 717	32 458 937	23 531 305	—	—	8 927 632	—	—	—	5 293 780
Restbuchwert in % ²⁾	49,1	48,2	46,7	—	—	52,0	—	—	—	54,6
457 Betriebszweige der Gasversorgung von 457 Unternehmen										
Anfangstand zum Restbuchwert	2 967 053	2 213 404	4 597	967 156	—	1 241 651	—	—	—	753 649
Zugänge	510 507	378 163	265	149 725	—	228 172	—	—	—	132 344
Abgänge zum Restbuchwert	32 076	21 281	31	12 037	—	9 213	—	—	—	10 795
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 3 028	+ 943	+ 85	+ 66	—	+ 792	—	—	—	+ 2 085
Abschreibungen	262 174	197 392	127	73 584	—	123 680	—	—	—	64 783
Endstand zum Restbuchwert	3 180 282	2 371 951	4 619	1 031 194	—	1 336 138	—	—	—	808 330
Endstand Anschaffungswert	6 387 286	4 864 770	14 999	1 957 794	—	2 891 977	—	—	—	1 522 516
Restbuchwert in % ²⁾	49,8	48,8	30,8	52,7	—	46,2	—	—	—	53,1
745 Betriebszweige der Wasserversorgung von 745 Unternehmen										
Anfangstand zum Restbuchwert	4 366 734	2 964 957	6 083	—	850 877	2 107 997	—	—	—	1 401 777
Zugänge	614 426	432 592	962	—	121 616	310 013	—	—	—	181 834
Abgänge zum Restbuchwert	19 305	16 274	55	—	2 825	13 394	—	—	—	3 031
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 8 640	+ 13 970	+ 505	—	+ 8 843	+ 4 623	—	—	—	- 5 330
Abschreibungen	273 376	194 548	637	—	63 460	130 451	—	—	—	78 828
Endstand zum Restbuchwert	4 697 118	3 200 696	6 858	—	915 051	2 278 787	—	—	—	1 496 422
Endstand Anschaffungswert	8 298 269	5 678 732	18 299	—	1 645 347	4 015 087	—	—	—	2 619 536
Restbuchwert in % ²⁾	56,6	56,4	37,5	—	55,6	56,8	—	—	—	57,1
78 Betriebszweige der Fernwärmeversorgung von 78 Unternehmen										
Anfangstand zum Restbuchwert	899 463	574 624	196 656	29 686	4 460	343 822	—	—	—	324 838
Zugänge	194 503	122 697	44 070	1 246	2 012	75 369	—	—	—	71 806
Abgänge zum Restbuchwert	8 094	6 887	277	52	—	6 558	—	—	—	1 207
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 4 795	+ 6 924	+ 6 077	+ 3	—	+ 844	—	—	—	+ 2 129
Abschreibungen	75 452	47 839	20 953	1 399	180	25 306	—	—	—	27 613
Endstand zum Restbuchwert	1 015 215	649 519	225 573	29 484	6 291	388 171	—	—	—	365 695
Endstand Anschaffungswert	1 473 947	944 126	380 881	34 686	6 515	522 045	—	—	—	529 820
Restbuchwert in % ²⁾	68,9	68,8	59,2	85,0	96,6	74,4	—	—	—	69,0
1810 Betriebszweige der Versorgung zusammen von 887 Unternehmen										
Anfangstand zum Restbuchwert	25 541 090	20 387 629	10 527 305	996 843	855 337	8 008 145	—	—	—	5 153 460
Zugänge	4 474 342	3 607 879	1 928 710	1 246	1 509 722	123 628	1 404 369	—	—	866 663
Abgänge zum Restbuchwert	162 506	134 143	48 804	12 089	2 825	70 426	—	—	—	28 362
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 131 744	+ 134 098	+ 104 306	+ 64	+ 8 843	+ 21 013	—	—	—	+ 2 354
Abschreibungen	2 568 719	2 142 147	1 282 273	74 983	63 640	721 250	—	—	—	426 572
Endstand zum Restbuchwert	27 415 950	21 853 116	11 229 244	1 060 678	921 342	8 641 852	—	—	—	5 562 834
Endstand Anschaffungswert	53 912 218	43 946 566	23 945 483	1 992 481	1 651 861	16 356 741	—	—	—	9 965 652
Restbuchwert in % ²⁾	50,9	49,7	46,9	53,2	55,8	52,8	—	—	—	55,8
411 Betriebszweige des Verkehrs (einschl. Häfen und Flughäfen) von 269 Unternehmen										
Anfangstand zum Restbuchwert	4 190 894	183 171	183 171	—	—	—	3 057 278	2 227 120	830 158	950 445
Zugänge	760 118	39 959	39 901	—	—	59	601 929	405 310	196 619	118 229
Abgänge zum Restbuchwert	30 951	—	—	—	—	—	22 376	19 756	2 620	8 575
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 15 679	—	—	—	—	—	+ 6 292	+ 6 341	+ 49	+ 9 387
Abschreibungen	352 195	13	—	—	—	—	260 687	184 474	76 213	91 495
Endstand zum Restbuchwert	4 583 545	223 117	223 072	—	—	—	45 3 382 436	2 434 541	947 895	977 992
Endstand Anschaffungswert	8 106 224	223 130	223 072	—	—	—	59 5 912 628	4 310 545	1 602 083	1 970 466
Restbuchwert in % ²⁾	56,5	100,0	100,0	—	—	—	77,4	57,2	56,5	59,2
195 Sonstige Betriebszweige und 456 gemeinsame Anlagen von 483 Unternehmen										
Anfangstand zum Restbuchwert	1 223 922	701 612	23 256	1 878	31 175	645 302	7 293	1 187	6 106	515 016
Zugänge	196 256	126 894	4 700	706	4 312	117 177	371	129	241	68 991
Abgänge zum Restbuchwert	20 289	19 008	2 165	118	118	16 607	46	34	13	1 235
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 49 634	+ 21 458	+ 953	+ 0	+ 17	+ 22 394	+ 260	+ 260	+ 0	+ 28 436
Abschreibungen	93 613	68 724	2 558	341	1 877	63 948	635	338	297	24 255
Endstand zum Restbuchwert	1 256 642	719 317	24 186	2 125	33 475	659 530	7 243	1 205	6 037	530 082
Endstand Anschaffungswert	1 871 150	1 104 674	40 046	5 528	45 988	1 013 113	12 363	3 038	9 325	754 112
Restbuchwert in % ²⁾	67,2	65,1	60,4	38,4	72,8	65,1	58,6	39,7	64,7	70,3

¹⁾ Saldiert. — ²⁾ Vom Anschaffungswert.

3. Sachanlagen

h) Entwicklung der Sachanlagen 1966 von 738 Eigenbetrieben nach Betriebszweigen und Betriebsarten

1000 DM

Vorgang	Insgesamt	Versorgungsbetriebe				Verkehrs- und Hafenbetriebe			Kombi- nierte Ver- sorgungs- und Ver- kehrs- betriebe
		zu- sammen	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schiene- bahnen, Straßen- verkehr	

1811 Betriebszweige insgesamt und 382 gemeinsame Anlagen von 738 Eigenbetrieben

Anfangstand zum Restbuchwert	10 827 794	4 886 456	54 827	145 872	596 626	4 089 131	1 042 151	766 198	275 952	4 899 188
Zugänge	1 827 613	837 577	10 355	24 863	92 222	710 137	215 595	172 900	42 695	774 442
Abgänge zum Restbuchwert	62 538	33 620	401	232	1 412	31 575	1 305	861	45	27 613
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	- 10 742	+ 11 029	+ 17	+ 0	+ 8 504	+ 2 509	- 4	+ 47	+ 51	- 21 768
Abschreibungen	864 842	421 045	5 016	15 132	43 757	357 740	49 182	36 512	12 670	394 016
Endstand zum Restbuchwert	11 717 285	5 279 798	59 782	155 371	652 183	4 412 462	1 207 254	901 773	305 482	5 230 233
Endstand Anschaffungswert	20 783 896	9 738 865	94 376	473 119	1 163 145	8 008 225	1 856 342	1 341 857	514 484	9 188 689
Restbuchwert in % ²⁾	56,4	54,2	63,3	32,8	56,1	55,1	65,0	67,2	59,4	56,9

399 Betriebszweige der Elektrizitätsversorgung von 399 Eigenbetrieben

Anfangstand zum Restbuchwert	3 571 508	1 595 118	44 680	—	—	1 550 439	—	—	—	1 976 390
Zugänge	611 625	290 995	8 570	—	—	282 425	—	—	—	320 631
Abgänge zum Restbuchwert	16 789	7 974	401	—	—	7 574	—	—	—	8 815
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 5 857	- 556	+ 17	—	—	- 573	—	—	—	+ 6 413
Abschreibungen	333 121	158 896	4 372	—	—	154 524	—	—	—	174 225
Endstand zum Restbuchwert	3 839 080	1 718 686	48 493	—	—	1 670 193	—	—	—	2 120 395
Endstand Anschaffungswert	6 999 792	3 263 949	80 299	—	—	3 183 650	—	—	—	3 735 844
Restbuchwert in % ²⁾	54,8	52,7	60,4	—	—	52,5	—	—	—	56,8

362 Betriebszweige der Gasversorgung von 362 Eigenbetrieben

Anfangstand zum Restbuchwert	1 378 575	771 631	—	145 872	—	625 759	—	—	—	606 944
Zugänge	247 326	134 974	—	24 863	—	110 110	—	—	—	112 352
Abgänge zum Restbuchwert	13 315	3 483	—	232	—	3 251	—	—	—	9 832
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	- 4 790	- 1 073	—	+ 0	—	- 1 073	—	—	—	- 3 717
Abschreibungen	129 772	74 742	—	15 132	—	59 610	—	—	—	55 031
Endstand zum Restbuchwert	1 478 023	827 307	—	155 371	—	671 936	—	—	—	650 717
Endstand Anschaffungswert	3 100 706	1 880 521	—	473 119	—	1 407 402	—	—	—	1 220 184
Restbuchwert in % ²⁾	47,7	44,0	—	32,8	—	47,7	—	—	—	53,3

677 Betriebszweige der Wasserversorgung von 677 Eigenbetrieben

Anfangstand zum Restbuchwert	3 099 144	2 053 309	—	—	585 148	1 468 161	—	—	—	1 045 834
Zugänge	457 222	309 488	—	—	88 280	221 208	—	—	—	147 734
Abgänge zum Restbuchwert	11 444	9 455	—	—	1 412	8 044	—	—	—	1 989
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 4 632	+ 12 742	—	—	+ 8 504	+ 4 238	—	—	—	- 8 110
Abschreibungen	195 290	133 130	—	—	43 418	89 711	—	—	—	62 160
Endstand zum Restbuchwert	3 354 264	2 232 954	—	—	637 102	1 595 852	—	—	—	1 121 310
Endstand Anschaffungswert	5 825 267	3 865 819	—	—	1 146 428	2 719 391	—	—	—	1 959 448
Restbuchwert in % ²⁾	57,6	57,8	—	—	55,6	58,7	—	—	—	57,2

49 Betriebszweige der Fernwärmeversorgung von 49 Eigenbetrieben

Anfangstand zum Restbuchwert	407 733	157 420	8 058	—	4 460	144 902	—	—	—	250 313
Zugänge	88 979	33 197	1 718	—	2 012	29 467	—	—	—	55 782
Abgänge zum Restbuchwert	1 156	218	—	—	—	218	—	—	—	938
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 1 454	+ 637	—	—	—	+ 637	—	—	—	- 2 090
Abschreibungen	34 873	12 380	521	—	180	11 680	—	—	—	22 492
Endstand zum Restbuchwert	459 229	178 654	9 255	—	6 291	163 108	—	—	—	280 515
Endstand Anschaffungswert	636 548	221 282	11 587	—	6 515	203 180	—	—	—	415 265
Restbuchwert in % ²⁾	72,1	80,7	79,9	—	96,6	80,3	—	—	—	67,6

1487 Betriebszweige der Versorgung zusammen von 700 Eigenbetrieben

Anfangstand zum Restbuchwert	8 456 960	4 577 478	52 738	145 872	589 608	3 789 261	—	—	—	3 879 482
Zugänge	1 405 152	768 653	10 287	24 863	90 292	643 210	—	—	—	626 499
Abgänge zum Restbuchwert	42 705	21 131	401	232	1 412	19 087	—	—	—	21 574
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 4 245	+ 11 749	+ 17	+ 0	+ 8 504	+ 3 228	—	—	—	- 7 504
Abschreibungen	693 056	379 149	4 893	15 132	43 598	315 525	—	—	—	313 907
Endstand zum Restbuchwert	9 130 596	4 957 600	57 748	155 371	643 393	4 101 088	—	—	—	4 172 996
Endstand Anschaffungswert	16 562 313	9 231 571	91 885	473 119	1 152 943	7 513 624	—	—	—	7 330 741
Restbuchwert in % ²⁾	55,1	53,7	62,8	32,8	55,8	54,6	—	—	—	56,9

182 Betriebszweige des Verkehrs (einschl. Häfen und Flughäfen) von 124 Eigenbetrieben

Anfangstand zum Restbuchwert	1 730 091	—	—	—	—	1 040 385	766 198	274 187	—	689 706
Zugänge	299 313	59	—	—	—	59	215 469	172 900	42 570	83 785
Abgänge zum Restbuchwert	6 680	—	—	—	—	—	1 305	861	445	5 374
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	- 3 922	—	—	—	—	—	3	+ 47	+ 51	+ 3 918
Abschreibungen	112 214	13	—	—	—	13	49 108	36 512	12 596	63 093
Endstand zum Restbuchwert	1 906 588	45	—	—	—	45	1 205 438	901 773	303 666	701 104
Endstand Anschaffungswert	3 201 982	59	—	—	—	59	1 853 458	1 341 857	511 601	1 348 466
Restbuchwert in % ²⁾	59,5	77,4	—	—	—	77,4	65,0	67,2	59,4	52,0

142 Sonstige Betriebszweige und 382 gemeinsame Anlagen von 399 Eigenbetrieben

Anfangstand zum Restbuchwert	640 743	308 978	2 090	—	7 019	299 869	1 765	—	1 765	330 001
Zugänge	123 149	68 865	67	—	1 930	66 868	125	—	125	54 158
Abgänge zum Restbuchwert	13 153	12 488	0	—	—	12 488	—	—	—	665
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	- 11 066	- 719	—	—	—	- 719	0	—	0	+ 10 346
Abschreibungen	59 572	42 483	122	—	159	42 202	74	—	74	17 015
Endstand zum Restbuchwert	680 101	522 153	2 034	—	8 790	311 328	1 816	—	1 816	356 132
Endstand Anschaffungswert	1 019 601	507 235	2 491	—	10 202	494 542	2 884	—	2 884	509 482
Restbuchwert in % ²⁾	66,7	63,5	81,7	—	86,2	63,0	63,0	—	63,0	69,9

¹⁾ Saldiert. — ²⁾ Vom Anschaffungswert.

3. Sachanlagen

i) Entwicklung der Sachanlagen 1966 von 309 Gesellschaften nach Betriebszweigen und Betriebsarten

1 000 DM

Vorgang	Insgesamt	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs- und Hafengesellschaften			Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften
		zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	
605 Betriebszweige insgesamt und 74 gemeinsame Anlagen von 309 Gesellschaften										
Anfangstand zum Restbuchwert	20 128 111	16 385 957	10 678 905	852 849	289 886	4 564 316	2 022 420	1 462 109	560 311	1 719 734
Zugänge	3 603 402	2 936 956	1 962 956	126 814	35 718	811 468	386 705	232 539	154 165	279 441
Abgänge zum Restbuchwert	151 208	119 532	50 568	11 975	1 532	55 458	21 117	18 930	2 188	10 559
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 108 532	+ 101 610	+ 105 242	64	322	+ 3 890	+ 6 556	+ 6 554	1	+ 366
Abschreibungen	2 149 685	1 789 239	1 279 816	60 192	21 760	427 471	212 140	148 300	63 839	148 307
Endstand zum Restbuchwert	21 538 851	17 515 752	11 416 730	907 433	302 634	4 888 965	2 182 424	1 533 973	648 451	1 840 675
Endstand Anschaffungswert	43 105 695	35 535 505	24 114 224	1 524 889	534 704	9 361 688	4 068 649	2 971 726	1 096 923	3 501 541
Restbuchwert in % ²⁾	50,0	49,3	47,3	59,5	56,6	52,2	53,6	51,6	59,1	52,6
131 Betriebszweige der Elektrizitätsversorgung von 131 Gesellschaften										
Anfangstand zum Restbuchwert	13 786 931	13 039 525	10 275 289	—	—	2 764 236	—	—	—	606 806
Zugänge	2 543 280	2 383 233	1 874 843	—	—	508 390	—	—	—	180 047
Abgänge zum Restbuchwert	86 240	81 727	48 040	—	—	33 686	—	—	—	4 514
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 115 480	+ 114 704	+ 97 792	—	—	+ 16 911	—	—	—	+ 776
Abschreibungen	1 624 596	1 543 472	1 256 183	—	—	287 288	—	—	—	81 124
Endstand zum Restbuchwert	14 684 256	13 912 264	10 943 701	—	—	2 968 563	—	—	—	771 992
Endstand Anschaffungswert	30 752 925	29 194 988	23 451 006	—	—	5 743 982	—	—	—	1 557 937
Restbuchwert in % ²⁾	47,7	47,7	46,7	—	—	51,7	—	—	—	49,6
95 Betriebszweige der Gasversorgung von 95 Gesellschaften										
Anfangstand zum Restbuchwert	1 588 478	1 441 773	4 597	821 285	—	615 892	—	—	—	146 705
Zugänge	263 181	243 189	265	124 862	—	118 062	—	—	—	19 992
Abgänge zum Restbuchwert	18 761	17 798	31	11 805	—	5 962	—	—	—	963
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 1 762	+ 130	— 85	66	—	+ 281	—	—	—	+ 1 632
Abschreibungen	132 402	122 650	127	58 452	—	64 070	—	—	—	9 752
Endstand zum Restbuchwert	1 702 258	1 544 645	4 619	875 823	—	664 202	—	—	—	157 614
Endstand Anschaffungswert	3 286 580	2 984 249	14 999	1 484 675	—	1 484 575	—	—	—	302 331
Restbuchwert in % ²⁾	51,8	51,8	30,8	59,0	—	44,7	—	—	—	52,1
68 Betriebszweige der Wasserversorgung von 68 Gesellschaften										
Anfangstand zum Restbuchwert	1 267 591	911 648	6 083	—	295 729	639 836	—	—	—	355 943
Zugänge	157 204	123 104	962	—	33 336	88 805	—	—	—	34 100
Abgänge zum Restbuchwert	7 861	6 819	55	—	1 413	5 351	—	—	—	1 043
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 4 008	+ 1 223	+ 505	—	+ 339	+ 385	—	—	—	+ 2 780
Abschreibungen	78 087	61 419	637	—	20 042	40 740	—	—	—	16 668
Endstand zum Restbuchwert	1 342 854	967 743	6 858	—	277 949	682 935	—	—	—	375 112
Endstand Anschaffungswert	2 473 002	1 812 913	18 299	—	498 918	1 295 696	—	—	—	660 089
Restbuchwert in % ²⁾	54,3	53,4	37,5	—	55,7	52,7	—	—	—	56,8
29 Betriebszweige der Fernwärmeversorgung von 29 Gesellschaften										
Anfangstand zum Restbuchwert	491 730	417 205	188 598	29 686	—	198 920	—	—	—	74 525
Zugänge	105 524	89 500	42 352	1 246	—	45 902	—	—	—	16 024
Abgänge zum Restbuchwert	6 938	6 669	277	52	—	6 340	—	—	—	269
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 6 249	+ 6 287	+ 6 077	+ 3	—	+ 207	—	—	—	38
Abschreibungen	40 579	35 458	20 432	1 399	—	13 627	—	—	—	5 121
Endstand zum Restbuchwert	555 986	470 865	216 318	29 484	—	225 063	—	—	—	85 121
Endstand Anschaffungswert	837 399	722 844	369 294	34 686	—	318 864	—	—	—	114 555
Restbuchwert in % ²⁾	66,4	65,1	58,6	85,0	—	70,6	—	—	—	74,3
323 Betriebszweige der Versorgung zusammen von 187 Gesellschaften										
Anfangstand zum Restbuchwert	17 084 130	15 810 151	10 474 567	850 971	265 729	4 218 884	—	—	—	1 273 979
Zugänge	3 069 190	2 839 026	1 918 423	126 108	33 336	761 159	—	—	—	230 164
Abgänge zum Restbuchwert	119 801	113 012	48 403	11 857	1 413	51 339	—	—	—	6 789
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 127 499	+ 122 349	+ 104 290	64	+ 339	+ 17 784	—	—	—	+ 5 150
Abschreibungen	1 875 663	1 762 998	1 277 380	59 852	20 042	405 725	—	—	—	112 665
Endstand zum Restbuchwert	18 285 354	16 895 516	11 171 496	905 307	277 949	4 540 763	—	—	—	1 389 838
Endstand Anschaffungswert	37 349 906	34 714 994	23 853 597	1 519 361	498 918	8 843 117	—	—	—	2 634 911
Restbuchwert in % ²⁾	49,0	48,7	46,8	59,6	55,7	51,3	—	—	—	52,7
229 Betriebszweige des Verkehrs (einschl. Häfen und Flughäfen) von 145 Gesellschaften										
Anfangstand zum Restbuchwert	2 460 803	183 171	183 171	—	—	—	2 016 893	1 460 922	555 970	260 740
Zugänge	460 805	39 901	39 901	—	—	—	386 459	232 410	154 049	34 445
Abgänge zum Restbuchwert	24 271	—	—	—	—	—	21 071	18 896	2 175	3 201
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 19 601	—	—	—	—	—	+ 6 295	+ 6 294	+ 1	+ 13 306
Abschreibungen	239 981	—	—	—	—	—	211 579	147 963	63 617	28 402
Endstand zum Restbuchwert	2 676 957	223 072	223 072	—	—	—	2 176 997	1 532 768	644 229	276 887
Endstand Anschaffungswert	4 904 241	223 072	223 072	—	—	—	4 059 169	2 968 688	1 090 482	622 000
Restbuchwert in % ²⁾	54,6	100,0	100,0	—	—	—	53,6	51,6	59,7	44,5
53 Sonstige Betriebszweige und 74 gemeinsame Anlagen von 84 Gesellschaften										
Anfangstand zum Restbuchwert	583 178	392 635	21 167	1 878	24 157	345 433	5 528	1 187	4 341	185 016
Zugänge	73 107	58 029	4 632	706	2 381	50 309	245	129	116	14 883
Abgänge zum Restbuchwert	7 136	6 520	2 164	118	118	4 119	46	34	13	569
Umbuchungen u. Berichtigungen ¹⁾	+ 38 568	+ 20 739	+ 953	0	17	+ 21 674	+ 260	+ 260	—	+ 18 090
Abschreibungen	34 041	26 241	2 436	341	1 718	21 746	560	338	223	7 240
Endstand zum Restbuchwert	576 540	397 164	22 152	2 125	24 685	348 202	5 227	1 205	4 221	173 950
Endstand Anschaffungswert	851 548	597 439	37 555	5 528	35 786	518 571	9 480	3 038	6 441	244 630
Restbuchwert in % ²⁾	67,7	66,5	59,0	38,4	69,0	67,1	57,2	39,7	65,5	71,1

¹⁾ Saldiert. — ²⁾ Vom Anschaffungswert.

4. Bilanzveränderungs- und Finanzierungsrechnung

a) Bilanzveränderungsrechnung 1966 von 1047 Unternehmen

Nach Organisationsformen

1 000 DM

Bilanzposten	1047 Unternehmen				738 Eigenbetriebe				309 Gesellschaften			
	Mittelherkunft		Mittelverwendung		Mittelherkunft		Mittelverwendung		Mittelherkunft		Mittelverwendung	
	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig
Sachanlagen, Anzahlungen	3 228 274		5 528 505		927 381		1 816 871		2 300 893		3 711 633	
Finanzanlagen	—		207 210		—		18 872		—		188 339	
Langfristige Forderungen	65 270		78 058		6 005		10 895		59 265		67 163	
	3 293 543		5 813 773		933 386		1 846 638		2 360 158		3 967 135	
Vorräte		17 365		49 772		10 298		6 595		7 067		43 176
Kurzfristige Forderungen		74 931		294 378		12 410		107 513		62 520		186 865
Flüssige Mittel		17 452		162 973		5 529		20 956		11 923		142 018
Sonst. Aktiva (Abgrenzung)		7 034		28 804		87		20 159		6 946		8 645
Grund- bzw. Stammkapital	903 134		80		255 542		80		647 592		—	
Gesetzliche und freie Rücklagen	369 148		8 231		60 103		—		309 045		8 231	
Gewinnvortrag	3 771		343		660		278		3 111		65	
Verlustvortrag	2 014		33 486		78		12 113		1 936		21 373	
Rücklagen für Vermögensabgabe	—		57 915		—		6 892		—		51 023	
Bauzuschüsse	410 901		—		121 183		—		289 718		—	
Sonderwertberichtigungen	5 662		77 478		277		1 946		5 385		75 531	
Langfristige Rückstellungen	258 489		7 363		49 051		1 525		209 438		5 838	
Langfristige Verbindlichkeiten	1 202 158		254 192		550 931		33 882		651 227		220 311	
Kurzfristige Rückstellungen		171 609		2 243		32 125		763		139 485		1 480
Kurzfristige Verbindlichkeiten		318 357		254 569		74 772		34 295		243 584		220 274
Sonst. Passiva (Abgrenzung)		452		32 247		126		1 862		326		30 384
Summe	6 448 820	607 199	6 252 862	824 986	1 971 209	135 547	1 903 355	192 355	192 143	4 477 610	4 349 507	632 843
(desgl. ohne Abschreibungen und Anlagenabgänge)	(3 155 276)		(2 959 318)		(1 037 824)		(969 969)		(2 117 452)		(1 989 350)	
Mittelherkunft zusammen	7 056 018				2 106 557				4 949 461			
davon langfristig:												
Innenfinanzierung	3 932 627				1 043 554				2 889 073			
Außenfinanzierung	2 516 193				927 656				1 588 537			
Mittelverwendung zusammen			7 077 848				2 095 497				4 982 351	
Jahresgewinn		47 046		16 056		610		6 049		46 436		10 006
Jahresverlust		19 733		28 893		4 555		10 175		15 177		18 717
Summenprobe	7 122 797		7 122 797		2 111 722		2 111 722		5 011 075		5 011 075	

Nach Betriebsartengruppen

1 000 DM

Bilanzposten	778 Versorgungsunternehmen				160 Verkehrs-, Hafen- und Flughafensunternehmen				109 Kombi. Versorgungs- und Verkehrsunternehmen			
	Mittelherkunft		Mittelverwendung		Mittelherkunft		Mittelverwendung		Mittelherkunft		Mittelverwendung	
	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig	lang- fristig	kurz- fristig
Sachanlagen, Anzahlungen	2 364 035		3 887 173		283 744		608 852		580 495		1 032 481	
Finanzanlagen	—		178 751		—		1 037		—		27 422	
Langfristige Forderungen	39 788		65 742		10 817		9 877		14 664		2 439	
	2 403 824		4 131 665		294 561		619 766		595 159		1 062 342	
Vorräte		11 895		47 086		573		1 159		4 897		1 527
Kurzfristige Forderungen		41 919		171 634		13 046		47 150		19 965		75 594
Flüssige Mittel		8 540		142 284		2 042		7 958		6 870		12 731
Sonst. Aktiva (Abgrenzung)		4 963		14 232		82		1 505		1 989		13 067
Grund- bzw. Stammkapital	633 809		80		209 907		—		59 419		—	
Gesetzliche und freie Rücklagen	234 019		—		108 668		8 231		26 462		—	
Gewinnvortrag	2 923		111		806		10		42		221	
Verlustvortrag	2 014		4 705		—		9 265		—		19 516	
Rücklagen für Vermögensabgabe	—		52 636		—		783		—		4 496	
Bauzuschüsse	345 160		—		395		—		65 346		—	
Sonderwertberichtigungen	3 683		8 276		1 979		65 526		—		3 676	
Langfristige Rückstellungen	180 923		3 651		24 214		3 149		53 351		564	
Langfristige Verbindlichkeiten	604 304		61 583		130 085		64 526		467 769		128 083	
Kurzfristige Rückstellungen		140 943		21		9 291		2 222		21 376		—
Kurzfristige Verbindlichkeiten		217 310		194 620		61 401		24 856		39 646		35 093
Sonst. Passiva (Abgrenzung)		173		31 916		131		328		148		2
Summe	4 410 658	425 743	4 262 707	601 794	770 613	86 566	771 256	85 179	1 267 548	94 890	1 218 899	138 014
(desgl. ohne Abschreibungen und Anlagenabgänge)	(2 006 834)		(1 858 883)		(476 052)		(476 696)		(672 389)		(623 740)	
Mittelherkunft zusammen	4 836 401				857 179				1 362 439			
davon langfristig:												
Innenfinanzierung	2 817 386				430 227				675 014			
Außenfinanzierung	1 583 272				340 386				592 534			
Mittelverwendung zusammen			4 864 501				856 435				1 356 912	
Jahresgewinn		43 073		5 378		3 973		8 254		—		2 423
Jahresverlust		8 625		13 219		11 876		8 339		4 232		7 335
Summenprobe	4 883 098		4 883 098		873 028		873 028		1 366 671		1 366 671	

4. Bilanzveränderungs- und Finanzierungsrechnung

b) Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel 1966 von 967 vergleichbaren Unternehmen

Nach Organisationsformen

Bilanzposten	1 047 Unter- nehmen	738 Eigen- betriebe	309 Gesell- schaften	1 047 Unter- nehmen	738 Eigen- betriebe	309 Gesell- schaften
	Veränderung			Mittelherkunft/Mittelverwendung		
	1 000 DM			%		
Mittelherkunft						
Rücklagen	369 148	60 103	309 045	5,9	3,2	7,1
Gewinnvortrag, Verlustvortrag	5 784	738	5 047	0,1	0,0	0,1
Sonderwertberichtigungen	5 682	277	5 385	0,1	0,0	0,1
Langfristige Rückstellungen	258 488	49 051	209 438	4,1	2,6	4,8
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	639 083	110 168	528 916	10,2	5,8	12,2
Abschreibungen und Abgang	3 293 543	933 386	2 360 158	52,7	49,0	54,3
Summe Innenfinanzierung	3 932 627	1 043 554	2 889 073	62,9	54,8	66,4
Grund- bzw. Stammkapital	903 134	255 542	647 592	14,4	13,4	14,9
Bauzuschüsse	410 901	121 183	289 718	6,6	6,4	6,7
Langfristige Verbindlichkeiten	1 202 158	550 931	651 227	19,2	23,9	15,0
Summe Außenfinanzierung	2 516 193	927 656	1 588 537	40,2	48,7	36,5
Finanzierung insgesamt	6 448 820	1 971 209	4 477 610	103,1	103,6	102,9
Mittelverwendung						
Zugang bei:						
Sachanlagen	5 528 505	1 816 871	3 711 633	88,4	95,5	85,3
Finanzanlagen	207 210	18 872	188 339	3,3	1,0	4,3
Langfristigen Forderungen	78 058	10 895	67 163	1,2	0,6	1,5
Zugänge zusammen	5 813 773	1 846 638	3 967 135	93,0	97,0	91,2
Entnahme bei:						
Grund- bzw. Stammkapital	80	80	—	0,0	0,0	—
Rücklagen	8 231	—	8 231	0,1	—	0,2
Rücklagen für Vermögensabgabe	57 915	6 892	51 023	0,9	0,4	1,2
Gewinnvortrag, Verlustvortrag	33 829	12 391	21 438	0,5	0,7	0,5
Bauzuschüssen, Sonderwertberichtigungen	77 478	1 946	75 531	1,2	0,1	1,7
Langfristigen Rückstellungen	3 363	1 525	5 838	0,1	0,1	0,1
Langfristigen Verbindlichkeiten	254 192	33 882	220 311	4,1	1,8	5,1
Entnahmen und Tilgung zusammen	439 089	56 716	382 373	7,0	3,0	8,8
Langfristige Mittelverwendung zusammen	6 252 862	1 903 355	4 349 507	100	100	100
Über- (+ bzw. Unterdeckung (÷))	+ 195 958	+ 67 855	+ 128 103	+ 3,1	+ 3,6	+ 2,9

Nach Betriebsartengruppen

Bilanzposten	778 Versorgungs- unternehmen	160 Verkehrs- und Hafens- unternehmen	109 kombinierte Versorgungs- und Verkehrs- unternehmen	778 Versorgungs- unternehmen	160 Verkehrs- und Hafens- unternehmen	109 kombinierte Versorgungs- und Verkehrs- unternehmen
	Veränderung			Mittelherkunft/Mittelverwendung		
	1 000 DM			%		
Mittelherkunft						
Rücklagen	234 019	108 668	26 462	5,5	14,1	2,2
Gewinnvortrag, Verlustvortrag	4 937	806	42	0,1	0,1	0,0
Sonderwertberichtigungen	3 683	1 979	—	0,1	0,3	—
Langfristige Rückstellungen	180 923	24 214	53 351	4,2	3,1	4,4
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	423 562	135 666	79 855	9,9	17,6	6,6
Abschreibungen und Abgang	2 403 824	294 561	595 159	56,4	38,2	48,8
Summe Innenfinanzierung	2 827 386	430 227	675 014	66,3	55,8	55,4
Grund- bzw. Stammkapital	633 809	209 907	59 419	14,9	27,2	4,9
Bauzuschüsse	345 160	395	65 346	8,1	0,1	5,4
Langfristige Verbindlichkeiten	604 304	130 085	467 769	14,2	16,9	38,4
Summe Außenfinanzierung	1 583 272	340 386	592 534	37,1	44,1	48,6
Finanzierung insgesamt	4 410 658	770 613	1 267 548	103,5	99,9	104,0
Mittelverwendung						
Zugang bei:						
Sachanlagen	3 887 173	608 852	1 032 481	91,2	78,9	84,7
Finanzanlagen	178 751	1 037	27 422	4,2	0,1	2,2
Langfristigen Forderungen	65 742	9 877	2 439	1,5	1,3	0,2
Zugänge zusammen	4 131 665	619 766	1 062 342	96,9	80,4	87,2
Entnahme bei:						
Grund- bzw. Stammkapital	80	—	—	0,0	—	—
Rücklagen	—	8 231	—	—	1,1	—
Rücklagen für Vermögensabgabe	52 636	783	4 496	1,2	0,1	0,4
Gewinnvortrag, Verlustvortrag	4 816	9 275	19 737	0,1	1,2	1,6
Bauzuschüssen, Sonderwertberichtigungen	8 276	65 526	3 676	0,2	8,5	0,3
Langfristigen Rückstellungen	3 651	3 149	564	0,1	0,4	0,0
Langfristigen Verbindlichkeiten	61 583	64 526	128 083	1,4	8,4	10,5
Entnahmen und Tilgung zusammen	131 041	151 491	156 557	3,1	19,6	12,8
Langfristige Mittelverwendung zusammen	4 262 707	771 256	1 218 899	100	100	100
Über- (+) bzw. Unterdeckung (÷)	+ 147 951	- 643	+ 48 650	+ 3,5	÷ 0,1	+ 4,0

5. Erfolgsrechnungen

a) Erfolgsrechnungen von 1047 Unternehmen nach Betriebsarten

(Summe von 738 Eigenbetrieben und 309 Gesellschaften)

		1 000 DM									
Aufwand- und Ertragposten	Jahr	Unternehmen insgesamt	Versorgungsunternehmen					Verkehrs- und Hafenanunternehmen			Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsunternehmen
			zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	
Zahl der Erfolgsrechnungen	×	1 047	718	76	36	174	492	160	112	48	109
1. Umsatzerlöse	1965	19 816 817	14 279 294	8 150 553	716 990	212 000	5 199 752	1 785 880	1 378 557	407 323	3 751 643
	1966	21 003 170	15 167 937	8 639 607	744 586	235 796	5 547 948	1 873 080	1 405 852	467 828	3 961 553
2. Vorratsveränderungen ¹⁾	1965	+ 10 123	+ 6 345	+ 908	+ 2 184	+ 89	+ 3 000	+ 89	+ 93	+ 5	+ 3 689
	1966	+ 12 218	+ 9 846	+ 2 069	+ 5 420	+ 17	+ 2 341	+ 46	+ 46	—	+ 2 326
3. Aktivierte Eigenleistungen	1965	515 113	360 456	178 674	32 469	7 505	141 809	19 644	16 437	3 206	135 073
	1966	511 574	364 072	186 839	19 367	9 482	148 383	21 732	18 421	3 311	125 770
4. (= 1. bis 3.) Gesamtleistung	1965	20 342 053	14 646 095	8 330 134	751 642	219 758	5 344 560	1 805 613	1 395 088	410 525	3 890 345
	1966	21 526 962	15 541 855	8 828 515	769 373	245 294	5 698 672	1 895 459	1 424 319	471 140	4 089 648
5. Materialverbrauch ²⁾	1965	9 331 654	7 322 877	4 242 466	491 004	58 356	2 531 051	391 955	298 956	92 999	1 616 821
	1966	9 637 502	7 590 581	4 405 469	495 412	61 324	2 628 376	379 094	303 727	75 367	1 667 827
6. (= 4. - 5.) Rohertrag	1965	11 010 399	7 323 218	4 087 668	260 638	161 402	2 813 509	1 413 658	1 096 132	317 526	2 273 524
	1966	11 889 460	7 951 274	4 423 046	273 961	183 971	3 070 296	1 516 365	1 120 593	395 772	2 421 821
7. Ertrag aus Beteiligungen	1965	52 099	49 765	47 429	813	15	1 508	1 631	1 143	489	703
	1966	58 040	56 637	54 148	947	17	1 526	807	565	41	796
8. Ertr. aus and. Finanzanlagen	1965	5 156	1 760	931	17	21	791	1 680	864	816	1 716
	1966	8 582	4 482	3 435	16	22	1 009	2 145	1 132	1 012	1 955
9. Sonstiger Zinsertrag	1965	79 400	58 942	42 448	2 630	961	12 903	7 785	5 054	2 731	12 673
	1966	107 549	82 354	55 890	3 863	1 420	21 181	10 341	7 067	3 274	14 854
10. Ertr. aus Anlagenabgang ³⁾	1965	186 439	104 176	87 464	1 667	718	14 327	11 731	9 494	2 237	20 532
	1966	149 770	105 261	83 111	6 411	322	15 417	15 900	13 361	2 539	28 610
11. Ertr. aus Auflös. v. Wertber.	1965	15 561	3 319	1 231	253	32	1 803	11 372	1 195	10 177	869
	1966	64 053	57 147	55 113	217	36	1 781	6 053	1 433	4 620	853
12. Ertr. aus Auflös. v. Rückstllg.	1965	84 262	73 406	51 170	1 325	901	20 009	5 143	2 203	2 940	5 714
	1966	95 436	87 214	53 220	14 599	260	19 135	4 381	2 996	1 385	3 841
13. Sonstige Erträge ⁴⁾	1965	339 522	194 487	90 520	17 137	7 860	78 970	76 655	65 083	11 572	68 380
	1966	316 878	200 033	67 344	22 948	5 973	103 768	52 749	42 841	9 908	64 096
14. (= 7. bis 13.) Zwischensumme Ertr.	1965	712 440	485 857	321 193	23 842	10 509	130 312	115 996	85 035	30 961	110 588
	1966	800 307	593 127	372 261	49 000	8 049	163 817	92 177	69 396	22 781	115 004
15. (= 6. + 14.) Erträgezusammen	1965	11 722 840	7 809 074	4 408 861	284 480	171 912	2 943 822	1 529 654	1 181 167	348 487	2 384 111
	1966	12 689 768	8 544 401	4 795 307	322 961	192 020	3 234 113	1 608 541	1 189 988	418 553	2 536 825
16. Löhne und Gehälter	1965	3 587 568	1 779 478	901 727	103 702	52 140	721 909	921 850	757 138	164 712	886 239
	1966	3 832 700	1 923 170	972 020	112 065	56 418	782 668	969 327	783 266	186 061	940 203
17. Gesetzliche soziale Abgaben	1965	370 907	178 015	89 540	10 033	5 341	73 101	100 184	82 359	17 825	92 709
	1966	402 679	192 933	95 839	11 079	6 002	80 012	108 759	88 104	20 655	100 987
18. Übrige soziale Aufwendungen	1965	646 929	352 939	190 858	25 291	8 745	128 046	126 117	99 608	26 509	167 872
	1966	704 557	372 315	188 058	24 910	10 825	148 521	137 050	109 674	27 376	195 193
19. Abschrbg. u. Wertber. a. Sachanl.	1965	2 842 840	2 083 445	1 212 669	67 797	65 553	739 425	254 498	184 334	70 164	504 897
	1966	3 014 527	2 210 884	1 284 831	75 324	65 517	785 211	261 321	184 812	76 510	542 322
20. Abschrbg. a. Finanzanlagen	1965	25 997	24 326	20 074	0	58	4 193	632	118	515	1 039
	1966	26 973	25 506	17 009	3 464	73	4 960	604	55	549	862
21. Abschrbg. a. and. Werte	1965	40 666	23 187	13 212	472	181	9 333	3 765	3 194	571	13 714
	1966	26 239	18 790	6 147	4 184	178	8 281	3 041	2 111	931	4 407
22. Verluste aus Anlagenabgang	1965	68 596	46 931	29 496	1 431	991	15 013	8 509	7 462	1 047	13 156
	1966	71 454	50 146	24 770	6 185	1 300	17 890	5 291	4 870	421	16 017
23. Zinsaufwand	1965	840 900	560 302	273 485	24 171	16 728	245 918	52 836	36 939	15 897	227 762
	1966	947 423	627 177	295 912	31 857	20 410	278 997	61 541	41 239	20 302	258 705
24. Steuern vom Einkommen usw. ⁵⁾	1965	937 387	796 824	529 113	14 422	10 388	242 901	34 170	18 490	15 681	106 937
	1966	1 040 586	883 397	587 870	15 625	12 072	267 830	41 413	17 829	23 584	115 776
25. Sonstige Steuern	1965	241 491	182 761	126 566	5 026	445	50 724	22 533	15 775	6 758	36 198
	1966	275 045	201 338	122 639	6 709	395	71 505	26 445	18 051	8 394	47 262
26. Vermögensabgabe	1965	40 039	31 278	18 475	1 694	14	11 094	663	524	139	8 008
	1966	37 568	29 177	16 163	1 515	8	11 491	626	488	138	7 766
27. Sonstige Aufwendungen ⁶⁾	1965	1 460 243	1 019 246	476 831	32 068	11 115	499 232	108 913	82 662	26 250	332 084
	1966	1 654 505	1 168 743	552 422	38 665	16 499	561 158	137 044	89 629	47 415	348 718
28. (= 16. bis 27.) Aufwendungen zus.	1965	11 103 563	7 078 733	3 882 047	286 106	169 699	2 740 881	1 634 670	1 288 602	346 068	2 390 160
	1966	12 034 257	7 703 575	4 163 681	331 582	189 697	3 018 615	1 752 462	1 340 127	412 335	2 578 219
29. (= 15. - 28.) Bereinigter Jahresüberschuß/-fehlbetrag (-)	1965	619 277	730 342	526 815	- 1 626	2 212	202 941	- 105 016	- 107 435	2 419	- 6 049
	1966	655 511	840 826	631 626	- 8 621	2 323	215 497	- 143 921	- 150 139	6 218	- 41 394
30. Ertr. aus Gewinnabführungen	1965	119 627	106 466	104 722	384	—	1 360	1 166	1 162	4	11 995
	1966	129 995	113 408	111 462	424	—	1 522	1 097	963	135	15 490
31. Ertr. aus Verlustübernahmen	1965	106 016	12 598	426	5	30	12 107	91 339	81 912	9 427	2 109
	1966	122 315	13 271	—	—	146	13 124	106 376	97 706	8 610	2 688
32. Abgeführte Gewinne	1965	- 121 452	- 108 867	- 30 396	- 3 117	- 25	- 75 330	- 6 805	- 247	- 6 558	- 5 779
	1966	- 157 493	- 140 685	- 40 706	- 3 678	- 46	- 96 255	- 10 475	- 1 401	- 9 074	- 6 333
33. Aufw. aus Verlustübernahmen	1965	- 14 962	- 37 055	- 31 650	- 5	- 15	- 5 386	- 397	- 397	—	- 7 510
	1966	- 42 934	- 31 003	- 21 728	- 3	- 10	- 9 262	- 1 214	- 1 214	—	- 10 716
34. Entnahmen aus Rücklagen	1965	27 148	5 807	1 736	1 252	327	2 492	19 716	19 611	105	1 625
	1966	69 150	35 242	8 615	548	646	25 433	17 454	16 909	546	16 454
35. Zuführungen an Rücklagen	1965	- 284 944	- 221 963	- 190 395	- 1 680	- 1 167	- 28 721	- 40 447	- 33 431	- 7 016	- 22 534
	1966	- 334 004	- 315 661	- 274 602	- 5 767	- 248	- 35 044	- 10 505	- 6 453	- 4 052	- 7 838
36. (= 29. + 30. + 31. + 34. - 32. - 33. - 35.) Jahresgewinn/-verlust (-)	1965	420 710	487 296	381 258	- 4 787	1 363	109 463	- 40 444	- 38 824	- 1 619	- 26 143
	1966	442 540	515 397	414 666	- 17 097	2 811	115 017	- 41 187	- 43 570	2 382	- 31 669

¹⁾ Saldo. — ²⁾ Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren. — ³⁾ Einschl. Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens. — ⁴⁾ Ohne Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und Verlustübernahmen. — ⁵⁾ Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen. — ⁶⁾ Ohne abgeführte Gewinne und übernommene Verluste.

5. Erfolgsrechnungen

b) Erfolgsrechnungen von 738 Eigenbetrieben nach Betriebsarten

1 000 DM

Aufwand- und Ertragposten	Jahr	Eigenbetriebe insgesamt	Versorgungsbetriebe					Verkehrs- und Hafenebetriebe			Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrs-betriebe
			zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienenbahnen, Straßenverkehr	Schiffahrt, Häfen, Flughäfen	
Zahl der Erfolgsrechnungen	×	738	614	11	4	161	438	38	20	18	86
1. Umsatzerlöse	1965	5 609 292	2 605 549	39 475	155 966	135 441	2 274 668	367 746	299 593	68 153	2 635 997
1966	5 889 898	2 772 328	44 471	153 612	152 396	2 421 849	371 095	298 475	72 620	2 746 476	
2. Vorratsveränderungen ¹⁾	1965	+ 5 856	+ 1 877	+ 41	+ 695	+ 254	+ 887	+ 0	+ 0	—	+ 3 979
1966	+ 4 762	+ 1 297	—	+ 642	+ 17	+ 638	+ 1	+ 1	—	—	+ 3 464
3. Aktivierte Eigenleistungen	1965	160 986	82 790	1 032	2 586	3 782	75 390	3 577	3 242	336	74 619
1966	165 401	88 491	904	2 480	5 536	79 571	3 615	3 212	403	73 295	
4. (= 1. bis 3.) Gesamtleistung	1965	5 776 133	2 690 216	40 547	159 247	139 476	2 350 945	371 323	302 835	68 488	2 714 594
1966	6 060 060	2 862 116	45 375	156 734	157 948	2 502 058	374 710	301 687	73 023	2 823 235	
5. Materialverbrauch ²⁾	1965	2 472 097	1 300 303	25 487	83 962	37 291	1 153 563	76 460	57 314	19 145	1 095 335
1966	2 529 994	1 333 015	28 335	79 112	41 580	1 183 989	76 053	58 511	17 542	1 120 926	
6. (= 4. - 5.) Rohertrag	1965	3 304 036	1 389 913	15 060	75 285	102 186	1 197 382	294 863	245 521	49 343	1 619 260
1966	3 530 067	1 529 101	17 041	77 622	116 369	1 318 069	298 657	243 176	55 481	1 702 309	
7. Ertrag aus Beteiligungen	1965	544	334	—	35	0	298	131	116	15	79
1966	696	391	—	35	0	356	150	118	32	155	
8. Ertr. aus and. Finanzanlagen	1965	858	741	18	14	9	699	5	—	5	112
1966	906	833	19	9	9	796	52	—	52	21	
9. Sonstiger Zinsertrag	1965	16 424	6 940	97	571	654	5 618	1 550	1 181	370	7 934
1966	21 413	8 568	112	743	754	6 959	2 914	2 532	381	9 931	
10. Ertr. aus Anlagenabgang ³⁾	1965	18 686	8 052	10	347	685	7 010	2 176	1 470	705	8 459
1966	36 578	8 563	23	50	304	8 187	3 524	1 520	2 005	24 490	
11. Ertr. aus Auflös. v. Wertber.	1965	1 132	511	3	153	27	328	72	71	1	549
1966	1 230	575	5	12	32	526	9	9	—	645	
12. Ertr. aus Auflos. v. Rückstllg.	1965	7 561	4 234	2	86	372	3 774	248	133	115	3 082
1966	5 345	1 896	3	52	182	1 659	910	415	495	2 539	
13. Sonstige Erträge ⁴⁾	1965	99 005	45 151	503	5 656	2 559	36 433	12 092	6 246	5 847	41 762
1966	103 968	49 975	576	6 970	2 413	40 016	11 903	6 498	5 405	42 090	
14. (= 7. bis 13.) Zwischensumme Ertr.	1965	144 213	65 962	633	6 802	4 307	54 160	16 274	9 216	7 058	61 976
1966	170 137	70 802	738	7 872	3 694	58 498	19 463	11 093	8 370	79 872	
15. (= 6. + 14.) Erträge zusammen ..	1965	3 448 249	1 455 876	15 693	82 147	106 493	1 251 542	311 137	254 737	56 400	1 681 236
1966	3 700 204	1 599 903	17 778	85 494	120 063	1 376 567	318 120	254 269	63 851	1 782 181	
16. Löhne und Gehälter	1965	1 212 298	415 074	3 625	38 349	29 867	343 232	199 184	172 997	26 186	598 041
1966	1 289 241	449 892	4 189	39 989	32 431	373 284	206 963	178 951	28 012	632 385	
17. Gesetzliche soziale Abgaben	1965	127 871	43 323	352	3 833	3 020	36 119	21 426	18 313	3 113	63 121
1966	139 071	47 761	401	4 075	3 415	39 870	22 728	19 313	3 415	68 583	
18. Übrige soziale Aufwendungen	1965	237 545	65 761	268	13 271	5 377	46 845	42 734	36 863	5 870	129 050
1966	260 282	71 527	290	13 858	5 642	51 737	43 797	37 697	6 100	144 958	
19. Abschrbg. u. Wertber. a. Sachanl.	1965	791 220	376 974	4 319	16 660	40 088	315 907	46 887	35 123	11 764	367 359
1966	864 842	421 645	5 016	15 132	43 757	357 740	49 182	36 512	12 670	394 016	
20. Abschrbg. a. Finanzanlagen	1965	2 055	1 434	0	—	18	1 415	12	—	12	609
1966	1 606	1 112	0	—	17	1 094	31	—	—	31	463
21. Abschrbg. a. and. Werte	1965	6 308	2 567	42	35	144	2 346	198	112	86	3 542
1966	5 802	2 911	40	82	121	2 669	138	107	31	2 753	
22. Verluste aus Anlagenabgang	1965	11 687	3 962	64	—	576	3 322	1 150	1 149	1	6 575
1966	14 048	4 488	34	164	989	3 301	448	448	0	9 112	
23. Zinsaufwand	1965	313 010	126 845	1 484	585	10 879	113 897	9 941	4 056	5 886	176 224
1966	360 992	149 131	1 914	745	13 107	132 365	11 029	4 141	6 888	201 832	
24. Steuern vom Einkommen usw. ⁵⁾	1965	196 983	119 796	1 471	1 955	7 463	108 907	5 957	3 591	2 366	71 230
1966	209 320	128 916	1 530	2 766	8 924	115 696	5 831	3 673	2 158	74 574	
25. Sonstige Steuern	1965	51 404	24 001	446	1 261	278	22 016	3 125	2 421	704	24 278
1966	70 071	34 465	679	1 766	214	31 806	3 121	2 426	695	32 434	
26. Vermögensabgabe	1965	11 007	4 290	61	133	9	4 087	124	5	119	6 593
1966	11 164	4 738	59	135	3	4 541	123	5	118	6 303	
27. Sonstige Aufwendungen ⁶⁾	1965	482 951	219 706	2 714	5 057	7 165	204 770	12 052	9 132	2 920	251 193
1966	525 565	260 133	3 102	6 031	9 962	241 087	14 656	9 208	5 448	250 725	
28. (= 16. bis 27.) Aufwendungen zus.	1965	3 414 337	1 403 733	14 848	81 139	104 884	1 202 862	342 789	283 762	59 027	1 607 815
1966	3 752 004	1 575 769	17 254	84 742	118 582	1 355 191	358 046	292 480	65 566	1 818 189	
29. (= 15. - 28.) Bereinigter Jahresüberschuß/-fehlbetrag (÷)	1965	÷ 3 911	52 142	846	1 008	1 609	48 680	÷ 31 652	÷ 29 025	÷ 2 627	÷ 16 579
1966	÷ 51 800	24 134	524	753	1 480	21 376	÷ 39 926	÷ 38 211	÷ 1 714	÷ 36 008	
30. Ertr. aus Gewinnabführungen	1965	1 210	403	—	—	—	403	—	—	—	807
1966	1 658	687	—	—	—	—	687	—	—	—	973
31. Ertr. aus Verlustübernahmen	1965	6 335	4 500	—	—	30	4 470	325	325	—	2 011
1966	7 643	4 840	—	—	146	4 694	234	234	—	—	2 569
32. Abgeführte Gewinne	1965	÷ 1 543	÷ 1 543	—	—	—	1 543	—	—	—	—
1966	÷ 2 945	÷ 2 478	—	—	—	—	2 478	—	—	—	—
33. Aufw. aus Verlustübernahmen	1965	÷ 7 153	÷ 272	—	—	15	258	÷ 35	÷ 35	—	÷ 6 846
1966	÷ 9 437	÷ 775	—	—	10	765	÷ 20	÷ 20	—	—	÷ 8 642
34. Entnahmen aus Rücklagen	1965	4 147	2 398	—	—	248	2 151	661	649	12	1 088
1966	40 277	25 242	—	—	496	24 746	235	235	—	—	14 800
35. Zuführungen an Rücklagen	1965	÷ 26 270	÷ 8 514	—	÷ 1 008	÷ 742	÷ 6 764	÷ 5 007	÷ 4 817	÷ 190	÷ 12 749
1966	÷ 15 317	÷ 7 863	—	÷ 729	÷ 78	÷ 7 056	÷ 4 704	÷ 2 965	÷ 1 739	÷ 2 750	
36. (= 29. + 30. + 31. + 34. - 32. - 33. - 35.) Jahresgewinn/-verlust (÷)	1965	÷ 18 861	49 115	846	0	1 129	47 139	÷ 35 708	÷ 32 903	÷ 2 805	÷ 32 268
1966	÷ 29 921	43 786	524	23	2 034	41 204	÷ 44 180	÷ 40 727	÷ 3 453	÷ 29 526	

¹⁾ Saldo, — ²⁾ Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren. — ³⁾ Einschl. Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens. — ⁴⁾ Ohne Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und Verlustübernahmen. — ⁵⁾ Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen. — ⁶⁾ Ohne abgeführte Gewinne und übernommene Verluste.

5. Erfolgsrechnungen

c) Erfolgsrechnungen von 309 Gesellschaften nach Betriebsarten

1 000 DM

Aufwand- und Ertragposten	Jahr	Gesell- schaften ins- gesamt	Versorgungsgesellschaften					Verkehrs- und Hafengesellschaften			Kombi- nierte Versorgungs- u. Verkehrs- gesell- schaften
			zu- sammen	Elek- trizität	Gas	Wasser	Kombi- nierte Ver- sorgung	zu- sammen	Schienen- bahnen, Straßen- verkehr	Schiff- fahrt, Häfen, Flug- häfen	
Zahl der Erfolgsrechnungen	X	309	164	65	32	13	54	122	92	30	23
1. Umsatzerlöse	1965	14 207 525	11 673 745	8 111 078	561 024	76 559	2 925 084	1 418 135	1 078 964	339 170	1 115 646
	1966	15 113 272	12 395 610	8 595 136	590 974	83 400	3 126 099	1 502 586	1 107 377	395 209	1 215 077
2. Vorratsveränderungen ¹⁾	1965	+ 4 267	+ 4 468	+ 867	+ 1 488	—	+ 2 113	+ 88	+ 46	—	289
	1966	+ 7 456	+ 8 549	+ 2 069	+ 4 778	—	+ 1 703	+ 86	+ 93	—	1 139
3. Aktivierte Eigenleistungen	1965	354 127	277 666	177 642	29 883	3 723	66 419	16 067	13 196	2 971	60 394
	1966	346 173	275 581	185 936	16 888	3 946	68 812	18 117	15 209	2 808	52 475
4. (= 1. bis 3.) Gesamtleistung	1965	14 565 919	11 955 879	8 289 587	592 395	80 282	2 993 615	1 434 290	1 092 253	342 031	1 175 751
	1966	15 466 902	12 679 740	8 783 140	612 639	87 346	3 196 614	1 520 749	1 122 632	398 117	1 266 414
5. Materialverbrauch ²⁾	1965	6 859 556	6 022 574	4 216 979	407 042	21 065	1 377 488	315 495	241 642	73 853	521 487
	1966	7 107 508	6 257 566	4 377 135	416 300	19 744	1 444 387	303 041	245 215	57 826	546 901
6. (= 4. - 5.) Rohertrag	1965	7 706 363	5 933 305	4 072 608	185 353	59 217	1 616 127	1 118 795	850 611	268 183	654 264
	1966	8 359 394	6 422 173	4 406 005	196 339	67 602	1 752 227	1 217 708	877 417	340 291	719 512
7. Ertrag aus Beteiligungen	1965	51 555	49 431	47 429	778	15	1 210	1 500	1 027	473	624
	1966	57 343	56 246	54 148	911	17	1 170	457	447	10	641
8. Ertr. aus and. Finanzanlagen	1965	+ 2 998	+ 1 019	+ 913	2	12	92	1 675	864	812	1 604
	1966	+ 7 675	+ 3 649	+ 3 416	6	13	213	2 092	1 132	960	1 934
9. Sonstiger Zinsertrag	1965	62 977	52 008	42 351	2 059	307	7 286	6 234	3 873	2 361	4 740
	1966	86 136	78 787	55 778	3 120	666	14 222	7 428	4 535	2 892	4 922
10. Ertr. aus Anlagenabgang ³⁾	1965	117 753	96 124	87 453	1 320	33	7 317	9 556	8 024	1 532	12 073
	1966	113 192	96 697	83 088	6 362	18	7 230	12 375	11 841	534	4 119
11. Ertr. aus Auflösg. v. Wertber.	1965	14 429	2 808	1 228	100	4	1 475	11 300	1 124	10 176	3 21
	1966	62 823	56 571	55 108	205	3	1 255	6 044	1 424	4 620	2 07
12. Ertr. aus Auflösg. v. Rückstlg.	1965	76 699	69 172	51 168	1 239	529	16 235	4 895	2 070	2 825	2 632
	1966	90 091	85 318	53 217	14 546	78	17 476	3 471	2 581	890	1 302
13. Sonstige Erträge ⁴⁾	1965	240 517	149 337	90 017	11 481	5 301	42 537	64 562	58 837	5 725	26 618
	1966	212 909	150 057	66 768	15 977	3 560	63 752	40 846	36 342	4 504	22 006
14. (= 7. bis 13.) Zwischensumme Ertr.	1965	568 228	419 894	320 560	16 980	6 202	76 152	99 722	75 819	23 903	48 612
	1966	630 170	522 324	371 523	41 128	4 356	105 318	72 714	58 303	14 411	35 132
15. (= 6. + 14.) Erträge zusammen	1965	8 274 591	6 353 199	4 393 168	202 333	65 419	1 692 279	1 218 517	926 430	292 087	702 876
	1966	8 989 564	6 944 498	4 773 528	237 467	71 357	1 857 545	1 290 421	935 720	354 702	754 645
16. Löhne und Gehälter	1965	2 375 270	1 364 405	898 102	65 353	22 273	378 677	722 667	584 141	138 526	288 198
	1966	2 543 459	1 473 278	967 831	72 076	23 987	409 384	762 364	604 315	158 049	307 817
17. Gesetzliche soziale Abgaben	1965	243 037	134 691	89 187	6 200	2 321	36 983	78 758	64 046	14 712	29 588
	1966	263 608	145 172	95 437	7 004	2 588	40 143	86 031	68 792	17 240	32 404
18. Übrige soziale Aufwendungen	1965	409 384	287 178	190 590	12 020	3 367	81 200	83 383	62 745	20 639	38 822
	1966	444 275	300 788	187 767	11 052	5 183	96 785	93 253	71 977	21 276	50 234
19. Abschrbg. u. Wertber. a. Sachanl.	1965	2 051 620	1 706 471	1 208 350	51 137	23 465	423 518	207 612	149 211	58 400	137 538
	1966	2 149 685	1 789 239	1 279 816	60 192	21 760	427 471	212 140	148 300	63 839	148 307
20. Abschrbg. a. Finanzanlagen	1965	23 942	22 892	20 074	0	40	2 778	620	118	503	430
	1966	25 367	24 395	17 009	3 464	56	3 866	573	55	518	400
21. Abschrbg. a. and. Werte	1965	34 358	20 620	13 170	436	37	6 977	3 567	3 082	485	10 171
	1966	20 437	15 879	6 108	4 102	57	5 612	2 904	2 004	900	1 654
22. Verluste aus Anlagenabgang	1965	56 909	42 969	29 432	1 431	415	11 691	7 359	6 313	1 046	6 581
	1966	57 406	45 657	24 736	6 021	311	14 589	4 843	4 422	421	6 905
23. Zinsaufwand	1965	527 890	433 457	272 001	23 585	5 849	132 022	42 895	32 883	10 012	51 538
	1966	586 431	479 046	293 999	31 112	7 303	146 632	50 512	37 098	13 414	56 873
24. Steuern vom Einkommen usw. ⁵⁾	1965	740 404	677 028	527 642	12 467	2 925	133 995	28 213	14 898	13 315	35 163
	1966	831 266	754 482	586 339	12 859	3 148	152 135	35 581	14 155	21 426	41 203
25. Sonstige Steuern	1965	190 088	158 760	126 120	3 765	166	28 708	19 408	13 354	6 054	11 920
	1966	204 975	166 872	121 960	4 943	181	39 789	23 324	15 625	7 699	14 778
26. Vermögensabgabe	1965	29 033	26 988	18 414	1 561	5	7 008	540	519	20	1 505
	1966	26 404	24 438	16 105	1 380	5	6 949	503	483	19	1 463
27. Sonstige Aufwendungen ⁶⁾	1965	977 292	799 540	474 116	27 011	3 951	294 462	96 861	73 531	23 330	80 891
	1966	1 128 940	908 560	549 320	32 633	6 536	320 070	122 388	80 421	41 967	97 993
28. (= 16. bis 27.) Aufwendungen zus.	1965	7 659 226	5 674 999	3 867 199	204 967	64 815	1 538 019	1 291 881	1 004 840	287 041	692 346
	1966	8 282 253	6 127 806	4 146 427	246 840	71 115	1 663 425	1 394 416	1 047 647	346 769	760 030
29. (= 15. - 28.) Bereinigter Jahres- überschuß/-fehlbetrag (-)	1965	615 365	678 199	525 969	- 2 634	604	154 260	- 75 364	- 78 410	5 046	10 530
	1966	707 311	816 692	631 101	- 9 373	843	194 121	- 103 995	- 111 928	7 933	- 5 386
30. Ertr. aus Gewinnabführungen	1965	118 417	106 063	104 722	384	—	957	1 166	1 162	4	11 188
	1966	128 337	112 721	111 462	424	—	835	1 097	963	135	14 518
31. Ertr. aus Verlustübernahmen	1965	99 181	8 098	426	5	—	7 637	91 014	81 587	9 427	98
	1966	114 672	8 431	—	—	—	8 431	106 142	97 532	8 610	99
32. Abgeführte Gewinne	1965	+ 119 909	+ 107 325	+ 30 396	+ 3 117	+ 25	+ 73 787	+ 6 805	+ 247	+ 6 558	+ 5 779
	1966	+ 154 549	+ 138 207	+ 40 706	+ 3 678	+ 46	+ 93 776	+ 10 475	+ 1 401	+ 9 074	+ 5 867
33. Aufw. aus Verlustübernahmen	1965	- 37 809	- 36 783	- 31 650	- 5	-	- 5 128	- 362	-	-	- 664
	1966	+ 33 497	+ 30 228	- 21 728	+ 3	-	+ 8 496	- 1 195	+ 1 195	-	+ 2 074
34. Entnahmen aus Rücklagen	1965	23 001	3 409	1 736	1 252	79	3 461	19 055	18 962	93	537
	1966	28 873	10 000	8 615	548	150	6 857	17 219	16 674	546	1 654
35. Zuführungen an Rücklagen	1965	+ 258 874	+ 213 449	+ 190 395	- 672	-	+ 21 957	- 35 440	- 28 613	+ 6 826	+ 9 786
	1966	+ 318 688	+ 307 798	+ 274 602	- 5 038	-	+ 27 988	- 5 801	- 3 488	+ 2 313	- 5 088
36. (= 29. + 30. + 31. + 34. - 32. - 33. + 35.) Jahresgewinn/-verlust (-)	1965	439 571	438 182	380 412	+ 4 787	233	62 323	- 4 736	- 5 921	1 185	6 125
	1966	472 461	471 611	414 142	- 17 121	776	73 814	2 993	- 2 843	5 936	- 2 143

1) Saldo. — 2) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren. — 3) Einsch. Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens. — 4) Ohne Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und Verlustübernahmen. — 5) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen. — 6) Ohne abgeführte Gewinne und übernommene Verluste.

5. Erfolgsrechnungen

d) Ausgewählte Erfolgsposten in % der Gesamtleistung

Aufwand- und Ertragsposten	Jahr	Unternehmen insgesamt	Versorgungsunternehmen					Verkehrs- und Hafenunternehmen			Kombinierte Versorgungs- u. Verkehrsunternehmen
			zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Kombinierte Versorgung	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	
5. Materialverbrauch ¹⁾	1965	45,9	50,0	50,9	65,3	26,6	47,4	21,7	21,4	22,7	41,6
	1966	44,8	48,8	49,9	64,4	25,0	46,1	20,0	21,3	16,0	40,8
6. Rohertrag	1965	54,1	50,0	49,1	34,7	73,4	52,6	78,3	78,6	77,3	58,4
	1966	55,2	51,2	50,1	35,6	75,0	53,9	80,0	78,7	84,0	59,2
14. Erträge 7. bis 13. zusammen	1965	3,5	3,3	3,9	3,2	4,8	2,4	6,4	6,1	7,5	2,8
	1966	3,7	3,8	4,2	6,4	3,3	2,9	4,9	4,9	4,8	2,8
16. Löhne und Gehälter	1965	17,6	12,1	10,8	13,8	23,7	13,5	51,1	54,3	40,1	22,8
	1966	17,8	12,4	11,0	14,6	23,0	13,7	51,1	55,0	39,5	23,0
17. Gesetzliche soziale Abgaben	1965	1,8	1,2	1,1	1,3	2,4	1,4	5,5	5,9	4,3	2,4
	1966	1,9	1,2	1,1	1,4	2,4	1,4	5,7	6,2	4,4	2,5
18. Übrige soziale Aufwendungen	1965	3,2	2,4	2,3	3,4	4,0	2,4	7,0	7,1	6,5	4,3
	1966	3,3	2,4	2,1	3,2	4,4	2,6	7,2	7,7	5,8	4,8
19. Abschrbg. u. Wertber. a. Sachanl.	1965	14,0	14,2	14,6	9,0	28,9	13,8	14,1	13,2	17,1	13,0
	1966	14,0	14,2	14,6	9,8	26,7	13,8	13,8	13,0	16,2	13,3
23. Zinsaufwand	1965	4,1	3,8	3,3	3,2	7,6	4,6	2,9	2,6	3,9	5,9
	1966	4,4	4,0	3,4	4,1	8,3	4,9	3,2	2,9	4,3	6,3
24. Steuern vom Einkommen ²⁾	1965	4,6	5,4	6,4	1,9	4,7	4,5	1,9	1,3	3,8	2,7
	1966	4,8	5,7	6,7	2,0	4,9	4,7	2,2	1,3	5,0	2,8
25. Sonstige Steuern	1965	1,2	1,2	1,5	0,7	0,2	0,9	1,2	1,1	1,6	0,9
	1966	1,3	1,3	1,4	0,9	0,2	1,3	1,4	1,3	1,8	1,2
28. (= 16. bis 27.) Aufwendungen zus.	1965	54,6	48,3	46,6	38,1	77,2	51,3	90,5	92,4	84,3	61,4
	1966	55,9	49,6	47,2	43,1	77,3	53,0	92,5	94,1	87,5	63,0
29. Ber. Jahresübersch./-fehlbetr. (+)	1965	3,3	4,8	6,8	÷ 0,6	1,0	2,5	÷ 1,1	÷ 1,8	1,3	÷ 0,1
	1966	3,3	5,1	7,7	÷ 1,5	1,0	2,2	÷ 2,5	÷ 3,8	1,2	÷ 1,0
36. Jahresgewinn/-verlust	1965	2,1	3,3	4,6	÷ 0,6	0,6	2,0	÷ 2,2	÷ 2,8	÷ 0,4	÷ 0,7
	1966	2,1	3,3	4,7	÷ 2,2	1,1	2,0	÷ 2,2	÷ 3,1	0,5	÷ 0,8

¹⁾ Saldo. — ²⁾ Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen.

e) Ausgewählte Posten aus den Erfolgsrechnungen 1966 der 2416 Betriebszweige von 1047 Unternehmen

Erfolgsposten	Betriebszweige insgesamt	Betriebszweige der Versorgung					Betriebszweige des Verkehrs			Sonstige Betriebszweige		
		zusammen	Elektrizität	Gas	Wasser	Fernwärme	zusammen	Schienebahnen, Straßenverkehr	Schifffahrt, Häfen, Flughäfen	zusammen	Bäder	Übrige
Unternehmen												
Zahl der Betriebszweige	2 416	1 810	530	457	745	78	411	317	94	195	143	52
Beträge in 1 000 DM												
Personalaufwand ¹⁾	4 939 936	3 041 456	2 059 248	520 184	377 037	84 987	1 848 016	1 585 318	262 698	50 464	35 441	15 023
Abschreibungen a. Sachanlagen ²⁾	3 014 527	2 024 438	1 988 459	274 847	284 313	76 819	355 203	272 487	82 715	34 887	31 170	3 717
Jahresgewinne } ohne Vorträge	1 323 517	1 293 599	1 105 865	30 638	104 401	52 695	27 518	7 674	19 844	2 400	—	2 400
Jahresverluste } ohne Vorträge	688 006	208 573	3 688	145 869	22 353	36 663	394 870	377 405	17 465	64 563	59 945	4 618
Saldo	+ 655 511	+ 1 085 026	+ 1 102 177	÷ 115 231	+ 82 048	+ 16 032	÷ 367 352	÷ 369 732	+ 2 380	÷ 62 163	÷ 59 945	÷ 2 218
Eigenbetriebe												
Zahl der Betriebszweige	1 811	1 487	399	362	677	49	182	132	50	142	116	26
Beträge in 1 000 DM												
Personalaufwand ¹⁾	1 688 594	962 289	416 686	269 512	249 072	27 019	699 321	650 181	49 140	26 985	22 213	4 771
Abschreibungen a. Sachanlagen ²⁾	864 842	720 891	346 513	136 116	202 760	35 502	113 811	96 672	17 139	30 140	28 052	2 089
Jahresgewinne } ohne Vorträge	332 099	326 524	241 536	12 426	67 831	4 731	5 394	1 830	3 563	182	—	182
Jahresverluste } ohne Vorträge	383 899	183 546	3 213	87 881	17 400	25 051	202 045	194 467	7 578	48 808	47 383	925
Saldo	÷ 51 800	+ 192 977	+ 238 323	÷ 75 455	+ 50 430	÷ 20 321	÷ 196 651	÷ 192 637	÷ 4 014	÷ 48 126	÷ 47 383	÷ 743
Gesellschaften												
Zahl der Betriebszweige	605	323	131	95	68	29	229	185	44	53	27	26
Beträge in 1 000 DM												
Personalaufwand ¹⁾	3 251 342	2 079 168	1 642 563	250 672	127 965	57 968	1 148 695	935 137	213 558	23 479	13 228	10 252
Abschreibungen a. Sachanlagen ²⁾	2 149 685	1 903 547	1 641 946	138 731	81 552	41 317	241 392	175 815	65 576	4 747	3 118	1 629
Jahresgewinne } ohne Vorträge	991 418	967 075	864 329	18 211	36 571	47 964	22 124	5 844	16 281	2 218	—	2 218
Jahresverluste } ohne Vorträge	284 107	75 027	474	57 988	4 953	11 612	192 825	182 938	9 887	16 255	12 562	3 694
Saldo	+ 707 311	+ 892 049	+ 863 854	÷ 39 776	+ 31 618	+ 36 353	÷ 170 700	÷ 177 094	+ 6 394	÷ 14 037	÷ 12 562	÷ 1 475

¹⁾ Löhne, Gehälter, gesetzliche Abgaben, übrige soziale Aufwendungen. — ²⁾ Einschl. der anteilig umgelegten Abschreibungen auf gemeinsame Anlagen.

6. Ausgewählte Daten für die 1732 Betriebszweige der Elektrizitäts-,

(Summe von 700 Eigenbetrieben)

Lfd. Nr.	Vorgang	Elektrizitätswerke				
		zusammen	mit eigen- erzeugter ¹⁾	mit überwiegend eigen- erzeugter	mit überwiegend fremd- bezogener	mit fremd- bezogener ²⁾
			Elektrizität			
1	Zahl der Betriebszweige	530	23	22	58	427
2	dgl. in % der Summe	100	4,3	4,2	10,9	80,6
Energie- und Wassermengen						
(kWh bzw.						
3	Eigenerzeugung	91 437,0	23 510,7	56 298,3	11 384,5	243,5
4	Fremdbezug	94 163,6	324,1	33 228,1	21 642,2	38 969,2
5	zusammen	185 600,6	23 834,8	89 526,5	33 026,6	39 212,8
6	dgl. in % der Summe	100	12,8	48,2	17,8	21,1
Entwicklung						
in						
7	Anfangstände zum Restbuchwert	17 307 840	3 205 693	7 002 967	3 362 407	3 736 772
8	Zugänge ³⁾	3 276 243	407 721	1 298 338	693 790	876 394
9	dgl. in % der Anfangstände	18,9	12,7	18,5	20,6	23,5
10	Abgänge	103 030	6 798	33 769	35 008	27 454
11	Abschreibungen ⁴⁾	1 957 717	327 904	832 533	375 814	421 466
12	dgl. in % von Anfangständen + Zugängen	9,5	9,1	10,0	9,3	9,1
13	Endstände zum Restbuchwert	18 523 336	3 278 711	7 435 003	3 645 375	4 164 246
14	Endstände Anschaffungswert	37 752 717	6 269 371	15 922 212	7 458 356	8 102 779
15	Restbuchwerte in % der Anschaffungswerte	49,1	52,3	46,7	48,9	51,4
Daten aus den						
in						
16	Personalaufwand ⁵⁾	2 059 248	340 058	725 582	419 403	574 205
17	Abschreibungen auf Sachanlagen ⁶⁾	1 988 459	329 473	838 191	385 142	435 654
18	Jahresgewinne (ohne Vorträge)	1 105 865	153 987	396 044	249 525	306 308
19	Jahresverluste (ohne Vorträge)	3 688	155	—	2 157	1 376
DM je 1000 kWh						
Entwicklung der Sachanlagen						
20	Anfangstände (Restbuchwert)	93,25	134,50	78,22	101,81	95,29
21	Zugänge ³⁾	17,65	17,11	14,50	21,01	22,35
22	Abgänge	0,56	0,29	0,38	1,06	0,70
23	Abschreibungen ⁴⁾	10,55	13,76	9,30	11,38	10,75
24	Endstände (Restbuchwert)	99,80	137,56	83,05	110,38	106,20
25	Endstände (Anschaffungswert)	203,41	263,03	177,85	225,83	206,64
Zahlen aus den Erfolgsrechnungen						
26	Personalaufwand ⁵⁾	11,10	14,27	8,10	12,70	14,64
27	Abschreibungen auf Sachanlagen ⁶⁾	10,71	13,82	9,36	11,66	11,11
28	Jahresgewinne (ohne Vorträge)	5,96	6,46	4,42	7,56	7,81
29	Jahresverluste (ohne Vorträge)	0,02	0,01	—	0,07	0,04

¹⁾ Im Einzelfall geringfügiger Fremdbezug bis zu 5% der Energie-Gesamtmenge eingeschlossen. — ²⁾ Im Einzelfall geringfügige Eigenerzeugung bzw. -forderung bis zu

³⁾ Löhne, Gehälter, gesetzliche soziale Abgaben, übrige soziale Aufwendungen. — ⁴⁾ Einschl. der auf die Betriebszweige umgelegten Anteile von den gemeinsamen Anlagen

Gas- und Wasserversorgung 1966 von 887 Unternehmen

und 187 Gesellschaften)

Gaswerke					Wasserwerke					Lfd. Nr.
zusammen	mit eigen- erzeugtem ¹⁾	mit überwiegend eigen- erzeugtem	mit überwiegend fremd- bezogenem	mit fremd- bezogenem ²⁾	zusammen	mit eigen- gefördertem ¹⁾	mit überwiegend eigen- gefördertem	mit überwiegend fremd- bezogenem	mit fremd- bezogenem ²⁾	
	Gas					Wasser				
457	68	22	14	353	745	519	76	48	102	1
<i>100</i>	<i>14,9</i>	<i>4,8</i>	<i>3,1</i>	<i>77,2</i>	<i>100</i>	<i>69,7</i>	<i>10,2</i>	<i>6,4</i>	<i>13,7</i>	2

**in Mill. Einheiten
Nm³ bzw. cbm)**

3 278,7	1 051,9	1 727,7	489,1	10,1	2 362,0	1 980,9	256,1	124,6	0,4	3
10 837,5	1,9	1 006,1	2 221,4	7 608,1	420,4	4,1	83,8	192,8	139,7	4
14 116,3	1 053,8	2 733,8	2 710,4	7 618,3	2 782,4	1 985,0	339,9	317,4	140,1	5
<i>100</i>	<i>7,5</i>	<i>19,4</i>	<i>19,2</i>	<i>54,0</i>	<i>100</i>	<i>71,3</i>	<i>12,2</i>	<i>11,4</i>	<i>5,0</i>	6

**der Sachanlagen
1 000 DM**

2 967 053	373 512	901 974	396 958	1 294 609	4 366 734	3 111 505	564 972	447 203	243 054	7
507 479	58 008	138 802	73 843	236 826	623 066	453 580	79 609	55 207	34 670	8
<i>17,1</i>	<i>15,5</i>	<i>15,4</i>	<i>18,6</i>	<i>18,3</i>	<i>14,3</i>	<i>14,6</i>	<i>14,1</i>	<i>12,3</i>	<i>14,3</i>	9
32 076	3 676	13 871	2 625	11 905	19 305	7 539	5 748	5 428	591	10
262 174	37 463	82 989	38 166	103 557	273 376	195 152	35 076	29 706	13 442	11
<i>7,5</i>	<i>8,7</i>	<i>8,0</i>	<i>8,1</i>	<i>6,8</i>	<i>5,5</i>	<i>5,5</i>	<i>5,4</i>	<i>5,9</i>	<i>4,8</i>	12
3 180 282	390 382	943 916	430 011	1 415 973	4 097 118	3 362 394	603 758	467 276	263 690	13
6 387 286	945 137	1 935 161	736 799	2 770 188	8 298 269	5 878 973	1 088 969	918 323	412 003	14
<i>49,8</i>	<i>41,3</i>	<i>48,8</i>	<i>58,4</i>	<i>51,1</i>	<i>56,0</i>	<i>57,2</i>	<i>55,4</i>	<i>50,9</i>	<i>64,0</i>	15

**Erfolgsrechnungen
1 000 DM**

520 184	96 762	97 447	50 469	275 506	377 037	269 623	47 358	40 232	19 824	16
274 847	38 317	67 090	38 830	130 611	284 313	202 547	36 887	30 541	14 337	17
30 638	2 394	462	888	26 893	104 401	80 089	6 771	8 180	9 361	18
145 869	13 957	30 824	24 458	76 630	22 353	11 378	4 624	3 975	2 377	19

bzw. Nm³ bzw. cbm

210,19	354,46	329,93	146,46	169,94	1 569,41	1 567,51	1 662,09	1 408,90	1 735,06	20
35,95	55,05	50,77	27,24	31,09	223,93	228,50	234,20	173,93	247,49	21
2,27	3,49	5,07	0,97	1,56	6,94	3,80	16,91	17,10	4,22	22
18,57	35,55	30,36	14,08	13,59	98,25	98,31	103,19	93,59	95,96	23
225,29	370,47	345,27	158,65	185,87	1 688,15	1 693,91	1 776,19	1 472,13	1 882,37	24
452,48	896,92	707,86	271,84	363,63	2 982,40	2 961,71	3 203,63	2 893,14	2 941,12	25
36,85	91,83	35,65	18,02	36,16	135,51	135,83	139,32	126,75	141,51	26
19,47	36,36	24,54	14,33	17,14	102,18	102,04	108,52	96,22	102,35	27
2,17	2,27	0,17	0,33	3,53	37,52	40,35	19,92	25,77	66,82	28
10,33	13,24	11,28	9,02	10,06	8,03	5,73	13,60	12,52	16,97	29

5% der Energie-Gesamtmenge eingeschlossen. — ³⁾ Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen. — ⁴⁾ Ohne die umgelegten Anteile von den gemeinsamen Anlagen. — bzw. dem Verwaltungsbereich.

7. Sondertabellen

a) Auszug aus den Jahresabschlüssen 100% kommunaler Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften*)

1 000 DM

Bilanzposten Erfolgsposten	161 Gesellschaften zusammen		79 Versorgungs- gesellschaften		53 Verkehrs- gesellschaften		11 Schifffahrt-, Hafen- und Fluggesellschaften		18 kombinierte Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften	
	1965	1966	1965	1966	1965	1966	1965	1966	1965	1966
Aktiva										
Grundstücke und Gebäude	1 374 705	1 480 970	796 292	873 522	242 611	264 273	18 685	21 210	317 117	321 964
Betriebseinrichtungen	5 073 083	5 454 401	3 155 290	3 442 657	668 892	679 753	86 368	91 001	1 162 533	1 240 990
Unfertige Anlagen	409 709	362 510	280 797	215 237	50 782	54 233	504	1 074	77 626	91 967
Sonstige Anlagen	42 008	42 235	23 539	23 731	6 419	5 999	6 137	2 962	8 914	9 544
Sachanlagen netto zusammen	6 899 505	7 340 116	4 255 918	4 555 147	968 703	1 004 257	108 694	116 248	1 566 190	1 664 464
Finanzanlagen	287 254	361 235	163 189	219 570	13 323	13 498	618	674	110 124	127 493
Summe Anlagevermögen	7 186 759	7 701 351	4 419 107	4 774 717	982 027	1 017 755	109 312	116 922	1 676 314	1 791 958
Vorräte	250 456	248 898	171 879	173 688	31 041	31 932	1 877	1 844	45 658	41 435
Langfristige Forderungen	166 957	145 156	42 157	36 460	63 251	57 773	3 401	2 308	58 148	48 616
Kurzfristige Forderungen	664 653	747 324	402 758	471 692	85 935	93 158	4 880	6 938	171 080	175 537
Flüssige Mittel	204 975	180 007	123 735	103 345	28 376	28 402	5 062	6 238	47 802	42 022
Summe Umlaufvermögen	1 287 040	1 321 386	740 530	785 184	208 603	211 264	15 221	17 328	322 687	307 610
Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	71 778	81 166	42 614	53 751	10 586	10 808	517	543	18 061	16 064
Jahresverluste	39 617	37 560	11 172	12 212	13 972	4 111	868	298	18 604	20 939
Passiva										
Grund- bzw. Stammkapital	2 605 355	2 707 763	1 580 592	1 662 730	392 405	397 012	57 350	57 350	575 007	590 672
Rücklagen ¹⁾	561 504	607 634	304 139	357 039	81 518	73 255	14 173	17 878	161 673	159 463
Summe Eigenkapital	3 166 859	3 315 398	1 884 732	2 019 769	473 923	470 267	71 523	75 228	736 680	750 134
Posten mit Rücklagenanteil ²⁾	609 096	682 273	413 230	471 542	29 777	31 845	354	869	165 736	178 017
Langfristige Rückstellungen ³⁾	700 291	747 563	363 811	384 408	180 818	193 044	12 710	13 477	142 953	156 634
Langfristige Verbindlichkeiten	3 105 582	3 370 126	1 919 780	2 113 039	416 247	437 494	21 265	27 466	748 290	792 126
Kurzfristige Rückstellungen	147 713	150 013	86 809	86 939	16 399	16 963	4 879	4 993	39 625	41 119
Kurzfristige Verbindlichkeiten	787 623	819 038	504 778	515 915	90 412	90 090	13 889	12 043	178 544	200 990
Summe Fremdkapital	4 741 209	5 086 740	2 875 178	3 100 301	703 877	737 591	52 743	57 978	1 109 411	1 190 869
Sonstige Passiva (Abgrenzung)	10 857	5 571	6 984	2 226	1 984	1 315	39	30	1 851	2 000
Jahresgewinne	57 172	51 482	33 299	32 026	5 627	2 921	1 259	985	16 987	15 550
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme)	8 585 193	9 141 464	5 213 422	5 625 863	1 215 188	1 243 939	125 918	135 090	2 030 665	2 136 571
Posten aus den Erfolgsrechnungen										
Gesamtleistung	4 288 147	4 554 274	2 611 637	2 785 061	639 716	663 066	38 861	48 987	997 934	1 062 160
Löhne und Gehälter	985 688	1 047 876	354 888	383 340	358 645	374 908	18 974	19 982	253 181	269 647
Gesetzliche soziale Abgaben	102 549	111 289	35 741	38 988	38 766	41 804	2 157	2 316	25 884	28 181
Übrige soziale Aufwendungen	152 659	174 567	70 065	74 869	44 508	51 300	2 666	2 478	35 420	45 920
Abschreibungen auf Sachanlagen	572 882	603 673	355 215	378 255	89 828	88 982	8 226	9 871	119 613	126 564
Zinsaufwand (unsaldiert)	188 922	218 243	116 195	137 106	23 918	26 859	971	1 299	47 837	52 979
Steuern vom Einkommen usw. ⁴⁾	137 905	146 618	96 780	100 197	8 099	7 952	1 205	1 293	31 821	37 176
Jahresüberschuß/-fehlbetrag (÷) ⁵⁾	18 005	21 456	107 219	137 929	89 897	102 789	4 451	4 439	5 134	9 246
Posten aus den Anlagennachweisen										
Zugang ⁶⁾ bei										
Grundstücken und Gebäuden	197 387	172 827	142 012	117 387	20 094	33 668	357	4 022	34 924	17 749
Betriebseinrichtungen	1 009 624	969 635	708 012	654 236	97 204	100 753	20 067	14 502	184 341	200 144
Übrigen Sachanlagen ⁷⁾	÷105 047	÷ 41 595	÷126 465	÷ 62 175	5 217	3 767	÷ 551	÷ 496	16 751	16 317
Abgang zusammen	35 556	56 583	15 120	31 964	9 519	13 652	692	1 596	10 225	9 372
Abschreibungen auf										
Grundstücke und Gebäude	48 932	53 899	29 286	31 350	8 467	9 823	847	1 099	10 332	11 627
Betriebseinrichtungen	519 732	545 664	323 092	344 454	80 610	78 474	7 279	8 674	108 752	114 063
Übrige Sachanlagen ⁷⁾	4 218	4 109	2 838	2 452	751	686	100	98	528	874
Anschaffungswerte von										
Grundstücken und Gebäuden	1 993 485	2 124 221	1 157 505	1 257 431	347 427	366 043	28 964	32 510	459 589	468 236
Betriebseinrichtungen	10 427 451	11 222 412	6 519 175	7 104 999	1 357 683	1 404 997	149 500	162 440	2 401 094	2 549 975
Übrigen Sachanlagen ⁷⁾	491 752	444 915	334 228	267 691	61 342	64 765	4 219	4 754	91 963	107 705

*) Gesellschaften, die sich völlig im Besitz kommunaler Körperschaften befinden.

¹⁾ Einschl. Rücklagen für Vermögensabgabe sowie Gewinnvortrag ./f. Verlustvortrag. — ²⁾ Bauzuschüsse, Sonderwertberichtigungen, Erneuerungsstock. — ³⁾ Überwiegend Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen sowie Heimfallstock. — ⁴⁾ Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen einschl. Lastenausgleichsvermögensabgabe. — ⁵⁾ Saldo vor Verrechnung von Gewinnabführungen und Verlustübernahmen sowie vor der Auflösung von bzw. Zuführung an Rücklagen. — ⁶⁾ Einschl. Saldo der Umbuchungen und Berichtigungen. — ⁷⁾ Unfertige Anlagen und sonstige Anlagen.

7. Sondertabellen

b) Auszug aus den Jahresabschlüssen staatlicher Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften*)

1 000 DM

Bilanzposten — Erfolgsposten	1965	1966			
		39 Gesellschaften			
		zusammen	18 Versorgungs-	11 Verkehrs-	10 Hafen- und Flughafen-
			gesellschaften		
Aktiva					
Grundstücke und Gebäude	1 091 333	1 132 746	868 430	14 696	249 621
Betriebseinrichtungen	1 436 901	1 612 212	1 482 997	41 985	87 230
Unfertige Anlagen	284 646	307 884	188 574	1 737	117 573
Sonstige Anlagen	302 652	339 353	336 647	109	2 596
Sachanlagen netto zusammen	3 115 532	3 392 195	2 876 647	58 527	457 021
Finanzanlagen	256 414	273 672	273 191	481	0
Summe Anlagevermögen	3 371 946	3 665 867	3 149 838	59 008	457 021
Vorräte	67 396	63 826	57 796	2 113	3 917
Langfristige Forderungen	56 998	76 974	43 266	457	33 251
Kurzfristige Forderungen	248 559	261 922	192 506	6 091	63 325
Flüssige Mittel	98 422	112 177	70 130	6 062	35 985
Summe Umlaufvermögen	471 375	514 899	363 698	14 723	136 478
Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	15 882	15 321	13 282	720	1 319
Jahresverluste	1 656	307	—	299	8
Passiva					
Grund- bzw. Stammkapital	885 438	960 458	814 233	33 813	112 412
Rücklagen ¹⁾	280 409	397 346	281 605	8 231	107 510
Summe Eigenkapital	1 165 847	1 357 804	1 095 838	42 044	219 922
Posten mit Rücklagenanteil ²⁾	256 997	221 162	191 619	5 005	24 538
Langfristige Rückstellungen ³⁾	422 915	472 687	398 626	2 086	71 976
Langfristige Verbindlichkeiten	1 512 546	1 610 883	1 388 181	12 832	209 869
Kurzfristige Rückstellungen	82 070	115 085	82 743	1 138	31 205
Kurzfristige Verbindlichkeiten	305 747	324 363	278 707	11 533	34 122
Summe Fremdkapital	2 323 278	2 523 018	2 148 257	27 589	347 171
Sonstige Passiva (Abgrenzung)	65 101	39 665	39 221	78	366
Jahresgewinne	49 635	54 745	51 882	34	2 820
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme) ...	3 860 858	4 196 394	3 526 818	74 750	594 826
Posten aus den Erfolgsrechnungen					
Gesamtleistung	1 922 293	2 091 741	1 725 061	49 101	317 580
Löhne und Gehälter	301 693	335 096	185 140	21 565	128 392
Gesetzliche soziale Abgaben	31 267	35 612	18 762	2 940	13 910
Übrige soziale Aufwendungen	46 135	43 682	24 100	1 504	18 079
Abschreibungen auf Sachanlagen	268 775	296 914	242 088	7 155	47 671
Zinsaufwand (unsaldiert)	92 783	102 483	93 082	510	8 891
Steuern von Einkommen usw. ⁴⁾	82 734	104 319	86 066	415	17 838
Jahresüberschüsse ⁵⁾	113 896	131 268	118 159	1 641	11 468
Jahresfehlbeträge ⁶⁾	4 148	1 652	72	306	1 274
Posten aus den Anlagennachweisen					
Zugang ⁷⁾ bei					
Grundstücken und Gebäuden	190 461	118 678	39 716	1 205	77 757
Betriebseinrichtungen	367 037	404 616	364 862	5 570	34 184
Übrigen Sachanlagen ⁷⁾	÷ 16 246	67 428	58 888	÷ 166	8 706
Abgang zusammen	28 545	17 146	16 587	100	459
Abschreibungen auf					
Grundstücke und Gebäude	60 009	75 408	45 227	837	29 344
Betriebseinrichtungen	194 574	214 942	190 410	6 310	18 222
Übrigen Sachanlagen ⁷⁾	14 192	6 565	6 452	8	105
Anschaffungswerte von					
Grundstücken und Gebäuden	1 774 769	1 895 292	1 427 125	36 421	431 746
Betriebseinrichtungen	3 443 686	3 795 338	3 456 877	123 925	214 535
Übrigen Sachanlagen ⁷⁾	682 012	729 559	586 888	1 868	140 803

*) Gesellschaften, deren öffentlicher Kapitalanteil zu mehr als 50% in staatlichem Besitz ist.

¹⁾ Einschl. Rücklage für Vermögensabgabe sowie Gewinnvortrag ÷ Verlustvortrag. — ²⁾ Bauzuschüsse, Sonderwertberichtigungen, Erneuerungstock. — ³⁾ Überwiegend Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen sowie Heimfallstock. — ⁴⁾ Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen einschl. Lastenausgleichsvermögensabgabe. — ⁵⁾ Unsaldierte Ergebnisse der Betriebszweige vor Verrechnung von Gewinnabführungen und Verlustübernahmen sowie vor der Auflösung von bzw. Zuführung an Rücklagen. — ⁶⁾ Einschl. Saldo der Umbuchungen und Berichtigungen. — ⁷⁾ Unfertige Anlagen und sonstige Anlagen.

7. Sondertabellen

c) Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn

1 000 DM

Bilanzposten Erfolgsposten	Geschäftsjahr		
	1964	1965	1966
Aktiva			
Grundstücke und Gebäude ¹⁾	9 714 296	8 182 488	8 139 098
Betriebseinrichtungen ²⁾	18 860 590	19 830 298	20 237 170
Unfertige Anlagen ³⁾	1 433 885	1 104 108	1 007 003
Sachanlagen netto zusammen	30 008 771	29 116 894	29 383 271
Finanzanlagen ⁴⁾	974 807	1 050 267	1 086 022
Summe Anlagevermögen	30 983 578	30 167 161	30 469 293
Vorräte ⁵⁾	62 283	-42 233	55 150
Kurzfristige Forderungen ⁶⁾	521 744	550 699	551 367
Flüssige Mittel	226 461	211 631	344 703
Summe Umlaufvermögen	810 488	804 563	951 220
Rechnungsabgrenzung ⁷⁾	407 266	475 435	507 713
Jahresverluste	970 353	1 277 962	1 105 471
Summe der Aktiva (Nettowerte)	33 171 685	32 725 121	33 033 697
Passiva			
Grundkapital	14 300 000	14 300 000	14 800 000
Rücklagen	54 697	54 957	6 364
Neubewertungsrücklage	2 393 452	651 747	463 564
Rückstellungen für Sachanlagen in Bau	—	—	—
In Sondervermögen gebundenes Eigenkapital	28 275	29 238	29 379
Baukostenzuschüsse und dgl.	654 195	764 627	834 229
Verlustvortrag aus Vorjahren	- 549 433	- 970 353	- 1 277 962
Summe Eigenkapital (ohne die besonderen Mittel des Bundes)	16 881 186	14 830 216	14 855 574
Einlagen des Bundes zur Abdeckung von Verlustvorträgen	—	—	—
Anleihen zur Kapitalaufstockung durch den Bund	1 500 000	1 760 000	1 760 000
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	971 274	2 084 141	2 230 514
Summe besondere Mittel des Bundes	2 471 274	3 844 141	3 990 514
Posten mit Rücklagenanteil	—	—	—
Langfristige Rückstellungen	—	—	—
Langfristige Verbindlichkeiten	9 784 260	10 153 736	9 985 889
Kurzfristige Rückstellungen	125 827	127 374	87 180
Kurzfristige Verbindlichkeiten	3 853 249	3 700 339	4 050 030
Summe Fremde Mittel	13 763 336	13 981 449	14 123 099
Rechnungsabgrenzung ⁷⁾	55 889	69 315	64 510
Gewinn- und Verlustrechnung			
1. Umsatzerlöse ⁸⁾	9 095 204	9 059 862	9 354 410
2. Aktivierte Eigenleistungen	715 247	635 995	585 012
3. (= 1. + 2.) Gesamtleistung	9 810 451	9 695 857	9 939 422
4. Materialverbrauch ⁹⁾	2 814 187	2 671 374	2 519 703
5. (= 3. - 4.) Rohertrag	6 996 264	7 024 483	7 419 719
6. Ertrag aus Beteiligungen	8 995	9 618	14 652
7. Zinsübernahme des Bundes	85 249	119 284	105 600
8. Sonstiger Zinsertrag	12 448	12 212	12 843
9. Ertrag aus Anlagenabgang	49 083	68 786	62 446
10. Ertrag aus Verkauf von Alt- und Abfallstoffen	278 207	226 191	190 119
11. Ertrag aus Auflösung von Rückstellungen	813	681	14 331
12. Sonstige Erträge ¹⁰⁾	334 436	539 585	655 066
13. (= 6. bis 13.) Zwischensumme Erträge	769 231	976 357	1 055 057
14. (= 5. + 13.) Erträge zusammen	7 765 495	8 000 840	8 474 776
15. Löhne und Gehälter ¹¹⁾	5 995 007	6 471 681	6 699 077
16. Gesetzliche soziale Abgaben	524 247	593 736	651 360
17. Übrige soziale Aufwendungen	66 924	57 885	54 691
18. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	1 199 288	1 136 655	1 164 762
19. Abschreibungen auf Finanzanlagen	—	24	297
20. Abschreibungen auf andere Werte	833	8 280	451
21. Verluste aus Anlagenabgang	205 028	203 034	186 331
22. Zinsaufwand	697 617	794 049	819 608
23. Sonstige Steuern	2 059	2 210	3 456
24. Sonstige Aufwendungen	44 845	11 248	214
25. (= 15. bis 24.) Aufwendungen zusammen	8 735 848	9 278 802	9 580 247
26. (= 14. - 25.) Jahresverluste	970 353	1 277 962	1 105 471
Posten aus den Anlagennachweisen			
Gesamtinvestitionen ¹²⁾ für			
Grundstücke und Gebäude ¹⁾	472 159	325 518	284 663
Betriebseinrichtungen	2 034 170	1 541 363	1 194 364
Unfertige und sonstige Anlagen ¹³⁾	605 540	325 513	341 631
Abschreibungen ¹⁴⁾ auf			
Grundstücke und Gebäude ¹⁾	265 122	24 453	218 416
Betriebseinrichtungen	1 139 194	1 095 236	1 132 676
Unfertige und sonstige Anlagen ¹³⁾	—	—	—
Anschaffungswerte ¹⁵⁾ von			
Grundstücken und Gebäuden ¹⁾	15 961 937	15 026 654	15 085 425
Betriebseinrichtungen	32 969 857	33 736 579	33 899 728
Unfertigen und sonstigen Anlagen ¹³⁾	1 433 885	1 104 108	1 007 003

¹⁾ Grundeigentum, Unterbau, Hochbauten, sonst. baul. Anlagen. — ²⁾ Übrige Sachanlagen einschl. Fahrzeuge. — ³⁾ Einschl. Vorräte der Sachanlagenverhaltung. — ⁴⁾ Beteiligungen, Geschäftsanteile, langfristige Forderungen. — ⁵⁾ Ohne Vorräte der Sachanlagenverhaltung. — ⁶⁾ Einschl. Sonstiger Aktiva. — ⁷⁾ Einschl. Sondervermögen. — ⁸⁾ Einschl. Erträge aus der Auflösung der Baukostenzuschüsse. — ⁹⁾ Betriebsaufwendungen ohne Personalaufwendungen und Abschreibungen. — ¹⁰⁾ Einschl. Beiträge des Bundes zu den Versorgungslasten und zur Anpassung der Bezüge. — ¹¹⁾ Einschl. Versorgungsbezüge. — ¹²⁾ Die Investitionen können nicht nach Ersatzinvestitionen und Erweiterungsinvestitionen getrennt werden. — ¹³⁾ Anlagen in Bau, Anzahlungen auf Anlagen, Baukostenzuschüsse, Vorräte der Sachanlagenverhaltung. — ¹⁴⁾ Einschl. Verluste aus Anlagenabgang. — ¹⁵⁾ Aktivwerte der Bilanz.

7. Sondertabellen

d) Auszug aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Lufthansa AG.

1 000 DM

Bilanzposten — Erfolgsposten	Geschäftsjahr		
	1964	1965	1966
Aktiva			
Grundstücke und Gebäude	15 438	17 823	21 574
Betriebseinrichtungen	449 879	676 983	748 566
Unfertige Anlagen	56 261	14 977	58 608
Sachanlagen netto zusammen	521 578	709 783	828 748
Finanzanlagen	10 403	10 385	27 432
Summe Anlagevermögen	531 981	720 168	856 180
Vorräte	9 483	12 933	13 262
Langfristige Forderungen	19	5 630	7 148
Kurzfristige Forderungen	91 938	105 751	135 048
Flüssige Mittel	18 970	33 323	23 344
Summe Umlaufvermögen	120 410	157 637	178 802
Sonstige Aktiva (Abgrenzung)	3 366	3 826	2 025
Jahresverluste	—	—	—
Passiva			
Grundkapital	250 000	361 092	400 000
Rücklagen ¹⁾	35 701	75 105	123 277
Summe Eigenkapital	285 701	436 197	523 277
Posten mit Rücklagenanteil ²⁾	—	1 620	1 992
Langfristige Rückstellungen ³⁾	94 639	124 993	162 800
Langfristige Verbindlichkeiten	147 830	120 218	201 867
Kurzfristige Rückstellungen	17 341	33 635	40 835
Kurzfristige Verbindlichkeiten	109 506	164 235	105 102
Summe Fremdkapital	369 316	443 081	510 604
Sonstige Passiva (Abgrenzung)	634	27	747
Jahresgewinne	105	707	388
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme)	655 757	881 632	1 037 007
Gewinn- und Verlustrechnung⁴⁾			
1. Umsatzerlöse	712 809	885 943	1 061 415
2. Vorratsveränderungen ⁵⁾	+ 120	+ 129	+ 645
3. Aktivierte Eigenleistungen	15 466	14 083	16 112
4. (= 1. bis 3.) Gesamtleistung	728 395	900 154	1 078 172
5. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren	125 723	151 092	212 952
6. (= 4. - 5.) Rohertrag	602 672	749 062	865 220
8. Ertrag aus Finanzanlagen ⁶⁾	1	53	89
9. Sonstiger Zinsertrag	1 252	1 307	4 619
10. Ertrag aus Anlagenabgang ⁷⁾	14 209	9 538	11 238
12. Ertrag aus Auflösung von Rückstellungen	6 868	3 020	5 101
13. Sonstige Erträge ⁸⁾	13 322	21 663	61 256
14. (= 7. bis 13.) Zwischensumme Erträge	35 651	35 580	79 303
15. (= 6. + 14.) Erträge zusammen	638 323	784 642	944 523
16. Löhne und Gehälter	171 074	207 672	262 434
17. Gesetzliche soziale Abgaben	11 993	15 971	20 446
18. Übrige soziale Aufwendungen	10 833	13 810	16 344
19. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen	91 550	95 896	112 276
20. Abschreibungen auf Finanzanlagen	20	.191	575
21. Abschreibungen auf andere Werte	1 870	3 600	2 519
22. Verluste aus Anlagenabgang	429	217	274
23. Zinsaufwand	7 371	13 847	15 435
24. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	1 955	2 797	3 007
25. Sonstige Steuern	7 407	9 711	11 531
27. Sonstige Aufwendungen ⁹⁾	300 915	382 444	460 159
28. (= 16. bis 27.) Aufwendungen zusammen	605 416	746 155	904 999
29. (= 15. - 28.) Bereinigter Jahresüberschuß	32 668 ¹⁰⁾	38 488 ¹¹⁾	39 524 ¹²⁾
30. Ertrag aus Gewinnabführungen	3 139	4 518	8 328
35. Zuführungen an Rücklagen	35 701	42 299	47 464
36. (= 29. + 30.) Jahresgewinn	105	707	388
Posten aus den Anlagennachweisen			
Zugang ¹³⁾ bei			
Grundstücken und Gebäuden	4 038	5 042	7 525
Betriebseinrichtungen	196 854	346 904	252 037
Unfertigen Anlagen	— 23 474 ¹⁴⁾	— 41 254 ¹⁵⁾	44 286
Abgang (netto) zusammen	47 836	26 562	72 606
Abschreibungen auf			
Grundstücke und Gebäude	2 412	2 497	3 124
Betriebseinrichtungen	89 138	93 399	109 152

1) Einschl. Gewinnvortrag. — 2) Sonderwertberichtigungen. — 3) Soweit erkennbar. — 4) Leerpositionen sind weggelassen. — 5) Saldo. — 6) Ohne Ertrag aus Gewinnabführungsverträgen. — 7) Einschl. Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens. — 8) Ohne Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und Verlustübernahmen. — 9) Ohne abgeführte Gewinne und übernommene Verluste. — 10) Überschuß 1964: 33 898 TDM ÷ Verlust der Fliegerschule Bremen: 1 140 TDM. — 11) Überschuß 1965: 41 710 TDM ÷ Verlust der Fliegerschule Bremen: 3 222 TDM. — 12) Überschuß 1966: 45 148 TDM ÷ Verlust der Fliegerschule Bremen: 5 624 TDM. — 13) Einschl. Zuschreibungen sowie Saldo der Umbuchungen und Berichtigungen. — 14) Einschl. 24 242 TDM Bestandsminderung der Anzahlungen auf Anlagen. — 15) Einschl. 41 749 TDM Abgänge bei Anzahlungen auf Anlagen.

Anhang

1. Verzeichnis der Eigenbetriebe, deren Bilanzen für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden

Anregungen und Berichtigungen zu diesem Verzeichnis werden beim Statistischen Bundesamt gern entgegengenommen

Schlüssel zu den Abkürzungen:

Betriebsart:	E = Elektrizitätsversorgungsbetrieb G = Gasversorgungsbetrieb W = Wasserversorgungsbetrieb K = Kombiniertes Versorgungsbetrieb V = Verkehrsbetrieb H = Hafenbetrieb KV = Kombiniertes Versorgungs- und Verkehrsbetrieb
Betriebszweige:	E = Elektrizität G = Gas W = Wasser F = Fernheizung S = Straßenbahn U = Hoch- und Untergrundbahn O = Omnibus, Obus, Kraftverkehr (zusammengefaßt) B = Bahnen verschiedener Art: Klein-, Seil-, Berg-, Industrie-, Anschlußbahnen, Gleisbetriebe u. ä. (zusammengefaßt) Sch = Personen- und Güterschiffahrt (soweit selbständig und nicht zu einem Hafenbetrieb gehörend) R = Reisebüro H = Hafen einschl. Nebenbetriebe Flh = Flughafen Bd = Bäder Sonst = Sonstige Betriebszweige

Betriebsart	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
-------------	----------------	-----------------------------

Schleswig-Holstein

Betriebe der Städte und Gemeinden

K	EGWBd	Stadtwerke Barmstedt
KV	EGWH	Stadtwerke Elmshorn
K	GW	Stadtwerke Eutin
KV	EGWSOH	Stadtwerke Flensburg
K	EG	Stadtwerke Friedrichstadt
K	EGW	Gemeindewerke Garstedt
K	GW	Stadtwerke Geesthacht
K	EGWBd	Stadtwerke Glückstadt
K	EGW	Stadtwerke Heide
H	H	Hafenbetrieb Heiligenhafen
K	EGWBd	Stadtwerke Husum
KV	EGWHBd	Stadtwerke Itzehoe
KV	EGWHBd (2)	Stadtwerke Kellinghusen
H	H Sonst (2)	Hafen- und Verkehrsbetriebe der Stadt Kiel
K	EW	Versorgungsbetriebe der Gemeinde Kronshagen
KV	EGW	Stadtwerke Lauenburg/Elbe
KV	EGWO	Stadtwerke der Hansestadt Lübeck
K	GW	Gemeindewerke Malente
K	EGW	Stadtwerke Mölln
K	EGW	Stadtwerke Neumünster
KV	EGWH	Stadtwerke Neustadt in Holstein
K	EGW	Stadtwerke Nortorf
K	EGW	Stadtwerke Oldenburg (Holstein)
K	EGWBd	Stadtwerke Bad Oldesloe
K	EGWBd	Stadtwerke Pinneberg
K	EGW	Stadtwerke Plön
K	EGWBd	Stadtwerke Preetz
K	EGW	(Gemeindewerke Quickborn
K	EGW	Stadtwerke Rendsburg
KV	EGWO	Stadtwerke Schleswig
W	W	Städtisches Wasserwerk Bad Schwartau
K	EGW	Stadtwerke Bad Segeberg
K	GW	Gemeindewerke Stockelsdorf
KV	EGWH	Stadtwerke Uetersen
K	EGW	Stadtwerke Wedel (Holstein)
K	EW	Stadtwerke Westerland
KV	EGWHBd	Stadtwerke Wilster

Betriebe der Landkreise

H	H	Kr. Eutin; Hafenverwaltung Niendorf/Ostsee, Eutin
H	H	Kr. Rendsburg; Kreishafen/Kreisbahn, Rendsburg
V	OB	Kr. Schleswig; Verkehrsbetriebe des Kreises Schleswig, Schleswig

Niedersachsen

Betriebe der Städte und Gemeinden

K	EGW	Stadtwerke Alfeld (Leine)
K	GW	Stadtwerke Aurich (Ostfriesland)
K	EWBd	Stadtwerke Bockenem
K	EW	Stadtwerke Borkum
K	EGW	Stadtwerke Bramsche
K	EW	Stadtwerke Braunlage
KV	EGWFSO	Stadtwerke Braunschweig
K	EGW	Stadtwerke Bremervörde

Betriebsart	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	EW	Stadtwerke Buchholz in der Nordheide
K	GW	Stadtwerke Bückeburg
K	EGWBd	Stadtwerke Buxtehude
K	EGWBd	Stadtwerke Celle
K	EGW	Stadtwerke der Bergstadt Clausthal-Zellerfeld
K	GW	Stadtwerke Cuxhaven
K	GW	Stadtwerke Delmenhorst
K	EGW	Städtische Werke Diepholz
K	EW	Stadtwerke Duderstadt
K	EGW	Stadtwerke Einbeck
K	GW	Stadtwerke Fallingb. (Hannover)
W	W	Städtisches Wasserwerk Gifhorn
KV	GWFOBd (2)	Stadtwerke Göttingen
KV	WOBd (2)	Betriebe der Stadt Goslar
K	EGWF	Stadtwerke Hannover
H	H	Städtische Häfen Hannover
K	EGW	Stadtwerke Bad Harzburg
K	GW	Stadtwerke Helmstedt
W	W	Wasserwerk der Stadt Herzberg am Harz
KV	EGWOBd (2)	Stadtwerke Hildesheim
KV	GWHbD	Stadtwerke Holzminde
K	GW	Stadtwerke Königslutter am Elm
K	EW	Stadtwerke Bad Lauterberg im Harz
W	W	Städtische Wasserversorgung Lehrte
K	EW	Gemeindewerke Lilienthal
K	GWBd	Städtische Gas- und Wasserwerke Lingen (Ems)
W	W	Wasserwerk der Stadt Lüneburg
W	W	Wasserwerk der Stadt Melle
W	W	Städtisches Wasserwerk Meppen
W	W	Wasserwerk der Stadt Misburg
K	EGW	Stadtwerke Müden
K	EGW	Stadtwerke Neustadt am Rübenberge
K	GWBd	Stadtwerke Nienburg (Weser)
K	EGW	Stadtwerke Norden
K	EGW	Stadtwerke Norderney
K	GW	Stadtwerke Nordhorn
K	EGW	Stadtwerke Northeim
K	EW	Stadtwerke Obernkirchen
W	W	Wasserwerk der Stadt Oker
KV	WH	Städtisches Wasserwerk und Hafen Oldenburg (Oldenburg)
K	EGW	Stadtwerke Osterholz-Scharmbeck
KV	EGWO	Stadtwerke Bad Pyrmont
W	W	Städtisches Wasserwerk Quakenbrück
K	EGW	Stadtwerke Rinteln
K	EGW	Städtische Werke Rotenburg (Hannover)
K	EW	Stadtwerke Bad Salzdetfurth
W	W	Wasserversorgung der Stadt Salzgitter
W	W	Wasserwerk der Stadt Sarstedt
K	EW	Gemeindewerke Schneeverdingen
K	GW	Stadtwerke Schöningen
K	EGW	Stadtwerke Seesen
K	EGW	Stadtwerke Soltau
K	GW	Stadtwerke Springe
KV	EGWH	Stadtwerke Stade
K	GW	Stadtwerke Stadthagen
K	GW	Stadtwerke Stadtoldendorf
K	EGW	Stadtwerke Uelzen
K	EW	Stadtwerke Uslar
W	W	Wasserwerk der Stadt Varel
W	W	Wasserwerk Vechta
K	EGW	Stadtwerke Verden (Aller)
K	EWBd	Stadtwerke Walsrode
KV	WO	Städtisches Wasserwerk Wilhelmshaven
K	EWBdSonst	Stadtwerke Winsen (Luhe)
K	EGW	Stadtwerke Wolfenbüttel
K	EW	Stadtwerke Wunstorf
W	W	Gemeindewasserwerk Zwischenahn

Betriebe der Landkreise

V	OB	Kr. Aschendorf-Hümmling; Hümmlinger Kreisbahn, Werlte
W	W	Kr. Duderstadt; Kreiswerke Duderstadt, Duderstadt
V	O	Kr. Göttingen; Landkreis Göttingen, Gartetalbahn, Rittmarshausen
H	H	Kr. Grfisch, Schaumburg; Kreishafen Rinteln, Rinteln
W	W	Kr. Hameln-Pyrmont; Gruppenwasserversorgungsanlage der Pyrmonter Berggemeinden, Hameln
W	W	Kr. Holzminde; Wasserbeschaffungsverband Ithbörde Scharföndorf
V	OB	Kr. Meppen; Meppen-Haselünner Eisenbahn, Meppen und Bentheim
E	E	Kr. Neustadt am Rübenberge; Überlandwerk Neustadt am Rübenberge, Neustadt am Rübenberge
V	OB	Kr. Osterode am Harz; Kreisbahn Osterode (H) — Kreisenzen, Osterode am Harz
H	H	Kr. Wesermarsch; Kreisamt Wesermarsch, Verkehrsbetriebe, Brake

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes	Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
-----------------------	----------------	-----------------------------	-----------------------	----------------	-----------------------------

Nordrhein-Westfalen

Betriebe der Städte und Gemeinden

K	EG W	Stadtwerke Aachen
K	EW	Stadtwerke Ahaus
K	EW	Stadtwerke Ahlen
K	GW	Stadtwerke Altena
W	W	Wasserwerk der Stadt Arnsberg
K	EW	Stadtwerke Attendorn
K	EW	Betriebswerke des Amtes Baesweiler
E	E	Städtisches Elektrizitätswerk Beckum
K	EG W	Stadtwerke Bensberg
W	W	Wasserwerk der Stadt Bergneustadt
W	W	Stadtwasserwerk Beuel
K	EW	Stadtwerke Beverungen
K	EG WBd (2)	Stadtwerke Bocholt
K	EG WF	Stadtwerke Bochum
KV	EG WFSOH	Stadtwerke Bonn
	F1hBd (2)	Städtisches Wasserwerk Borghorst
W	W	Stadtwerke Borken
K	EG W	Wasserwerk der Gemeinde Bornheim
W	W	Betriebswerke Brackwede
K	EG W	Wasserwerk der Stadt Brilon
W	W	Stadtwerke Brühl
W	W	Wasserversorgung Büderich
W	W	Städtisches Wasserwerk Burgsteinfurt
K	GW	Stadtwerke Burscheid
K	EG W	Stadtwerke Coesfeld
K	GW	Stadtwerke Detmold
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Dormagen
K	GW	Stadtwerke Dülken
K	EG W	Stadtwerke Dülmen
K	EG W	Stadtwerke Düren
K	EG WFBd	Stadtwerke Düsseldorf
H	H	Städtische Häfen Düsseldorf
K	EG WF	Stadtwerke Duisburg
W	W	Wasserwerke der Gemeinde Eitorf
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Elspe
KV	EG WH	Stadtwerke Emmerich
K	EG W	Stadtwerke Emsdetten
K	EG	Gemeindewerke Ennigerloh
K	EG W	Gemeindewerke Epe
W	W	Wasserwerk der Stadt Erkelenz
K	GW	Gemeindewerke Erkrath
W	W	Städtisches Wasserwerk Eschweiler
K	GW	Städtische Werke Essen
H	H	Stadthafen Essen
K	EW	Stadtwerke Euskirchen
K	EW	Stadtwerke Fröndenberg
W	W	Wasserwerk der Stadt Geilenkirchen
K	GW	Stadtwerke Geldern
K	EG	Stadtwerke Gelsenkirchen
K	EW	Stadtwerke Geseke
K	EG W	Stadtwerke Goch
KV	WO Bd (2)	Stadtwerke Bad Godesberg
K	EW	Stadtwerke Greven
K	EW	Stadtwerke Gronau (Westf.)
KV	EG WO Bd	Stadtwerke Gütersloh
W	W	Wasserwerk der Stadt Gummersbach
K	GW	Stadtwerke Haan
K	EW	Elektrizitätsversorgung Stadt Halle (Westf.)
K	EG	Stadtwerke Haltern
W	W	Gemeindewasserwerk Halver
KV	EG WO HBd (3)	Stadtwerke Hamm
K	GW	Stadtwerke Hattingen
E	E	Elektrizitätswerk der Gemeinde Heessen
K	GW	Stadtwerke Heiligenhaus
K	GW	Gemeindewerke Hennef (Sieg)
K	GW	Stadtwerke Herford
E	E	Stromverteilungsunternehmen der Gemeinde Herringen
K	EG F	Stadtwerke Herten
K	EG W	Stadtwerke Hilden
K	GW	Stadtwerke Höxter
K	GW	Stadtwerke Hohenlimburg
K	GW	Stadtwerke Homberg (Niederrhein)
E	F	Fernheizwerk Gemeinde Hückelhoven-Rathem
K	GW	Gemeindewerke Hüls
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Hürth
W	WF Bd	Stadtwerke Huttental
K	EG WFBd	Stadtwerke Iserlohn
K	EG W	Stadtwerke Jülich
K	EG W	Stadtwerke Kaldenkirchen
K	EG W	Stadtwerke Kamen
K	EG WF	Stadtwerke Kempen (Niederrhein)
W	W	Wasserwerk der Stadt Kevelaer
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Kierspe
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Kirchhundem
KV	GW H	Stadtwerke Kleve
H	H	Häfen der Stadt Köln
K	EG W	Stadtwerke Königswinter
H	H	Hafen- und Bahnbetriebe der Stadt Krefeld
K	GW	Stadtwerke Lage
K	EG WBd (2)	Stadtwerke Langenberg
G	G	Stadtwerke Langenfeld (Rheinland)
K	GW	Stadtwerke Leichlingen (Rheinland)
K	EG WF	Stadtwerke Lemgo
W	W	Wasserwerk Lendringsen
K	EG	Stadtwerke Lengerich
W	W	Wasserwerk der Stadt Letmathe
K	EG WF	Stadtwerke Leverkusen

W	W	Gemeindewasserwerk Lindlar
K	GW	Stadtwerke Lippstadt
K	GW	Gemeindewerke Lohberich
W	W	Antwasserwerk Löhne
K	GW	Stadtwerke Lübbecke
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Lüdenscheld-Land
K	EG W	Stadtwerke Lüdenscheld
E	EF	Städtisches Elektrizitätswerk Marl
K	GW	Gemeindewerke Mechernich
W	W	Wasserwerk Meinerzhagen
K	EG W	Stadtwerke Menden
W	W	Wasserwerk der Stadt Meschede
W	W	Städtisches Wasserwerk Mettmann
K	GW	Stadtwerke Minden
KV	EG WSOSonst	Stadtwerke Mönchengladbach
K	EG W	Stadtwerke Moers
KV	EF S O Sch H	Betriebe der Stadt Mülheim a. d. Ruhr
KV	EG WOH	Stadtwerke Munster (Westf.)
W	W	Städtisches Wasserwerk Neheim-Hüsten
KV	GW SO	Stadtwerke Neuß
H	H	Städtische Hafengebäude Neuß
K	EG W	Stadtwerke Neviges
W	W	Wasserwerk des Amtes Niederkassel (Siegkreis)
W	W	Wasserwerk der Stadt Niedermarsberg
K	EW	Stadtwerke Ochtrup
G	G	Städtisches Gaswerk Oelde
K	EW	Stadtwerke Oerlinghausen
W	W	Städtisches Wasserwerk Bad Oeynhäusen
K	EG W	Stadtwerke Olpe
K	GW	Stadtwerke Opladen
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Overath
K	GW	Stadtwerke Paderborn
K	GW	Stadtwerke Plettenberg
K	GW	Stadtwerke Radewormwald
K	EG WF	Stadtwerke Ratingen
K	EG W	Gemeindewerke Rhede
K	EG W	Stadtwerke Rheine
K	EG WBd	Stadtwerke Rheinhausen
W	W	Wasserwerk Rheinkamp
KV	WO	Stadtwerke Rheydt
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Rodenkirchen
K	EW	Gemeindewerke Rösarath
W	W	Antwasserwerk Rülthen
K	EG W	Stadtwerke Bad Salzuflen
K	GW	Gemeindewerke Sankt Tönis
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Schönholtshäusen
K	EG W	Stadtwerke Schötmar
K	GW	Stadtwerke Schwerte
W	W	Wasserversorgung Senne I
W	W	Stadtwasserwerk Siegburg
K	GW	Stadtwerke Siegen
K	EG W	Stadtwerke Soest
KV	EG WO	Stadtwerke Solingen
K	EW	Stadtwerke Stadtlohn
K	EW	Stadtwerke Steinheim
K	GW	Stadtwerke Stüchteln
K	GW	Stadtwerke Troisdorf
K	EG	Stadtwerke Unna
K	EG WBd (2)	Stadtwerke Velbert
K	EG WBd (2)	Stadtwerke Viersen
K	GW	Stadtwerke Vlotho
K	EW	Stadtwerke Warburg
K	EW	Stadtwerke Warendorf
K	GW	Stadtwerke Werdohl
K	GW	Stadtwerke Werl
K	GW	Stadtwerke Wermelskirchen
KV	GW H	Stadtwerke Wesel
W	W	Gemeindewerke Wesseling
E	E	Gemeinde-Elektrizitätswerk Wickede (Ruhr)
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Wiehl
G	G	Gemeinde-Gaswerk Willich
K	EG WF	Stadtwerke Witten
K	GW	Stadtwerke Wülfrath

Betriebe der Landkreise

K	EG W	Kr. Bergheim (Erft): Kreiswerke Bergheim (Erft), Bergheim (Erft)
V	SO	Kr. Bonn: Elektrische Bahnen der Kreise Bonn-Stadt, Bonn-Land und des Siegkreises, Bonn
V	SO	Kr. Bonn: Straßenbahn Bonn—Bad Godesberg—Mehlem, Bonn
W	W	Kr. Erkelenz: Kreiswasserwerk Erkelenz, Uevekoven
V	B	Kr. Euskirchen: Euskirchener Kreisbahnen, Euskirchen
W	W	Kr. Grevenbroich: Kreiswasserwerk des Landkreises Grevenbroich, Grevenbroich
V	B	Kr. Jülich: Jülicher Kreisbahn, Jülich
V	OB	Kr. Minden: Mindener Kreisbahnen, Minden
KV	WO BH	Kr. Moers: Kreis Moerser Verkehrsbetriebe, Moers
W	W	Kr. Monschau: Kreiswasserwerk Monschau, Monschau
W	W	Kr. Olpe: Kreiswasserwerke Olpe, Olpe
V	O	Rhein-Wupper-Kreis: Bahnen des Rhein-Wupper-Kreises, Langenfeld (Rheinland)
V	OB	Siegkreis: Verkehrsbetriebe des Siegkreises, Sieglar

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
-----------------------	----------------	-----------------------------

Hessen

Betriebe der Städte und Gemeinden

W	W	Wasserwerk der Stadt Alsfeld
K	EG W	Stadtwerke Bebra
W	WBd	Stadtwerke Bensheim
K	EW	Elektrizitäts-Versorgungs-Unternehmen Bergen-Enkheim
K	EW	Stadtwerke Biedenkopf
K	E	Gemeindewerke Bruchkobel
K	GW	Stadtwerke Budingen
W	W	Gemeindewerke Burstadt
K	EW	Stadtwerke Butzbach
K	EG W Sonst	Stadtwerke Müllenburg
K	EG W	Stadtwerke Eschwege
W	W	Städtisches Wasserwerk Florsheim
K	EW	Stadtwerke Frankenberg-Eder
K	EW FSO B	Stadtwerke Frankfurt am Main
H	H	Hafenbetriebe der Stadt Frankfurt am Main
K	GW Bd	Stadtwerke Friedberg
K	EW	Stadtwerke Fritzlar
K	GW	Stadtwerke Fulda
W	W	Stadtwerke Gernsheim
KV	EG W O Sonst	Stadtwerke der Universitätsstadt Gießen
W	W	Gemeindewerke Griesheim
K	EW Bd(2)	Stadtwerke Großauheim
K	EW	Stadtwerke Groß-Gerau
K	EW	Gemeindewerke Großkrotzenburg
K	EG W	Stadtwerke Illaiger
KV	EG W F H Bd(2)	Stadtwerke Hanau am Main
W	W	Städtisches Wasserwerk Heppenheim a. d. Bergstr.
K	EG W Bd	Stadtwerke Herbhorn
K	EW	Gemeindewerke Heringen (Werra)
K	EG W	Stadtwerke Bad Hersfeld
W	W	Wasserwerk der Stadt Hessisch Lichtenau
K	EG W Bd Sonst	Stadtwerke Hofgeismar
K	GW	Städtische Werke Homburg (Bez. Kassel)
K	GW Bd Sonst	Stadtwerke Bad Homburg v. d. H.
W	W	Wasserversorgung der Stadt Kelsterbach
K	EW	Stadtwerke Korbach
K	GW	Stadtwerke Lampertheim
K	EW	Stadtwerke Lauterbach
K	EW	Versorgungsbetriebe der Gemeinde Loh- felden
KV	EG W O	Stadtwerke Marburg a. d. Lahn
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Mörfelden
K	EG W Bd	Stadtwerke Mühlheim am Main
K	EG W	Stadtwerke Bad Nauheim
KV	EG W O	Stadtwerke Neu-Isenburg
W	W	Städtisches Wasserwerk Oberursel (Taunus)
KV	EG W F	Stadtwerke Offenbach am Main
K	SO H Bd(2) Sonst	Stadtwerke Bad Orb
W	W	Wasserwerk Pfungstadt
K	EW	Gemeindewerke Philipsthal (Werra)
KV	GW O	Stadtwerke Russelsheim
KV	GW Sch	Stadtwerke Seligenstadt
K	EW	Stadtwerke Bad Sooden-Allendorf
K	EG W	Stadtwerke Viernheim
K	GW	Stadtwerke Bad Vilbel
K	EW Sonst(2)	Stadtwerke Volkmarsen
W	W	Wasserwerk der Stadt Walldorf
K	EG W	Stadtwerke Weilburg
K	EG W	Stadtwerke Wetzlar
K	GW Bd Sonst	Stadtwerke Bad Wildungen
K	EW	Stadtwerke Witzenhausen
K	EG W	Städtische Werke Wolfhagen
K	EW	Stadtwerke Zierenberg

Betriebe der Landkreise

V	O	Kr. Budingen: Gemeindeverband „Kraft- verkehr Niddatal“, Nidda
W	W	Kr. Dieburg: Gruppenwasserwerk für den Landkreis Dieburg, Hergershausen
KV	EG W O B	Kr. Gelnhausen: Kreiswerke Gelnhausen, Gelnhausen
V	O	Kr. Groß-Gerau: Zweckverband für den Kraftwagenbetrieb „Nordliches Ried“, Trebur
K	GW	Kreis Hanau: Kreiswerke Hanau, Hanau am Main
V	B	Kr. Hersfeld: Hersfelder Kreisbahn, Bad Hersfeld
V	O B	Kr. Marburg: Marburger Kreisbahn, Marburg a. d. Lahn
W	W	Kr. Offenbach: Gruppenwasserwerke Offenbach, Offenbach am Main

Rheinland-Pfalz

Betriebe der Städte und Gemeinden

K	EW	Gemeindewerke Altrip
KV	EG W Sch H	Stadtwerke Andernach
K	EW	Stadtwerke Annweiler am Trifels
KV	WH	Stadtwerke Bendorf
K	EW	Stadtwerke Bad Bergzabern
W	W	Wasserwerk der Stadt Betzdorf
KV	GW O H	Stadtwerke Bingen
W	W	Wasserwerk der Stadt Boppard

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
-----------------------	----------------	-----------------------------

K	EW	Gemeindewerke Budenheim
K	GW	Stadtwerke Diez
K	EG W	Stadtwerke Bad Dürkheim
KV	WB	Stadtwerke Bad Ems
K	EG W	Stadtwerke Frankenthal (Pfalz)
K	EG W	Stadtwerke Germersheim
K	EG W	Stadtwerke Grunstadt
K	EG W Bd	Gemeindewerke Haßloch
K	GW	Stadtwerke Idar-Oberstein
KV	EW F O Sonst	Stadtwerke Kaiserslautern
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Kirchen- Wehbach (Sieg)
K	EG W	Stadtwerke Kirchheimbolanden
K	EG W	Stadtwerke Kirn
K	GW	Städtisches Gas- und Wasserwerk Koblenz
H	H	Städtische Hafen- u. Bahnverwaltung Koblenz
K	EG W	Stadtwerke Kusel
K	EG W	Stadtwerke Lambrecht
KV	EG W B	Stadtwerke Landau in der Pfalz
K	GW	Stadtwerke Landstuhl
KV	EG W F S O	Stadtwerke Ludwigshafen am Rhein
K	EG W	Stadtwerke Mainz
K	EG W F	Städtisches Wasserwerk Mayen
K	EG W Bd(2)	Stadtwerke Neustadt an der Weinstraße
E	E	Stadtwerke Neuwied
W	W	Elektrizitätswerk des Amtes Niederbieber- Segendorf
K	EW	Wasserwerk Niederbieber-Segendorf
W	W	Gemeindewerke Nierstein
KV	EG W F O	Städtisches Wasserwerk Oberlahnstein
K	EG W	Stadtwerke Pirmasens
E	E	Gemeindewerke Ramstein
KV	EG W F O Bd	Elektrizitätsversorgung der Stadt Schifferstadt
KV	EG W F O Bd(2)	Stadtwerke Speyer
K	EW	Stadtwerke Trier
KV	EG W O B	Stadtwerke Wittlich
K	EW	Stadtwerke Worms
KV	EG W O	Stadtwerke Zell (Mosel)
KV	EG W O	Stadtwerke Zweibrücken

Betriebe der Landkreise

V	O B	Kr. Altenkirchen (Westerwald): Wester- waldbahn, Bindweide
W	W	Kr. Bitburg: Kreiswasserwerk Bitburg, Bitburg
W	W	Kr. Cochem: Kreiswasserwerk Cochem, Cochem
W	W	Kr. Kreuznach: Kreiswasserwerk Troll- mühle, Bad Kreuznach
W	W	Kr. Mayen: Kreiswasserwerk Mayen, Mayen
W	W	Kr. Neuwied: Gruppenwasserwerk Linzerhöhe, Neuwied
W	W	Kr. Prüm: Kreiswasserwerk Prüm, Prüm
W	W	Kr. Saarburg: Kreiswasserwerk Saarburg, Saarburg
W	W	Kr. Wittlich: Kreiswasserwerk Wittlich, Wittlich

Baden-Württemberg

Betriebe der Städte und Gemeinden

K	EG W Bd	Stadtwerke Aalen
K	GW	Stadtwerke Backnang
KV	EG W O B	Stadtwerke Baden-Baden
K	EW	Gemeindewerke Baiersbrunn
K	EW	Stadtwerke Balingen
K	GW Bd	Stadtwerke Biberach an der Riß
K	EG W	Stadtwerke Bietigheim
W	WF	Wasserwerk Böblingen
K	EG W	Städtische Werke Bretten
K	EW	Stadtwerke Bruchsal
K	EG W	Stadtwerke Buchen (Odenwald)
K	EW	Stadtwerke Bühl
K	EG W	Stadtwerke Calw
K	EG W	Stadtwerke Crailsheim
K	EW	Städtische Versorgungsbetriebe Donau- eschingen
K	EG W O	Stadtwerke Eberbach
K	GW Bd(2)	Stadtwerke Ebingen
W	W	Wasserwerk Ehingen (Donau)
K	GW	Stadtwerke Ellwangen (Jagst)
W	W	Städtisches Wasserwerk Emmendingen
K	GW Bd(3)	Stadtwerke Esslingen am Neckar
V	O	Städtischer Verkehrsbetrieb Esslingen am Neckar
K	EG W	Stadtwerke Ettlingen
K	GW	Stadtwerke Fellbach
KV	EG W S O	Stadtwerke Freiburg im Breisgau
K	EG W	Stadtwerke Friedrichshafen
K	EG W	Stadtwerke Gaggenau
K	EW	Stadtwerke Gengenbach
W	W	Wasserwerk der Stadt Gerlingen
W	W	Städt. Wasserversorgung Giengen an der Brenz
K	GW Bd(2)	Stadtwerke Göppingen
K	EW	Stadtwerke Haslach
K	GW	Stadtwerke Hechingen
KV	EG W F H Bd(2)	Stadtwerke Heidelberg

Betriebsart	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes	Betriebsart	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	EGW	Stadtwerke Heidenheim an der Brenz	W	W	Wasserversorgungsanlage Bischofswiesen
KV	GWFO	Stadtwerke Heilbronn	W	W	Wasserwerk der Marktgemeinde Bobingen
K	GW	Stadtwerke Herrenberg	K	EW	Stadtwerke Bogen
K	EGW	Stadtwerke Hockenheim	K	EW	Stadtwerke Brückenau
KV	EGWFSOH	Stadtwerke Karlsruhe	K	EW	Stadtwerke Burghausen
K	GW	Stadtwerke Kehl	K	EW	Stadtwerke Cham
K	GW	Stadtwerke Kirchheim unter Teck	KV	EGWFO Bd(2)	Städtische Werke — Überlandwerke Coburg
KV	EGWOSch	Stadtwerke Konstanz	KV	EWO	Stadtwerke Dachau
K	GW	Stadtwerke Korntal	K	EW	Stadtwerke Deggendorf
K	GW Bd(2)	Stadtwerke Kornwestheim	K	EW Bd	Stadtwerke Dillingen a. d. Donau
K	GW	Stadtwerke Lahr	K	EW	Stadtwerke Dingolfing
W	W	Städtisches Wasserwerk Leonberg	K	EW	Stadtwerke Dinkelsbühl
W	W	Städtisches Kanal- und Wasserwerk Leutkirch	K	EGW Sonst	Stadtwerke Eichstätt
KV	WS	Stadtwerke Lorrach	K	EW	Stadtwerke Erding
K	GW Bd(3)	Stadtwerke Ludwigsburg	K	EGWF Bd(2)	Stadtwerke Erlangen
KV	EGW SO	Stadtwerke Mannheim	K	EW	Stadtwerke Feuchtang
K	GW	Stadtwerke Marbach am Neckar	K	EW	Stadtwerke Forchheim
K	GW	Stadtwerke Metzgingen	K	EGW	Stadtwerke Freising
K	EW Bd(2)	Stadtwerke Mosbach	W	W	Städtisches Wasserwerk Friedberg
K	EGW Bd	Stadtwerke Mühlacker	K	EW	Stadtwerke Fürstenfeldbruck
K	EGW Bd	Städtische Betriebswerke Münsingen	K	EGWF	Stadtwerke Fürth
K	GW	Stadtwerke Murrhardt	KV	W	Städtisches Wasserwerk Füssen
W	W	Städtisches Wasserwerk Nagold	K	EW	Stadtwerke Furth i. Wald
K	GW F	Stadtwerke Neckarsulm	KV	EWO	Gemeindewerke Garmisch-Partenkirchen
K	EW	Gemeindewerke Neureut (Baden)	W	W	Wasserwerk der Gemeinde Geretsried
K	EW	Stadtwerke Neustadt im Schwarzwald	K	EW	Stadtwerke Gerolzhofen
K	EGW	Stadtwerke Nürtingen	KV	WO	Stadtwerke Gersthofen
K	EW	Stadtwerke Oberkirch	W	W	Wasserwerk der Gemeinde Grünwald
W	W	Städtisches Wasserwerk Oberndorf am Neckar	W	W	Städtisches Wasserwerk Günzburg
W	W	Wasserwerk Öhringen	K	EGW	Stadtwerke Gunzenhausen
KV	GW B	Stadtwerke Offenburg	W	W	Gemeindliches Wasserwerk Haar
K	GW	Gemeindewerke Onstmettingen	K	EW	Stadtwerke Haßfurt
KV	EGWFSOB		K	EW	Stadtwerke Haunstetten
	Sonst	Stadtwerke Pforzheim	K	EW	Stadtwerke Hersbruck
K	GW	Stadtwerke Pfullingen	K	EW	Stadtwerke Herzogenaurach
K	GW	Stadtwerke Plochingen	KV	EGWO	Stadtwerke Hof
K	EW	Stadtwerke Radolfzell	K	EW	Gemeindewerke Holzkirchen
K	EGW	Stadtwerke Rastatt	W	W	Wasserwerk der Stadt Immenstadt
K	GW	Stadtwerke Ravensburg	K	EGW	Städtische Werke Ingolstadt
KV	EGW SO B	Stadtwerke Reutlingen	K	EW	Gemeindewerke Kahl a. Main
W	W	Wasserwerk Rheinfelden (Baden)	W	W	Städtisches Wasserwerk Kaufbeuren
K	EGW	Stadtwerke Rottenburg	K	EW	Stadtwerke Kelheim
K	EGW	Stadtwerke Rottweil	W	W	Städtisches Wasserwerk Kempten (Allgäu)
K	EGW	Stadtwerke Säckingen	K	EW	Stadtwerke Bad Kissingen
K	GW	Stadtwerke Sankt Georgen im Schwarzwald	H	H	Städtischer Hafenbetrieb Kitzingen
K	GW	Stadtwerke Saulgau	K	GW	Stadtwerke Kronach
K	EW Bd(2)	Stadtwerke Schorndorf	W	W Sonst	Städt. Wasser- und Kanalwerk Krumbach
K	GW Bd	Stadtwerke Schramberg	K	GW	Stadtwerke Kulmbach
K	EW	Gemeindewerke Schriesheim	K	EW	Städtische Werke Landau a. d. Isar
K	EGWF Bd	Stadtwerke Schwäbisch Gmünd	K	EW Sonst	Städtische Werke Landsberg a. Lech
K	GW	Stadtwerke Schwäbisch Hall	KV	EGWO	Städtische Werke Landshut
K	GW	Stadtwerke Schweningen a. m. Neckar	K	EW	Städtische Werke Lauf a. d. Pegnitz
K	GW	Stadtwerke Schwetzingen	K	EW	Städtische Werke Lauingen (Donau)
K	GW	Stadtwerke Sigmaringen	K	GW	Stadtwerke Lichtenfels
W	W	Städtisches Wasserwerk Sindelfingen	K	EGW Bd	Stadtwerke Lindau (Bodensee)
KV	WB	Stadtwerke Singen (Hohentwiel)	K	GW Sonst	Stadtwerke Lindenberg i. Allgäu
K	GW	Stadtwerke Spaichingen	W	W	Wasserwerk der Stadt Lohr a. Main
K	EGW Bd(2)	Stadtwerke Tailfingen	K	EW	Stadtwerke Marktbreit
W	W	Eigenbetrieb der Wasserversorgung Tauberbischofsheim	W	W	Städtisches Wasserwerk Marktoberdorf
K	EGW	Stadtwerke Todtnau	K	GW	Stadtwerke Memmingen
KV	EW B	Stadtwerke Trossingen	K	EW	Stadtwerke Miltenberg
K	EGW Bd(3)	Stadtwerke Tübingen	K	EW	Gemeindewerke Mittenwald
K	EW	Stadtwerke Überlingen	W	W	Wasserwerk Moosburg
KV	EGWFSOB	Stadtwerke Ulm	K	EW	Stadtwerke Mühldorf a. Inn
K	GW	Stadtwerke Urach	K	EW	Stadtwerke Münchenberg
K	EGW	Stadtwerke Villingen im Schwarzwald	KV	EGWFSO	
K	EW Bd(2)	Stadtwerke Waiblingen		Bd(2)	Stadtwerke München
K	EW	Stadtwerke Waldshut	W	W	Wasserwerk Murnau
K	EGW	Stadtwerke Walldurn	K	EW	Städtisches Wasserwerk Neuburg a. d. Donau
W	W	Stadtwerke Wangen im Allgäu	K	EGW	Stadtwerke Neumarkt i. d. Opf.
K	GW	Stadtwerke Wasseralfingen	K	EW Bd	Stadtwerke Neustadt a. d. Aisch
W	W	Wasserwerk Wehr	K	EW	Stadtwerke Bad Neustadt a. d. Saale
KV	WO	Stadtwerke Weil am Rhein	K	EGW	Stadtwerke Neustadt b. Coburg
K	GW	Stadtwerke Weingarten	W	W	Städtisches Wasserwerk Neu-Ulm
K	EGW	Stadtwerke Weinheim	W	W	Stadtwerke Nördlingen
K	EGWF Sonst	Stadtwerke Wertheim	K	EW	Elektrizitäts- und Wasserwerk Oberstdorf
W	W	Stadt Wiesloch, Wasserwerk	KV	EGWO	Stadtwerke Passau
KV	EGW B	Stadtwerke Wildbad im Schwarzwald	K	EW	Gemeindewerke Peißenberg
W	W	Städtische Wasserversorgung Winnenden	W	W	Städtisches Wasserwerk Penzberg
W	W	Wasserwerk Ziegelhausen	W	W	Städtisches Wasserwerk Pfaffenhofen a. d. Ilm
			K	EW	Stadtwerke Pfarrkirchen
			K	EW	Stadtwerke Plattling
			W	W	Gemeindliches Wasserwerk Pullach i. Isartal
W	W	Kr. Hechingen: Kreiswasserwerk Hechingen, Hechingen	KV	EGW SO	Stadtwerke Regensburg
V	O	Kr. Sigmaringen: Kreisautobetrieb Sigmaringen, Sigmaringen	K	EW Bd	Stadtwerke Rehau
			KV	EGW O B	Stadtwerke Bad Reichenhall
			K	EW	Stadtwerke Rüttenbach a. d. Pegnitz
			K	EGW Sonst	Stadtwerke Rosenheim
			K	EGW	Stadtwerke Roth b. Nürnberg
			K	EW	Städtische Werke Rothenburg ob der Tauber
			W	W Sonst	Stadtwerke Schrobenhausen
			K	EGW Bd(2)	Stadtwerke Schwabach
			W	W	Städtisches Wasserwerk Schwandorf i. Bay.
			K	GW	Stadtwerke Schwarzenbach a. d. Saale
			KV	EGWFO Bd(2)	Stadtwerke Schweinfurt
			K	EW Bd	Stadtwerke Selb
			W	W	Markt Sonthofen, Wasserwerk
			W	W	Stadtwerke Starnberg
			K	EGW	Gemeindewerke Stein b. Nürnberg
			K	EGW	Stadtwerke Straubing
			K	EW	Stadtwerke Sulzbach-Rosenberg
			K	EW Bd	Stadtwerke Tirschenreuth
			W	W	Gemeindliches Wasserwerk Töging a. Inn

Betriebe der Landkreise

Bayern

Betriebe der Städte und Gemeinden

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	EW	Stadtwerke Bad Tölz
W	W	Städtisches Wasserwerk Traunreut
K	EGW	Stadtwerke Traunstein
K	EGW Bd	Stadtwerke Treuchtlingen
K	EW	Stadtwerke Trostberg
W	W	Gemeindliches Wasserwerk Unterschleißheim
K	EW	Städtische Werke Vilsbiburg
K	EW Sonst	Stadtwerke Vilshofen
W	W	Wasserwerk Vohringen
W	W	Stadtwerke Waldkraiburg
K	EW	Stadtwerke Wasserburg a. Inn
K	EGW	Stadtwerke Weiden i. d. OPf.
K	GW	Städtische Gas- und Wasserwerke Weilheim i. OB.
K	EGW Bd	Städtische Werke Weißenburg i. Bay.
K	EW	Stadtwerke Bad Windsheim
K	EW	Stadtwerke Bad Wörishofen
H	H	Hafen- u. Lagerhausbetriebe Würzburg
K	EW	Stadtwerke Wunsiedel
K	EW	Stadtwerke Zirndorf
E	E	Städtisches Elektrizitätswerk Zwiesel
W	W	Städtisches Wasserwerk Zwiesel

Saarland

Betriebe der Städte und Gemeinden

K	EW	Gemeindewerke Altenkessel
K	EW	Gemeindewerke Altstadt
K	EGW	Gemeindewerke Bexbach
K	EW	Stadtwerke Blieskastel
K	GW	Gas- und Wasserwerke Bous/Saar
K	GW	Amtswerke Brebach/Saar
W	W	Wasserwerk Diefflen
K	EGW	Stadtwerke Dillingen/Saar
K	EGW	Gemeindewerke Dudweiler
K	EW	Gemeindewerke Einöd
K	EW	Gemeindewerke Ens Dorf
K	EW	Gemeindewerke Ensheim
K	EW	Gemeindewerke Frankenholz
K	EGW	Gemeindewerke Friedrichthal
K	EW	Gemeindewerke Gersweiler
W	W	Gemeindegewerke Heiligenwald
W	W	Amtswerke Heusweiler
K	EW	Gemeindewerke Höchen

Be- triebs- art	Betriebszweige	Name und Sitz des Betriebes
K	EGW	Stadtwerke Homburg
W	W	Wasserwerk Hülzweiler
W	W	Wasserwerk Hüttigweiler
W	W	Wasserwerk Illingen
K	EW	Gemeindewerke Jägersburg
K	EW	Gemeindewerke Kirkel-Neuhäusel
W	W	Wasserwerk Klarenthal
W	W	Amtswasserwerk Kleinblittersdorf
W	W	Gemeindewerke Kleinottweiler
K	EW	Gemeindewerke Landsweiler-Reden
W	W	Amtswerke Lebach
K	EW	Gemeindewerke Limbach bei Homburg
W	W	Amtswasserwerk Ludweiler/Warndt
W	W	Wasserwerk Merchweiler
K	GW	Stadtwerke Merzig
K	EW	Gemeindewerke Niederbexbach
K	EGW	Gemeindewerke Oberbexbach
K	EGW	Stadtwerke Ottweiler
K	EGW	Gemeindewerke Puttlingen
K	EW	Gemeindewerke Quierschied
K	EW	Amtswerke Riegelsberg
K	EGW	Gemeindewerke Rohrbach
K	EGW	Stadtwerke Saarlouis
K	EGW	Stadtwerke Sankt Ingbert
K	EGW	Stadtwerke Sankt Wendel
W	W	Gemeindewerk Schiffweiler
K	EGW	Amtswerke Spiesen
K	EGW	Stadtwerke Sulzbach/Saar
W	W	Wasserwerk Uchtelfangen
KV	EGWO	Stadtwerke Völklingen
W	W	Wasserwerk der Gemeinde Wallerfangen
W	W	Gemeindegewerke Wemmetsweiler
K	EGW	Gemeindewerke Wiebelskirchen

Bremen

K	EGWF	Stadtwerke Bremerhaven
---	------	------------------------

Berlin (West)

G	G	Berliner Gaswerke (Gasag)
W	W	Berliner Wasserwerke
V	SUOSch	Berliner Verkehrs-Betriebe (BVG)
H	H	„Behala“ Berliner Hafen- und Lagerhaus-Betriebe

2. Verzeichnis der Eigenunternehmen, Gemeinschaftsunternehmen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen, deren Jahresabschlüsse für die vorliegende Veröffentlichung herangezogen wurden

Schlüssel zu den Abkürzungen:

1. Zahl = Höhe des öffentlichen Anteils:

- 1 = 100% im Besitz der öffentlichen Hand
- 2 = über 75 bis unter 100% im Besitz der öffentlichen Hand
- 3 = über 50 bis 75% im Besitz der öffentlichen Hand

2. Zahl = Art des öffentlichen Anteils:

- 1 = ausschließlich in kommunalem Besitz
- 2 = überwiegend in kommunalem Besitz
- 3 = überwiegend in staatlichem Besitz
- 4 = ausschließlich in staatlichem Besitz

Tätigkeitsgebiet:

- 1 = Schleswig-Holstein
- 2 = Niedersachsen
- 3 = Nordrhein-Westfalen
- 4 = Hessen
- 5 = Rheinland-Pfalz
- 6 = Baden-Württemberg
- 7 = Bayern
- 8 = Saarland
- 9 = Hamburg, Bremen, Berlin (West)

Öffentl. Anteil	Tätigk.- Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
Versorgungsgesellschaften für Elektrizität			
2 1 7	E		Allräuer Kraftwerke GmbH, Sonthofen
1 4 6	E		Badenwerk AG, Karlsruhe
1 4 6	E		Badische Kraftlieferungs-GmbH, Freiburg i. Br.
1 2 6	E		Gebr. Bauer AG Elektrizitätswerk, Muhlacker
3 3 7	E		Bayerische Wasserkraftwerke AG, München
1 4 7	E		Bayernwerk AG, München
1 1 3	E F		Bergische Elektrizitäts-Versorgungs-GmbH, Wuppertal
3 2 9	E F		Berliner Kraft- und Licht (Bewag)-AG, Berlin
3 4 7	E		Donaukraftwerk Jochenstein AG, Passau
2 2 4	E		Elektrizitäts-AG Mitteldeutschland, Kassel
1 1 3	E		Elektrizitätswerk der Stadt Monheim GmbH, Monheim
1 1 7	E Sonst		Elektrizitätswerk Goldbach-Hosbach GmbH, Goldbach
1 1 6	E		Elektrizitätswerk Mittelbaden AG, Lahr
2 2 1	E		Elektrizitätswerk Reinbek-Wentorf GmbH, Reinbek
1 1 1	E		Elektrizitätswerk Rellingen GmbH, Rellingen

Öffentl. Anteil	Tätigk.- Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
2 2 5	E		Elektrizitätswerk Rheinhessen AG, Worms
3 2 7	E		Elektrizitätswerk Weißenhorn AG, Weißenhorn
1 1 2	E G		Elektrizitätswerk Wesertal GmbH, Hameln
2 3 7	E		Energieversorgung Ostbayern AG Regensburg
1 2 6	E F		Energie-Versorgung Schwaben (EVS) AG, Stuttgart
1 1 2	F		Ferndampfversorgung Hameln GmbH, Hameln
3 1 3	F		Fernheizgesellschaft Bochum-Ehrenfeld GmbH, Bochum
2 3 7	E		Fränkisches Überlandwerk AG, Nürnberg
1 1 2	E		Gemeinschaftskraftwerk Hannover-Braunschweig GmbH, Hannover
2 1 3	E		Gemeinschaftswerk Hattungen GmbH, Winz
3 1 7	E		Großkraftwerk Franken AG, Nürnberg
1 2 6	E		Großkraftwerk Mannheim AG, Mannheim
2 1 9	E F		Hamburgische Electricitäts-Werke AG, Hamburg
3 1 6	F		Heizkraftwerk Stuttgart GmbH, Stuttgart
1 1 9	E		HEW-Pumpspeicherwerk GmbH, Hamburg
1 4 7	E		Innwerk AG, München/Töging am Inn
2 1 3	E		Kommunales Elektrizitätswerk Mark AG, Hagen

Öffentl. Anteil	Tätigk.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
2 1	3	E	Kommunales Elektrizitätswerk Uentrop GmbH, Uentrop
3 2	6	E	Kraftwerk Altwürttemberg AG, Ludwigsburg
2 2	7	E	Kraftwerk am Höllestein AG, Straubing
1 1	6	E Bd	Kraftwerk Reutlingen-Kirchentellinsfurt AG, Reutlingen
1 1	6	E	Kraftwerk Tübingen GmbH, Tübingen
3 2	8	E	Kraftwerk Wehrden GmbH, Völklingen
2 1	3	EG	Kreis-Energie-Versorgung Schleiden GmbH, Kali
1 2	4	E	Lahnkraftwerke AG, Limburg a. d. Lahn
3 2	7	E	Lech-Elektrizitätswerke AG, Augsburg
1 2	4	E	Main-Kraftwerke AG, Frankfurt-Höchst
3 2	6	E	Mittelschwabische Überlandzentrale AG, Gien- gen an der Brenz
3 2	5	E	Moselkraftwerke GmbH, Andernach
1 4	6	E	Neckar-AG, Stuttgart
2 2	5	E	Pfalzwerke AG, Ludwigshafen am Rhein
1 1	7	E	Regnitzstromverwertung AG, Erlangen/Forch- heim
3 2	6	E	Rheinelektra AG, Mannheim
3 1	3	E	Rheinische Licht- und Kraftwerke GmbH, Brand bei Aachen
3 2	3	E G W	Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Essen
3 2	6	E	Rheinkraftwerk Albrück-Dogern AG, Waldshut
1 4	7	E H	Rhein-Main-Donau AG, München
2 2	1	E G W	Schleswig-Holsteinische Stromversorgungs-AG, Rendsburg
2 2	6	E	Schluchseewerk AG, Freiburg/Brsg.
1 1	3	E Bd (2)	Stadtwerke Wanne-Eickel AG, Wanne-Eickel
1 3	7	E	Stromversorgung Töging GmbH, Töging am Inn
1 2	6	E	Überlandwerk Jagstkreis AG, Ellwangen
3 2	7	E	Überlandwerk Krumbach AG, Krumbach
1 1	2	E	Überlandwerk Leinetal GmbH, Gronau (Leine)
1 1	9	E	Überlandwerk Nord-Hannover AG, Bremen
2 2	7	E Sonst	Überlandwerk Oberfranken AG, Bamberg
2 2	7	E	Überlandwerk Regnitzgau GmbH, Erlangen
1 1	7	E Sonst	Überlandwerk Rhön GmbH, Mellichstadt
3 3	7	E	Überlandwerk Unterfranken AG, Würzburg
2 2	8	E	Vereinigte Saar-Elektrizitäts-AG, Saarbrücken
Gas			
3 2	6	G	Badische Gas- und Elektrizitätsversorgung AG Lörrach
1 1	7	G	Bayerische Ferngas GmbH, München
1 1	7	G	Energieversorgung Rothenburg GmbH, Rothen- burg ob der Tauber/Nürnberg
1 2	2	G	Ferngasversorgung Weser-Ems GmbH, Olden- burg
2 3	7	G	Ferngaswerk Franken-Thüringen GmbH, Neu- stadt b. Coburg
1 1	8	G Sonst (2)	Gasanstalt Betriebsgesellschaft Saar mbH, Bous/ Saar
2 2	5	G	Gasanstalt Kaiserslautern AG, Kaiserslautern
1 1	6	G	Gasfernversorgung Karlsruhe-Süd GmbH, Ett- lingen
1 1	6	G	Gasfernversorgung Mittelbaden GmbH, Offen- burg
2 2	6	G Sonst	Gasfernversorgung Oberbaden GmbH, Freiburg im Breisgau/Bad Krozingen
2 2	3	G	Gasgesellschaft Aggertal mbH, Gummersbach
2 1	2	G	Gas- und Elektrizitäts-Werke Achim AG, Achim
1 1	4	G	Gas-Union GmbH, Frankfurt am Main
1 1	7	G	Gasversorgung Hersbruck GmbH, Hersbruck
1 1	2	G	Gasversorgung Landkreis Neustadt a. Rbge. GmbH, Neustadt am Rubenberge
1 1	2	G	Gasversorgung Mittelweser GmbH, Hameln
2 1	6	G	Gasversorgung Süddeutschland GmbH, Stuttgart
2 1	3	G	Gasversorgungs-GmbH, Euskirchen
2 2	3	G	Gasversorgungsgesellschaft mbH im Landkreis Köln, Köln-Marienburg
2 2	4	G	Gaswerksverband Rheingau AG, Wiesbaden- Biebrich
1 1	2	G	Gaswerk Wunstorf GmbH, Wunstorf
1 1	9	G F Sonst	Hamburger Gaswerke GmbH, Hamburg
1 1	9	G	Holsteiner Gas-Gesellschaft mbH, Hamburg
2 3	2	G	Landesgasversorgung Niedersachsen AG, Sar- stedt
1 1	4	G	Main-Gaswerke AG, Frankfurt am Main
3 3	5	G	Pfalz-Gas GmbH, Frankenthal
3 3	8	G	Saar-Ferngas AG, Saarbrücken
1 4	2	G	Salzgitter Ferngas GmbH, Salzgitter-Hallendorf
1 4	2	G	Salzgitter Zentralgas GmbH, Salzgitter-Hallen- dorf
1 1	3	G	Westfälische Ferngas-AG, Dortmund
1 1	3	G	Westfälische Propan-GmbH, Detmold
2 1	3	G	Westgas Aachen GmbH, Aachen-Wurselen

Wasser

3 1	3	W	Flußwasserwerk Krefeld GmbH, Krefeld
1 1	3	W	Gemeinschaftswasserwerk Volmarstein GmbH, Gevelsberg
1 1	9	W Bd (4)	Hamburger Wasserwerke GmbH, Hamburg
1 1	3	W	Kreiswasserwerk Beckum GmbH, Beckum
1 1	3	W	Niederrheinisch-Bergisches Gemeinschaftswas- serwerk GmbH, Dusseldorf
3 1	3	W	Stolberger Wasserwerks-Gesellschaft AG, Stol- berg (Rhld.)
2 1	3	W	Verbandswasserwerk Aldenhoven GmbH, Alden- hoven
1 1	3	W	Verbandswasserwerk GmbH, Euskirchen
1 1	3	W	Wasserwerk des Landkreises Aachen GmbH, Brand
1 1	3	W	Wasserwerk des Landkreises Kempen-Krefeld GmbH, Krefeld
1 1	3	W	Wasserwerke Dinslaken GmbH, Dinslaken
1 1	3	W	Wasserwerk Lippe-Glenne GmbH, Beckum
1 1	3	W	Wasserwerk Welchenberg GmbH, Gustorf

Öffentl. Anteil	Tätigk.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
Kombinierte Versorgungsgesellschaften			
1 1	3	E G W Sonst	(AVU) AG für Versorgungsunternehmen, Gevels- berg
1 1	7	E G	Allgäuer Überlandwerk GmbH, Kempten (All- gäu)
1 1	3	E G W Bd Sonst	Bad Honnef AG, Bad Honnef am Rhein
1 1	3	E G W	Belkaw Bergische Licht-, Kraft- u. Wasserwerke GmbH, Bergisch Gladbach
2 1	3	E G W	BEW Bergische Energie- und Wasser-GmbH, Wipperfurth
1 1	7	E G W F	EWAG Energie- und Wasserversorgung AG, Nürnberg
1 1	3	G W	Energie- und Wasserversorgung Bunde GmbH, Bunde
2 1	4	E G W	Energie- und Wasserversorgung Limburg GmbH, Limburg a. d. Lahn
2 2	5	E G W	Energie- und Wasserversorgungs GmbH, Alzey
1 1	6	G W F	Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG, Mannheim
2 2	7	E G Sonst	Energieversorgung Lohr-Karlstadt und Umge- bung GmbH, Karlstadt
2 1	5	E G	Energieversorgung Mittelrhein GmbH, Koblenz
2 2	2	E G W	Energieversorgung Weser-Ems AG, Oldenburg (Oldenburg)
1 1	6	E W	Gammertinger Verbandswasserwerk GmbH, Gammertingen
1 1	3	E G W F	Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke Köln AG, Köln
2 2	2	E G	Gas- und Elektrizitätswerke Wilhelmshaven- Rustringen GmbH, Wilhelmshaven
1 1	3	G W	Gas- und Wasserwerk Grevenbroich GmbH, Grevenbroich
1 1	4	E G	Gruppen-Gas- und Elektrizitätswerk Bergstraße AG, Bensheim
1 1	5	E G F	Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz
2 2	7	E G W Sonst	Licht-, Kraft- und Wasserwerke Kitzingen GmbH, Kitzingen
2 1	3	E G	Licht- und Kraftwerke Eschweiler-Stolberg GmbH, Eschweiler
1 1	7	E G Bd Sonst	Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH, Helmbrechts
2 1	3	E G	Niederrheinische Licht- und Kraftwerke AG, Rheydt
2 2	2	E G Sonst	Nordharzer Kraftwerke GmbH, Goslar
1 1	3	E G W	Remscheider Versorgungsbetriebe AG, Rem- scheid
2 2	5	E G W	Rheinessische Energie- u. Wasserversorgungs- GmbH, Ingelheim am Rhein
2 1	3	E W	Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH, Mülheim a. d. Ruhr
1 1	9	E G W F	Stadtwerke Bremen AG, Bremen
1 1	3	G W F	Stadtwerke Dinslaken GmbH, Dinslaken
1 1	2	E G W	Stadtwerke Emden GmbH, Emden
1 1	4	E W Bd	Stadtwerke Gelnhausen GmbH, Gelnhausen
1 1	3	E G W F	Stadtwerke Hagen AG, Hagen
1 1	2	E G W Bd	Stadtwerke Hameln AG, Hameln
1 1	3	E G	Stadtwerke Herne GmbH, Herne
1 1	5	E W	Stadtwerke Höhr-Grenzhausen GmbH, Höhr- Grenzhausen
1 1	4	E W Bd	Stadtwerke Hünfeld GmbH, Hünfeld/Hessen
1 1	3	E G	Stadtwerke Ibbenbüren GmbH, Ibbenbüren
1 1	1	E G W F	Stadtwerke Kiel AG, Kiel
1 1	3	E G W F	Stadtwerke Krefeld AG, Krefeld
1 1	4	E G W	Stadtwerke Langen GmbH, Langen
1 1	6	E G W	Stadtwerke Neuffen AG, Neuffen
1 1	8	E G W	Stadtwerke Neunkirchen/Saar AG, Neun- kirchen/Saar
1 1	2	E G W F Bd	Stadtwerke Peine GmbH, Peine
1 1	4	E W Bd (2)	Stadtwerke Rüdesheim am Rhein GmbH, Rüdes- heim am Rhein
1 1	4	E G W Bd	Stadtwerke Spremlingen GmbH, Spremlingen
1 1	7	E G W F Bd (2)	Stadtwerke Würzburg AG, Würzburg
1 1	4	E G W F Bd (2)	Städtische Werke AG, Kassel
1 1	4	G W	Sudhessische Gas und Wasser AG, Darmstadt
1 1	6	E G W F	Technische Werke der Stadt Stuttgart AG, Stuttgart
2 1	3	E G W F	Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen (VEW) AG, Dortmund
2 2	1	E W F Sonst	Versorgungsbetriebe Helgoland GmbH, Rends- burg
1 1	2	G W	Wasser- und Energieversorgungsgesellschaft mbH Salzgitter, Salzgitter
1 1	3	E G	Westdeutsche Licht- und Kraftwerke AG, Erke- lenz
2 2	2	E G W Sonst	Westharzer Kraftwerke Osterode (Harz) GmbH, Osterode am Harz

Schienenbahnen und Straßenverkehrsgesellschaften

1 1	3	O B Sonst	AG Ruhr-Lippe-Eisenbahnen, Soest
1 1	6	O B	Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH, Karlsruhe
2 3	1	B	Bahnbetriebsgesellschaft Lagerdorf mbH, Lager- dorf
1 1	3	O B	Bahnen der Stadt Monheim GmbH, Monheim
1 1	2	O	Bentheimer Eisenbahn AG, Bentheim
2 1	3	S O	Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG, Bochum
3 1	9	S O	Bremer Straßenbahn AG, Bremen
1 1	9	O	Bremer Vorortbahnen GmbH, Bremen
3 1	5	O B	Brohltal-Eisenbahn GmbH, Brohl
1 1	3	O B	Dürener Kreisbahn GmbH, Düren/Frankfurt am Main
3 1	3	S O	Duisburger Verkehrsgesellschaft AG, Duisburg
1 2	9	B	Eisenbahn-Gesellschaft Altona-Kaltenkirchen —Neumünster AG, Hamburg
1 1	3	B	Eisenbahngesellschaft Bossel-Blankenstein mbH, Blankenstein
1 3	2	O B	Eisenbahn Gittelde—Bad Grund GmbH, Bad Grund

Öfentl. Anteil	Tätigk.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
2 3	1	B	Elmshorn-Barmstedt-Oldesloer Eisenbahn AG, Elmshorn
1 1	7	O	„ESKA“ Stifftlandkraftverkehr GmbH, Rirshenreuth
1 1	3	S O B Sch	Essener Verkehrs-AG, Essen
1 2	3	O B	Extentalbahn AG, Hameln
2 1	3	O B	Freien Grunder Eisenbahn GmbH, Sieken/Westf.
1 1	8	B	Gesellschaft für Straßenbahnen im Saartal AG, Saarbrücken
3 2	6	O	Gewerbcbahn GmbH Lorrach, Lorrach
1 2	4	B	Grifte-Gudensberger Eisenbahn- und Kraftwagen GmbH, Gudensberg
1 1	3	S O	Hagener Straßenbahn AG, Hagen
2 1	9	S U O Sch	Hamburger Hochbahn AG, Hamburg
1 1	4	O	Ilanauer Straßenbahn AG, Hanau am Main
2 1	6	S O B R	Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG, Heidelberg
1 1	3	B	Herforder Kleinbahnen GmbH, Herford
1 3	6	O B	Höhenzollerische Landesbahn AG, Hechingen
2 1	2	O B	Ilnebahn-Gesellschaft AG, Einbeck/Dassel
1 1	3	O B	Iserlohner Kreisbahn AG, Letmathe
1 1	4	S O	Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG, Kassel
2 1	1	S O Sch	Kieler Verkehrsaktiengesellschaft, Kiel
1 2	1	O B	Kiel-Schonberger Eisenbahn AG, Kiel
3 3	4	B	Kleinbahn Kassel—Naumburg AG, Frankfurt am Main
1 1	3	O B	Kleinbahn Weidenau—Deuz GmbH, Siegen
1 1	3	S O H	Köln-Bonner Eisenbahnen AG, Köln
1 1	3	S O B	Kolner Verkehrs-Betriebe AG, Köln
1 2	2	O	Kraftverkehr Celle Stadt und Land GmbH, Celle
1 1	3	O	Kraftverkehr GmbH, Erkelenz
1 1	3	O	Kraftverkehr Mark-Sauerland GmbH, Ludenscheid
1 1	3	O R	Kraftverkehr Olpe AG, Olpe
1 1	2	O	Kraftverkehrsgesellschaft Hameln mbH, Hameln
1 3	2	O	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Braunschweig
1 1	3	O	Kraftverkehr Westfalen GmbH, Lippstadt
1 1	3	O	Kraftverkehr Wupper—Sieg AG, Wipperfürth
1 1	3	O	Kraftwagen-Gesellschaft Ruhr—Wupper mbH, Wuppertal-Barmen
1 1	5	O	Kraftwagen-Verkehr Koblenz GmbH, Koblenz
3 1	4	O	Kraftwagen-Verkehrsgesellschaft mbH Bad Wildungen, Bad Wildungen
1 1	3	B	Krefelder Eisenbahn-Gesellschaft AG, Krefeld
1 1	3	S O	Krefelder Verkehrs-AG, Krefeld
2 1	3	O B	Kreis Reiner Eisenbahn-AG, Ludenscheid
1 1	3	O	Kreis Alteser Verkehrsgesellschaft mbH, Wesel
1 1	8	O	Kreisverkehrsbetriebe Saarlouis AG, Saarlouis
1 1	3	O	Kreisverkehrsgesellschaft Beckum mbH, Beckum
1 4	8	O B	Merzig-Buschfelder Eisenbahn GmbH, Merzig
1 1	8	S O	Neunkircher Straßenbahn AG, Neunkirchen/Saar
2 1	3	O	Niederrheinische Automobilgesellschaft mbH „NIAG“, Moers
1 3	1	O B Sonst	Nordfriesische Verkehrsbetriebe AG, Niebüll
1 1	3	O B	Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG, Gummersbach
1 3	2	O B	Osthanoversche Eisenbahnen AG, Celle
3 1	3	O B	Plettenberger Kleinbahn AG, Plettenberg
2 1	2	R	Reise- und Verkehrsbiro Oldenburg GmbH, Oldenburg (Oldenburg)
1 1	3	S O	Remscheider Verkehrsbetriebe AG, Remscheid
1 1	6	O B	Rhein-Haardtbahn-Gesellschaft mbH, Mannheim
1 1	3	S O Sch	Rheinische Bahngesellschaft, AG, Düsseldorf
2 1	6	B	Schauinslandbahn GmbH, Freiburg im Breisgau
1 1	3	O B	Siegener Kreisbahn GmbH, Siegen
2 3	2	O B	Steinhuder Meer-Bahn GmbH, Wunstorf
1 1	6	S O	Straßenbahn Esslingen—Stuttgart
1 1	3	O	Straßenbahn Herne—Castrop-Rauxel GmbH, Herne
1 1	3	O	Straßenbahn Moers—Homberg—Rheinhausen GmbH, Moers
1 1	6	S O B (3)	Stuttgarter Straßenbahnen AG, Stuttgart
1 1	6	O B (3)	Südwestdeutsche Eisenbahn-Gesellschaft mbH, Ettlingen
1 1	6	B	Turmbergbahn Durlach AG, Karlsruhe
1 1	7	S O	VAG Verkehrs-AG, Nürnberg
1 1	2	O B	Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH, Hoya/Weser
1 1	9	O B	Verkehrsbetriebe Hamburg—Holstein AG, Hamburg
1 2	3	O	Verkehrsbetriebe Kreis Brilon GmbH, Medebach
1 1	1	O	Verkehrsbetriebe Kreis Plön GmbH, Plön
1 2	3	O B	Verkehrsbetriebe Kreis Tecklenburg-Tecklenburger Nordbahn-AG, Mettingen/Münster
2 1	9	S O	Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG, Bremerhaven
2 1	3	O	Verkehrsgesellschaft für den Kreis Lüdinghausen mbH, Lüdinghausen
1 1	3	O	Verkehrsgesellschaft für den Kreis Unna mbH, Kamen/Münster
2 1	3	S O	Vestische Straßenbahnen GmbH, Herten
1 1	3	O	Viersener Verkehrs-GmbH, Viersen
1 1	7	B	Wank-Bahn AG, Garmisch-Partenkirchen
1 1	3	B	Westfälische Landes-Eisenbahn AG, Lippstadt
1 1	4	O	Wiesbadener Autoverkehrs-Ges. mbH, Wiesbaden

Öfentl. Anteil	Tätigk.-Gebiet	Betriebszweige	Name und Sitz der Gesellschaft
1 3	2	O B	Wilstedt-Zeven-Tostedter Eisenbahn GmbH, Zeven
1 2	2	B	Wittlager Kreisbahn GmbH, Bohmte
1 1	7	S O	Würzburger Straßenbahn GmbH, Würzburg
2 2	9	O	Zentral-Omnibus-Bahnhof „ZOB“ GmbH, Hamburg

Schiffahrts-, Hafen- und Flughafengesellschaften			
a) Schiffahrts- und Hafengesellschaften			
3 1	9	H	Bremer Lagerhaus-Gesellschaft, AG, Bremen
1 1	3	H	Dorstener Hafen- und Betriebsgesellschaft mbH, Dorsten
1 1	3	H	Dortmunder Hafen und Eisenbahn AG, Dortmund
1 3	3	H	Duisburg-Ruhrorter Häfen AG, Duisburg-Ruhrort
1 4	9	H	Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH, Bremerhaven, Bremerhaven
2 1	3	H Sonst (2)	Gelsenkirchener Hafenbetriebsgesellschaft mbH, Gelsenkirchen
1 1	2	H	Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH, Braunschweig
1 1	9	Sch	Hafen-Dampfschiffahrt AG, Hamburg
1 4	9	H	Hamburger Hafen- und Lagerhaus-AG, Hamburg
1 3	1	H	Lubecker Hafen-Gesellschaft mbH, Lübeck
1 1	3	Sch	Rheinfahrt Köln—Langel/Hitdorf GmbH, Monheim-Hitdorf
1 1	3	H	Rhein-Lippe-Hafen Wesel/Dinslaken GmbH, Wesel
3 1	6	H	Rheinumschlag GmbH, Breisach/Rh.
3 2	5	H	Rhenania Wormser Lagerhaus- und Speditions-AG, Worms
1 1	2	R H	Schiffahrtsgesellschaft „Jade“ mbH, Wilhelmshaven
1 1	7	H	Stadtlagerhaus Regensburg GmbH, Regensburg
1 1	3	H	Wanne-Herner Eisenbahn und Hafen GmbH, Wanne-Eickel
1 2	9	Sch	Weserfahre GmbH, Bremerhaven
b) Flughafengesellschaften			
1 4	9	Flh	Berliner Flughafen-Gesellschaft mbH, Berlin
3 1	3	Flh	Flughafen Bielefeld GmbH, Bielefeld
1 4	9	Flh	Flughafen Bremen GmbH, Bremen
1 2	3	Flh	Flughafen Düsseldorf GmbH, Düsseldorf
1 3	4	Flh	Flughafen Frankfurt/Main AG, Frankfurt am Main
1 2	3	Flh	Flughafengesellschaft mbH Essen-Mulheim, Mulheim a. d. Ruhr
1 1	4	Flh	Flughafen GmbH Kassel-Waldau, Kassel
1 3	7	Flh	Flughafen München-Riem GmbH, München
1 1	3	Flh	Flugplatzgesellschaft Hangelar gem. GmbH, Siegburg
1 4	9	Flh	Hamburger Flughafen-Verwaltung GmbH, Hamburg
3 2	6	Flh	Karlsruher Flughafen GmbH, Karlsruhe
1 3	3	Flh	Köln-Bonner Flughafen Wahn GmbH zu Porz, Porz am Rhein

Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsgesellschaften			
2 1	- 3	E S O	Aachener Straßenbahn- u. Energieversorgungs-AG, Aachen
1 1	3	G W S O	Dortmunder Stadtwerke AG, Dortmund
1 1	3	E O	Elektrizitätswerk Minden-Ravensberg GmbH, Herford
1 1	4	E G S O	Hessische Elektrizitäts-AG, Darmstadt
2 2	5	E S O	Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehrs-AG (KEVAG), Koblenz
2 2	5	E O Sonst	Kraftversorgung Rhein-Wied AG, Neuwied
1 1	3	E O B	Kreiswerke Geilenkirchen-Heinsberg GmbH, Geilenkirchen
1 1	6	E O B	Oberrheinische Eisenbahn-Gesellschaft, AG, Mannheim
3 2	5	E O	Oberstein-Idarer Elektrizitäts-AG, Idar-Oberstein
3 2	3	E S O	Paderborner Elektrizitätswerk und Straßenbahn AG, Paderborn
1 1	3	E G W F S O	Stadtwerke Bielefeld GmbH, Bielefeld
1 1	2	W H	Stadtwerke Leer GmbH, Leer
1 1	3	E G W O H Bd	Stadtwerke Lunen GmbH, Lunen
1 1	3	E G F S O	Stadtwerke Oberhausen AG, Oberhausen
1 1	2	E G W O B H	Stadtwerke Osnabrück AG, Osnabrück
1 1	1	E G W O	Stadtwerke Ratzeburg GmbH, Ratzeburg
1 1	8	E G W F H Bd (2)	Stadtwerke Saarbrücken AG, Saarbrücken
1 1	4	E G W F O B H Bd Sonst	Stadtwerke Wiesbaden AG, Wiesbaden
1 1	2	E W F O	Stadtwerke Wolfsburg AG, Wolfsburg
1 1	1	E G W H Bd	Städtische Betriebe Eckernförde GmbH, Eckernförde
1 1	5	E G W O Bd	Städt. Betriebs- und Verkehrsgesellschaft mbH, Bad Kreuznach
1 1	4	E O	Überlandwerk Fulda AG, Fulda
1 1	3	E G W F S U O B Bd	Wuppertaler Stadtwerke AG, Wuppertal-Barmen

Name des Unternehmens: _____

1966

Sitz: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Wirtschaftsjahr vom 1966 bis zum 196 ..

Bitte freilassen für Zwecke des Statistischen Bundesamtes

Lfd. Nr.
Betriebsart
Land

Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen

aufgrund des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 8. 6. 1960 (BGBl. I, S. 322)

Jahresabschluß für das Wirtschaftsjahr 1966

Allgemeine Bemerkungen

- I. **Rechtsgrundlage:** Die Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen wird aufgrund § 2 Ziff. 6 und § 8 des Gesetzes über die Finanzstatistik vom 8. 6. 1960 (BGBl. I, S. 322) durchgeführt. Auf die in §§ 10 und 11 StatGes vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314) festgelegte Auskunftspflicht wird Bezug genommen.
- II. **Gegenstand der Erhebung** sind – neben einigen Angaben zur Klassifizierung des Unternehmens (A) – die Zahlen des betrieblichen Rechnungswesens; sie werden erfaßt in der Bilanz (B), im Anlagenachweis (C) und in der Erfolgsrechnung (D). Ferner werden einige Angaben aus den Erfolgsrechnungen der Betriebszweige (E) erbeten.
Die **Bilanz (B)** wird für das Gesamtunternehmen erbeten.
Der **Anlagenachweis (C)** für das Gesamtunternehmen wurde aus dem aktienrechtlichen Schema entwickelt, wobei die Anlagegegenstände den einzelnen Positionen in Anlehnung an das eigenbetriebliche Schema zugeordnet wurden.
Die **Erfolgsrechnung (D)** ist vom neuen aktienrechtlichen Schema abgeleitet und wird für das Gesamtunternehmen erbeten.
Die **Einzelangaben** aus den Erfolgsrechnungen der Betriebszweige (E) betreffen den gesamten Personalaufwand, die gewöhnlichen und außergewöhnlichen Abschreibungen auf Anlagesachvermögen sowie das wirtschaftliche Ergebnis der einzelnen Betriebszweige.
Hinweise zum Ausfüllen des Anlagenachweises (C) und der Erfolgsrechnung (D und E) bitten wir dem beigegeführten Merkblatt zu entnehmen.
- III. **Durchführung:** Den Erhebungsbogen bitten wir innerhalb 6 Wochen, vom Tage des Eingangs an gerechnet, in zweifacher Ausfertigung an das zuständige Statistische Landesamt einzusenden. Die dritte Ausfertigung ist für den Betrieb bestimmt.

A. Angaben zur Klassifizierung des Unternehmens

Das Unternehmen umfaßt folgende Betriebszweige:
(Zutreffendes unterstreichen)

Versorgung

Elektrizitätswerk

Gaswerk einschl. Propan

Wasserwerk

Heizwerk (Fernwärmeversorgung)

	Eigenerzeugung	Fremdbezug	Einheit
Elektrizitätswerk			1000 kWh
Gaswerk <u>einschl. Propan</u>			1000 Nm ³
Wasserwerk			1000 cbm

Schifffahrt, Hafen, Flughafen

Personen- und Güterschifffahrt, Fähre
(soweit selbständig bestehend)

Hafen einschl. Speicher-, Lagerhaus-, Silo-
betrieb, Bahnen, Gleisbetrieb, Fähre, Schiff-
fahrt, soweit nicht selbständig bestehend

Flughafen

Sonstige Betriebszweige:

Verkehr (ohne Schifffahrt, Hafen, Flughafen)

Straßenbahn

Stadtschnellbahn, Hoch- und U-Bahn

Omnibus, Obus, sonstiger Kraftverkehr

Kleinbahn, Seilbahn einschl. Sessellift, Berg-
bahn, Anschlußbahn, Industriebahn, Gleis-
betrieb u. ä. (soweit selbständig bestehend
und nicht zu einem Hafenbetrieb gehörend)

Bitte freilassen für Zwecke des Statistischen Bundesamtes

Vermögensseite

B. Bilanz zum
– Beträge in vollen DM

I. Ausstehende Einlagen und eigene Aktien¹⁾ sind auf der Schuldenseite vom Grund- bzw. Stammkapital abzusetzen

II. Anlagevermögen

A. Sachanlagen und Anzahlungen auf Anlagen 2)

It. Anlagenachweis C (hier nur Buchrestwerte)

B. Finanzanlagen

1. Beteiligungen einschl. Wertpapiere mit Beteiligungscharakter

2. Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens

III. Umlaufvermögen

A. Vorräte

1. Bau- und Installationsstoffe, Sonstige Verbrauchsstoffe

2. Halb- und Fertigerzeugnisse, Handelswaren

B. Lang- und mittelfristige Forderungen

3. Grundpfandforderungen

4. Lang- und mittelfristige Forderungen an Gebietskörperschaften

5. Sonstige lang- und mittelfristige Forderungen

C. Kurzfristige Forderungen

6. Gegebene Anzahlungen (außer auf Anlagen)

7. Liefer- und Leistungsforderungen

8. Kurzfristige Forderungen an Gebietskörpersch.

9. Forderungen an Beteiligungsunternehmen

10. Sonstige kurzfristige Forderungen

D. Flüssige Mittel

11. Wertpapiere des Umlaufvermögens

12. Wechsel, Schecks

13. Barmittel (Kasse, Postscheck, Zentralbank)

14. Sparkassen- und Bankguthaben

IV. Aktive Abgrenzposten

V. Verlustvortrag (nicht mit dem Jahresverlust/Jahresgewinn zusammenfassen)

VI. Verlust des Wirtschaftsjahres (Jahresverlust)³⁾

Bilanzsumme

1) Nur bei Aktiengesellschaften.

2) Hier ist die Endsumme des Anlagenachweises C (Spalte 7) einzusetzen.

3) Wie Pos. 32 der Gewinn- und Verlustrechnung D.

..... **196** ..
(ohne Pfennigbeträge) –

I. Eigenkapital

- 1. Grund- bzw. Stammkapital (ohne Rücklagen) _____
 Ausstehende Einlagen und eigene Aktien¹⁾ %/..... _____
- 2. Offene (gesetzliche und freie) Rücklagen (ohne Vermögensabgabe) ... _____
- 3. Rücklage bzw. Rückstellung für Vermögensabgabe _____

II. Wertberichtigungen (einschl. Erneuerungsstock), soweit nicht saldiert _____

III. Bauzuschüsse _____

IV. Heimfallstock _____

V. Rückstellungen (ohne Bauzuschüsse)

- 1. Rückstellungen für Versorgungsverpflichtungen _____
- 2. Sonstige Rückstellungen (ohne Bauzuschüsse; diese bei Pos. III) _____

VI. Verbindlichkeiten

A. Lang- und mittelfristige Verbindlichkeiten

- 1. Anleihen, Darlehen von Fremden _____
- 2. Grundpfandschulden _____
- 3. Lang- und mittelfristige Schulden
 bei Gebietskörperschaften _____
- 4. Lang- und mittelfristige Sparkassen- und
 Bankschulden _____
- 5. Sonstige lang- und mittelfristige Schulden _____

B. Kurzfristige Schulden

- 6. Empfangene Anzahlungen _____
- 7. Liefer- und Leistungsschulden _____
- 8. Kurzfristige Schulden bei Gebietskörperschaften _____
- 9. Schulden bei Beteiligungsunternehmen _____
- 10. Wechselschulden _____
- 11. Kurzfristige Sparkassen- und Bankschulden _____
- 12. Sonstige kurzfristige Schulden _____

VII. Passive Abgrenzposten (ohne Bauzuschüsse; diese bei Pos. III) _____

VIII. Gewinnvortrag (nicht mit dem Jahresgewinn/Jahresverlust zusammenfassen) _____

IX. Gewinn des Wirtschaftsjahres (Jahresgewinn)²⁾ _____

Bilanzsumme _____

Nachrichtlich: Gegenwartswert der Vermögensabgabe **DM**

Vierteljahresbetrag **DM**

1) Nur bei Aktiengesellschaften.

2) Wie Pos. 32 der Gewinn- und Verlustrechnung D.

C. Anlagenachweis für das Wirtschaftsjahr 1966

Teil 1 Nach der Art der Sachanlagen. — Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) —

Anlageposition	Buchrestwerte zu Beginn des Wirtschaftsjahres	Zugänge ohne Umbuchungen	Abgänge (Buchrestwerte) ohne Umbuchungen	Umbuchungen und Berichtigungen ¹⁾		Abschreibungen im Wirtschaftsjahr ²⁾	Buchrestwerte am Schluß des Wirtschaftsjahres	Anschaffungswerte am Schluß des Wirtschaftsjahres
				Zubuchungen (+)	Abbuchungen (-)			
	1	2	3	4	5	6	7	8
1. Unbebaute Grundstücke								
2. Bebaute Grundstücke und Baulichkeiten, Bauten auf fremden Grundstücken								
3. Maschinen und maschinelle Anlagen								
4. Spezialanlagen des Wirtschaftszweiges								
5. Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung								
6. Anlagen in Bau			3)			3)		
7. Gegebene Anzahlungen auf Anlagen			3)			3)		
8. Sonstige Sachanlagen								
9. Anlageähnliche Rechte								
10. Sachanlagen insgesamt ⁴⁾				1)	1)	4)	5)	

Wenn Anschaffungswerte nicht bekannt, Beträge bitte schätzen

Fußnoten siehe bei C Teil 2.

noch: C. Anlagenachweis für das Wirtschaftsjahr 1966

Teil 2 Nach Betriebszweigen. – Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) –

Betriebszweig	Buchrestwerte zu Beginn des Wirtschaftsjahres	Zugänge ohne Umbuchungen	Abgänge (Buchrestwerte) ohne Umbuchungen	Umbuchungen und Berichtigungen ¹⁾		Abschreibungen im Wirtschaftsjahr ²⁾	Buchrestwerte am Schluß des Wirtschaftsjahres	Anschaffungswerte am Schluß des Wirtschaftsjahres
				Zubuchungen (+)	Abbuchungen (-)			
	1	2	3	4	5	6	7	8
a) Elektrizitätswerk ⁷⁾								
b) Gaswerk ⁷⁾ einschl. Propan								
c) Wasserwerk								
d) Heizwerk (Fernwärmeversorgung ⁷⁾)								
e) Verkehrsbetriebe (in einer Summe, ohne Schifffahrt)								
f) Schifffahrts-, Hafen-, Lagerhaus- usw. -betrieb								
g) Flughafenbetrieb								
h) Badebetrieb								
i)								
j)								
k) Gemeinsame Anlagen aller Werke und betriebsfremde Anlagen								
l) Sachanlagen insgesamt⁸⁾				1)	1)	4)	5)	

Wenn Anschaffungswerte nicht bekannt, Beträge bitte schätzen

1) Umbuchungen sind alle Vorgänge, bei denen Beträge von Sachanlagepositionen abgebucht und auf andere Sachanlagepositionen übertragen (zugebucht) werden; echte Neuzugänge, Abgänge, Abschreibungen und Ausbuchungen sind keine Umbuchungen. Berichtigungen ergeben sich aus steuerlichen Buch- und Betriebsprüfungen, aus der Anwendung des § 47 DMBG u. dgl. Bei den Umbuchungen müssen sich Zubuchungen und Abbuchungen in der Summe der Spalten 4 und 5 ausgleichen. Berichtigungen gleichen sich nicht aus. – 2) Einschl. außerordentlicher und Sonderabschreibungen. – 3) Hier nur Abgänge bzw. Abschreibungen einsetzen; nicht hierher Umbuchungen, diese in Spalten 4 und 5 einsetzen. Vgl. Fußnote 1). – 4) Der Betrag dieses Tabellenfelds muß mit Pos. 19.a der Aufwandsseite der Erfolgsrechnung (D) übereinstimmen. – 5) Den Betrag dieses Tabellenfelds nach Pos. I Sachanlagen auf der Vermögensseite der Bilanz (B) übertragen. – 6) Diese Summenzeile muß mit der Summenzeile C Teil 2 übereinstimmen. – 7) Fernwärmeversorgung vom Elektrizitätswerk bzw. Gaswerk trennen. Bei Verbundbetrieben, in denen die Fernwärme als Kuppelprodukt anfällt, wird unter Pos. d) in der Regel nur das Verteilungsnetz für Fernwärme aufzuführen sein. – 8) Diese Summenzeile muß mit der Summenzeile von C Teil 1 übereinstimmen. –

	Land	Betriebsart	Lfd. Nr.
--	------	-------------	----------

Bitte freilassen für Zwecke des Statistischen Bundesamtes

1966

Name und Sitz des Unternehmens

D. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1966

— Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) —

1. Umsatzerlöse (einschl. Entnahmen aus der Rückstellung der Bauzuschüsse)	_____
2. Innerbetriebliche Umsätze	_____
3. Erhöhung (+) oder Verminderung (./.) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	_____
4. Aktivierte Eigenleistungen (einschl. des aktivierten Personalaufwandes)	=====
5. (= Summe Pos. 1. bis 4.) Gesamtleistung	_____
6. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	
a) Außenlieferungen	_____
b) Verrechnete Innenlieferungen	=====
7. (= Pos. 5. ./.) Summe Pos. 6. a) und b) Rohertag/Rohaufwand	_____
8. Erträge aus Beteiligungen (ohne Erträge aus Gewinnabführungsverträgen oder aus Verlustübernahmen)	_____
9. Erträge aus anderen Finanzanlagen	_____
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	_____
11. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	_____
12. Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, soweit sie nicht unter Pos. 11. aufzuführen sind	_____
13. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (ohne Rückstellung der Bauzuschüsse; diese unter Pos. 1.)	_____
14. Sonstige Erträge (ohne Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und aus Verlustübernahmen; diese bei Pos. 25. und 26.)	=====
15. (= Pos. 7. + Summe Pos. 8. bis 14.)	_____
16. Löhne und Gehälter (einschl. aktivierter Beträge)	_____
17. Gesetzliche soziale Abgaben (einschl. aktivierter Beträge)	_____
18. Übrige soziale Aufwendungen (einschl. des gesamten Versorgungsaufwandes) . .	_____
19. Abschreibungen und Wertberichtigungen (gewöhnliche und außergewöhnliche)	
a) auf Sachanlagen und anlageähnliche Rechte	_____
b) auf Finanzanlagen	_____
c) auf andere Vermögenswerte (einschl. Zuführung zur Rückstellung für Zahlungsausfälle)	=====
Überträge	_____



noch: D. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1966
 – Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) –

	Oberträge	_____	_____
20. Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		_____	
21. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		_____	
22. Steuern (ohne andere öffentliche Abgaben; diese unter Pos. 23.)			
a) vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen (ohne Lastenausgleichs-		_____	
vermögensabgabe; diese bei Pos. 22. c)			
b) Sonstige Steuern		_____	
c) Lastenausgleichsvermögensabgabe		_____	
23. Sonstige Aufwendungen (ohne aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages ab-		_____	
geführte Gewinne und ohne Aufwendungen aus Verlustübernahmen; diese bei			
Pos. 27. und 28.)		=====	:/
24. (= Pos. 15. ./ Summe Pos. 16. bis 23.)		_____	_____

|| Den Betrag von Pos. 24. unterteilen Sie bitte in Teil E des Erhebungsbogens ||
 Spalten 3 und 4 auf die einzelnen Betriebszweige

25. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		+	_____
26. Erträge aus Verlustübernahmen		+	_____
27. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne		./	_____
28. Aufwendungen aus Verlustübernahmen		./	=====
29. (= Pos. 24. + Pos. 25. und 26. ./ Pos. 27. und 28.) Jahresüberschuß / Jahres-			_____
fehlbetrag			_____
30. Entnahmen aus Rücklagen		+	_____
31. Zuführungen an Rücklagen		./	=====
32. Jahresgewinn / Jahresverlust (Neugewinn / Neuverlust ohne Vortrag)			_____

|| Der Betrag von Pos. 32. muß mit dem Gewinn/Verlust des Wirtschaftsjahres ||
 in der Bilanz B übereinstimmen.

33. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr			=====
34. Zu verwendender Gewinn/ zu deckender Verlust			=====
34. a) (Nur von Eigenbetrieben auszufüllen)			
Von dem unter Pos. 34. ausgewiesenen Betrag sind			
DM	Gewinn für den Haushalt der Gebietskörperschaft		
	bestimmt bzw.		
DM	Verlust aus Mitteln der Gebietskörperschaft abzudecken.		

E. Einzelangaben aus den Erfolgsrechnungen 1966 der Betriebszweige
 – in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) –

Betriebszweig	Gesamter Personalaufwand einschließlich aktivierter Beträge ¹⁾	Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen auf Sachanlagen ²⁾	Jahresüberschuß ³⁾	Jahresfehlbetrag ³⁾
	1	2	3	4
■ ■ Fehlende Einzelangaben bitte schätzen ■ ■				
Gemeinsame Anlagen hier bitte anteilig aufschlüsseln und auf die einzelnen Betriebszweige umlegen. ⁴⁾				
Elektrizitätswerk ⁴⁾				
Gaswerk ⁴⁾ einschl. Propan				
Wasserwerk				
Heizwerk (Fernwärmeversorgung) ⁵⁾				
Verkehrsbetriebe (ohne Schifffahrt)				
noch: Verkehrsbetriebe				
Schifffahrts-, Hafen-, Lagerhaus- usw. -betrieb				
Flughafenbetrieb				
Badebetrieb				
Sonstige Betriebszweige:				
Betriebszweige zusammen	¹⁾	²⁾		

1) Summe der Aufwandsposten Nr. 16. bis 18. der Erfolgsrechnung D. – 2) Aufwandsposten Nr. 19. a der Erfolgsrechnung D bzw. Summe der Abschreibungen im Anlagenachweis C. – 3) Aufteilung der Pos. 24. der Erfolgsrechnung D. – 4) Ohne Fernwärmeversorgung. – 5) Fernwärmeversorgung von Elektrizitätswerk bzw. Gaswerk trennen. – 6) Soweit dies nicht im Rahmen der Erstellung gesonderter Erfolgsrechnungen für die einzelnen Betriebszweige bereits geschehen ist.

Bearbeiter : (Name in Blockschrift)

Die Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit wird bescheinigt.

(Ort) , den (Datum) 1968

(Stempel)

(Unterschrift)

Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen

Richtlinien

für die Ausfüllung des Formblattes C, Teil 1 - für das Wirtschaftsjahr 1966 - Anlagenachweis -

- Pos. 1: **Unbebaute Grundstücke:** Keine Erläuterung erforderlich.
- Pos. 2: **Bebaute Grundstücke und Baulichkeiten** (einschließlich Gebäude auf fremden Grundstücken) ohne die maschinelle Ausstattung.
In diese Position gehören auch:
bei Versorgungsbetrieben: Tief- und Wasserbauten für Wasserkraftanlagen, Talsperren, Aquädukte, Brunnen und Brunneneinfassungen;
bei Verkehrsbetrieben: Tunnels, Brücken, Viadukte, Bahndämme, Haltestellenausbau, Grund und Boden für Bahnkörper;
bei Hafeneinrichtungen: Kaianlagen, Uferbefestigungen, Anlandebrücken, Molen, sonstige Wasserbauten in Häfen, Schleusen;
bei sonstigen Aufgabenbereichen: z. B. bauliche Anlagen der Freibäder.
- Pos. 3: **Maschinen und maschinelle Anlagen.**
Bei Versorgungsbetrieben: Alle Betriebseinrichtungen für Energie- und Wasserverzeugung und -bezug, Umspannung, Umformung, Drucklegung, Verdichtung, Speicherung;
bei Verkehrsbetrieben: Gleisbau- und Werkstattmaschinen, Treibkraftversorgungsanlagen;
bei Hafeneinrichtungen: Siloeinrichtungen;
bei sonstigen Aufgabenbereichen: Hebezeuge, Baubuden usw.
- Pos. 4: **Spezialanlagen des Wirtschaftszweiges.**
Bei Versorgungsbetrieben: Alle Verteilungsanlagen, z. B. Leitungs- und Rohrnetz, Hausanschlüsse, Messer, Schaltuhren, Höchstlastanzeiger, Straßenbeleuchtung;
bei Verkehrsbetrieben: Gleisanlagen einschl. Ober- und Unterbau, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen; Lokomotiven, Personen- und Güterwagen, Straßenbahnwagen, Omnibusse, Obusse, Lastkraftwagen, Schiffe;
bei Hafeneinrichtungen: Wasserfahrzeuge aller Art, Trieb- und Güterwagen, Krananlagen, Fahrwasserbetonung;
bei sonstigen Aufgabenbereichen: z. B. Umwälzanlagen bei Badeanstalten.
- Pos. 5: **Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung.**
Bei Versorgungsbetrieben: Alle Betriebseinrichtungen in gemeinsamen Betriebsanlagen, Einrichtungen und Fuhrpark in gemeinsamen Anlagen aller Werke;
bei Verkehrs- und Hafeneinrichtungen: Straßen- und Spezialfahrzeuge (ohne Personen- und Güterwagen; diese bei Pos. 4), Werkzeuge und Geräte, Betriebsausstattung, Büroausstattung, Mannschaftsausrüstung usw.;
Sonstiges: Modelle, Muster usw.; Rettungseinrichtungen bei Badeanstalten.
- Pos. 6: **Anlagen in Bau.**
Sowohl in Bau befindliche Gebäude und andere bauliche Anlagen als auch in Bau befindliche Maschinen und Spezialanlagen.
- Pos. 7: **Gegebene Anzahlungen auf Anlagen.**
Vorauszahlungen auf Sachanlagen, die noch nicht erstellt oder noch nicht geliefert sind oder auf andere Weise dem Betrieb noch nicht zur Verfügung stehen.
- Pos. 8: **Sonstige Sachanlagen.**
Einrichtungen und Ausstattungen von betriebsfremden Anlagen, Lehrküchen, Versuchs- und Forschungsanlagen, Erholungsstätten usw.
- Pos. 9: **Anlageähnliche Rechte.**
Konzessionen, Bezugsrechte, Patente, Lizenzen, Markenrechte, Wasserrechte, abbaufähige Grundstoffvorkommen, Halden, Erbbau- und Erbpachtrechte u. ä.

Richtlinien

für die Ausfüllung des Formblattes D - für das Wirtschaftsjahr 1966 - Erfolgsrechnung -

- Der Posten **Umsatzerlöse** (einschl. Entnahme aus der Rückstellung der Bauzuschüsse) umfaßt alle Erlöse aus Strom, Gas, Wasser, Fernwärme, Verkehrsleistungen, Hafengebühren, Koks, Nebenerzeugnissen, Nebengeschäften, Arbeiten für Dritte, sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie auch den Absatz an die Gebietskörperschaft (Gemeinde usw.). Die Entnahme aus der Rückstellung der Bauzuschüsse war nach Formblatt 4 der EigBetrVO 1938 unter der Position „Außergewöhnlicher Ertrag“ auszuweisen. Sie gehört aber ihrem Wesen nach zum Umsatz und wird daher nicht mehr gesondert erfragt, sondern in die Umsatzerlöse einbezogen. **Nicht hierher** gehören z. B. die Bestandsveränderungen an Koks und sonstigen Erzeugnissen (Pos. 3), die Grundstückserträge (Pos. 14) und die Überschüsse aus dem Verkauf von Anlagegegenständen (Pos. 11).
- Unter den **innerbetrieblichen Umsätzen** sind Lieferungen der Betriebszweige untereinander aufzuführen, z. B. Wasserabgabe an das Elektrizitätswerk, Stromabgabe an das Wasserwerk usw. Eigenbetriebe, die nach Formblatt 4 der für sie geltenden EigBetrVO auf der Ertragsseite den „Verbrauch“ ausweisen, setzen diese Beträge hier ein.
- Die **Erhöhung (+) oder Verminderung (.) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen** betrifft den Bestandsmehr- bzw. -minderwert an Koks und sonstigen Erzeugnissen, der sich bei den jährlichen Inventuren ergibt.
- Bei den **aktivierten Eigenleistungen** handelt es sich um den Gegenposten zu den aktivierten Personalaufwendungen und etwaigen sonstigen aktivierten Beträgen (z. B. Gemeinkostenzuschläge), die zur Errichtung oder Erweiterung von Gegenständen des Sachanlagevermögens eingesetzt wurden und die in den Aufwandposten enthalten sind. Vgl. auch Hinweis hinter Pos. 18.
- Die **Gesamtleistung** ergibt sich als Summe der Pos. 1 bis 4.
- Die **Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren** betreffen den Gesamtverbrauch aller Kostenstellen. Materiallieferungen und Fremdleistungen, die dem Anlagevermögen zufließen, werden in der Regel direkt aktiviert, also nicht über den Aufwandposten „Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren“ gebucht. Soweit aus abrechnungstechnischen Gründen aktivierter Materialverbrauch als Aufwand erscheint, ist der Gegenposten in die „Aktivierten Eigenleistungen“ (Pos. 4) einzubeziehen. Unter den **verrechneten Innenlieferungen** sind Lieferungen der Betriebszweige untereinander aufzuführen, z. B. Wasserverbrauch des Elektrizitätswerks, Stromverbrauch des Wasserwerks usw. Bei Eigenbetrieben, die ihren Jahresabschluß nach Formblatt 4 der für sie geltenden EigBetrVO aufgestellt haben, ist ein gesonderter Nachweis der verrechneten Innenlieferungen nicht erforderlich. Vgl. auch Hinweis zu Pos. 2.

7. Dieser Posten ist der Saldo aus den Pos. 5 und 6. Ist der Betrag der Gesamtleistung größer als die Aufwendungen der Pos. 6, so ergibt sich ein **Rohertrag**, sind die Aufwendungen höher als die Gesamtleistung, so ergibt sich ein **Rohaufwand**.
8. Die **Erträge aus Beteiligungen** betreffen Dividenden und Gewinnanteile aus den in der Bilanz beim Anlagevermögen aufgeführten Beteiligungen.
Nicht hierher gehören Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und aus Verlustübernahmen; solche Erträge sind bei Pos. 25 und 26 aufzuführen.
9. Als **Erträge aus anderen Finanzanlagen** sind die Erträge aus den in der Bilanz beim Anlagevermögen ausgewiesenen Wertpapieren einzusetzen.
10. Zu den **sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen** gehören in erster Linie Zinsen aus Bank- und Sparkassenkonten. Auch von Lieferanten gewährte Skonti können hier ausgewiesen werden, soweit sie nicht bereits bei anderen Konten abgesetzt worden sind.
11. **Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens.** Dieser Posten enthält die Mehrerträge (Buchgewinne) aus dem Verkauf von Teilen des Anlagevermögens. Außerdem gehören hierher Berichtigungen des Bilanzansatzes aufgrund von Betriebsprüfungen, Berichtigungen der DM-Eröffnungsbilanzwerte u. a. m., soweit sie das Anlagevermögen betreffen.
12. Bei den **Erträgen aus der Auflösung von Wertberichtigungen, soweit sie nicht unter Pos. 11 aufzuführen sind**, handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen zum Umlaufvermögen (Forderungen und flüssige Mittel).
13. Die **Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen** betreffen die Auflösung von nicht mehr benötigten Rückstellungen.
Nicht hierher gehört die Auflösung der Rückstellung der Bauzuschüsse; solche Erträge sind in Pos. 1 (Umsatzerlöse) einzubeziehen.
14. **Sonstige Erträge.** Hier sind alle Erträge zu erfassen, die nicht unter den Pos. 1 bis 4 und 8 bis 13 ausgewiesen sind.
Nicht hierher gehören Erträge aus Gewinnabführungsverträgen oder aus Verlustübernahmen; solche Erträge sind bei Pos. 25 und 26 aufzuführen.
15. Dieser Posten ergibt sich als Zwischensumme aus dem Rohertrag/Rohaufwand (Pos. 7) und den Erträgen der Pos. 8 bis 14.
16. Die **Löhne und Gehälter** (einschl. aktivierter Beträge) betreffen die Bruttobezüge lt. Lohn- und Gehaltslisten einschl. sämtlicher Zuschläge, auch Urlaubs-, Krankheits- und Feiertagslöhne, jedoch ohne die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.
17. Bei den **gesetzlichen sozialen Abgaben** (einschl. aktivierter Beträge) sind die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft nachzuweisen.
18. Zu den **übrigen sozialen Aufwendungen** gehören u. a. der gesamte Versorgungsaufwand, auch Zuführungen zu Versorgungsrückstellungen und Zuweisungen an Pensions-, Unterstützungs- und Zusatzversorgungskassen, ferner Zuschüsse zu Betriebskrankenkassen, Beihilfen, Trennungentschädigungen.
- Zu 16. bis 18. Die Gesamtsumme der Löhne und Gehälter und der sozialen Abgaben ist brutto zu erfassen. Eigenbetriebe, die in ihrer Jahreserfolgsrechnung nur die als Aufwand gebuchten Löhne unter den verschiedenen Kostenstellen ausweisen, müssen für die aktivierten Beträge in der Statistik einen entsprechenden Gegenposten bei den aktivierten Eigenleistungen (vgl. Pos. 4) aufnehmen. Das gilt auch für etwaige aktivierte sonstige soziale Aufwendungen.
19. a) Als **gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und anlageähnliche Rechte** ist die Summe der Abschreibungen lt. Anlagenachweis C einzusetzen.
b) Zu den **gewöhnlichen und außergewöhnlichen Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen** gehören Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen und Wertpapiere des Anlagevermögens.
c) Unter den **gewöhnlichen und außergewöhnlichen Abschreibungen und Wertberichtigungen auf andere Vermögenswerte** sind in erster Linie Wertberichtigungen auf Forderungen einschl. der Zuführungen zur Rückstellung bzw. Wertberichtigung für Zahlungsausfälle (Delkrede) nachzuweisen.
20. **Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens** können sich bei Verkäufen von Anlagegegenständen unter dem Restbuchwert ergeben.
21. **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** betreffen Hypotheken- und Darlehnszinsen (auch an die eigene Gemeinde), Zinsen für Bankkredite, Wechseldiskonte, Kontokorrentzinsen, Verzugszinsen an Lieferanten, Abschreibungen auf aktiviertes Disagio, Kredit- und Umsatzprovisionen der Banken. Gegebene Skonti können hier nachgewiesen werden, soweit sie nicht unmittelbar bei den Umsatzerlösen abgesetzt wurden.
22. a) Unter den **Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen** sind Körperschaftsteuer, Vermögensteuer, Grundsteuer und Gewerbesteuer nachzuweisen, und zwar einschl. Voraus- und Nachzahlungen für andere Jahre sowie Zuführungen zu Steuerrückstellungen.
Nicht hierher gehört die Lastenausgleichsvermögensabgabe; sie ist bei Pos. 22. c) nachzuweisen.
b) Die **sonstigen Steuern** umfassen auch die Umsatzsteuer und die Beförderungsteuer. Hier sind ebenfalls Voraus- und Nachzahlungen sowie Zuführungen zu den entsprechenden Steuerrückstellungen einzubeziehen.
Nicht hier, sondern in Pos. 23 nachzuweisen sind andere öffentliche Abgaben, wie z. B. Berufsschulbeiträge, Aufwendungen für Kanalgebühren, Müllabfuhr, Straßenreinigung der dem Betrieb und der Verwaltung dienenden Grundstücke, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer.
Beiträge zu Berufsgenossenschaften gehören zu den gesetzlichen sozialen Abgaben (Pos. 17).
Konzessionsabgaben und ähnliche Entgelte sind in Pos. 23 einzubeziehen.
c) **Lastenausgleichsvermögensabgabe.** Betrag lt. Erfolgsrechnung.
23. Bei den **sonstigen Aufwendungen** sind in einer Summe alle Aufwendungen einzusetzen, die nicht bereits bei anderen Positionen nachgewiesen wurden. Dazu gehören u. a. die Konzessionsabgaben und Wegeentgelte sowie alle öffentlichen Abgaben (außer Steuern und Lastenausgleichsvermögensabgabe), ferner Verwaltungskostenbeiträge an die Gemeinde sowie betriebsfremde und sonstige außergewöhnliche Aufwendungen.
Nicht hierher gehören die aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführten Gewinne und Aufwendungen aus Verlustübernahmen; solche Beträge sind bei Pos. 27 und 28 einzusetzen.
24. Dieser Posten ergibt sich als Differenz aus Pos. 15 und der Summe der Pos. 16 bis 23. Der Posten stellt den Jahresüberschuß bzw. Jahresfehlbetrag dar, wie er sich vor Berücksichtigung der Erträge und Aufwendungen aufgrund von Gewinnabführungsverträgen und aus Verlustübernahmen ergibt
- Der Betrag von Pos. 24 ist in Teil E des Erhebungsbogens in den Spalten 3 und 4 auf die einzelnen Betriebszweige des Unternehmens aufzuteilen.**
25. bis 28. Unter diesen vier Positionen sind die **Erträge und Aufwendungen aufgrund von Gewinnabführungsverträgen und aus Verlustübernahmen** aufzuführen. Solche Beträge kommen hauptsächlich bei Organschaftsverhältnissen verbundener Unternehmen vor.
29. Der **Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag** entspricht der aktienrechtlichen Position gleichen Namens.
30. **Entnahmen aus Rücklagen** und
31. **Zuführungen an Rücklagen.** Hier sind nur solche Entnahmen und Zuführungen nachzuweisen, die bereits vor der Feststellung des Jahresabschlusses vorgenommen werden und die das Ergebnis des Berichtsjahres beeinflussen. Entnahmen, die der Abdeckung eines Verlustvortrages dienen, und Zuführungen aus Gewinnvorträgen beeinflussen das Jahresergebnis nicht und gehören deshalb auch nicht hierher; sie sind innerhalb der Bilanz B umzusetzen.
32. Der hier sich ergebende **Jahresgewinn/Jahresverlust** entspricht der Position Gewinn/Verlust des Wirtschaftsjahres der Bilanz B. Gesondert nachgewiesen wird
33. der **Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr** (wie in der Bilanz B). Aus Pos. 32 und 33 ergibt sich
34. der **zu verwendende Gewinn/zu deckende Verlust.**

Fachserie C:

Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Die Kostenstruktur in der Wirtschaft

Die in dieser Reihe erscheinenden Ergebnisse der Kostenstrukturstatistik geben ein Bild von der Zusammensetzung der Kosten, bezogen auf den Produktionswert (bzw. die Gesamtleistung oder Einnahmen). Die Kostenstrukturstatistik wird auf repräsentativer und freiwilliger Grundlage in vierjährigem Turnus nacheinander in der gewerblichen Wirtschaft und bei Freien Berufen durchgeführt. Die Angaben über die Struktur und die Bedeutung der einzelnen Kostenrelationen in den verschiedenen Erhebungsbereichen und Unternehmens- bzw. Praxisgrößen sind auch für das einzelne Unternehmen bzw. die einzelne Praxis zur Beurteilung der eigenen Kostensituation von Nutzen.

Die Reihe ist wie folgt gegliedert:

- I. Industrie und Energiewirtschaft
- II. Handwerk
- III. Verkehrsgewerbe
- IV. Freie Berufe
- V. Großhandel, Handelsvertreter und -makler, Verlagswesen
- VI. Gastgewerbe
- VII. Einzelhandel

Die Erhebung 1968 im Verlagswesen steht kurz vor dem Abschluß; im Großhandel sowie bei den Handelsvertretern und -maklern läuft sie jetzt an.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

I. Abschlüsse der Aktiengesellschaften

In einem jährlich erscheinenden Heft wird über die Ergebnisse der Bilanzstatistik berichtet. Grundlage der Berechnungen sind die Pflichtveröffentlichungen der Aktiengesellschaften im Bundesanzeiger, daneben die freiwillig zur Verfügung gestellten Geschäftsberichte. Um die Vergleichbarkeit der Zahlen mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden stets die Bilanzen und Erfolgsrechnungen zweier Jahre für die gleichen Gesellschaften gegenübergestellt. Der Tabellenteil enthält rund 60 Bilanzpositionen in der Gliederung nach etwa 50 Wirtschaftsgruppen sowie detaillierte Darstellungen über die Entwicklung des Anlagevermögens und über die Gewinn- und Verlustrechnungen. Er wird ergänzt durch ausführliche textliche Erläuterungen, in denen die Bilanzen analysiert werden sowie durch ein jeweils auf den neuesten Stand gebrachtes Verzeichnis aller Aktiengesellschaften.

Reihe 3: Öffentliche Unternehmen

I. Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

In dieser Reihe werden die Jahresabschlüsse (Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen) von Wirtschaftsunternehmen des Bundes, der Länder sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände veröffentlicht. Solche Wirtschaftsunternehmen bestehen entweder in selbständiger Rechtsform als Kapitalgesellschaften (AG, GmbH) oder sie werden als gemeindliche oder staatliche Eigenbetriebe auf Grund der Eigenbetriebsverordnung bzw. nach § 15 Reichshaushaltsordnung geführt. Soweit auch gemeindliche und staatliche Einrichtungen und Anstalten als Eigenbetriebe bestehen, ist auch ihre Einbeziehung in die Statistik vorgesehen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen hier die Ergebnisse der „Nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung“.

Systematische Verzeichnisse

Systematik der Wirtschaftszweige

Grundsystematik mit Erläuterungen (Ausgabe 1961)

Systematik mit Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1961)

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- u. ä. Benennungen (Ausgabe 1961)

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 6500 Mainz 42, Siemensstraße 3, Postfach 120 erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ